

2012

Statistik



2012

Statistik

Inhalt

6 Vorwort

7 Branchenrelevante Rahmendaten

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, Verkehrswege, Preisindizes, Konsumausgaben, Energiebedarf, CO₂-Emissionen, Lärmbelästigung

Personenverkehr

12 Verkehrsmarkt gestern, heute und morgen

Verkehrsmarktgrößen, Bevölkerung nach Altersgruppen, Zensusdaten und Bevölkerungsfortschreibung im Vergleich, Bevölkerungsvorausberechnung

17 Finanzhilfen und Ausgleichsleistungen für den Ausbildungsverkehr

Finanzhilfen nach Regionalisierungsgesetz und GVFG/Entflechtungsgesetz, Erstattungsleistungen der Länder gem. § 45a PBefG/§ 6a AEG, Landesgesetz oder vertraglicher Regelung

19 Linienverkehr in VDV und Branche

Vergleich VDV und Branche:
Verkehrsaufkommen, Verkehrsleistung

VDV im Überblick

21 Angebot und Nachfrage im ÖPV

Fahrgäste, Personenkilometer, Erträge aus der Fahrgastbeförderung, Beschäftigte, Bestandszahlen, Betriebsleistungen, Kennzahlen

31 Wirtschaftliche Lage im ÖPNV

Erträge und Aufwendungen, Kennzahlen

VDV nach Sparten

33 Sparte BUS

Fahrgäste, Personenkilometer, Bestandszahlen, Betriebsleistungen, Kennzahlen, Busse nach Abgasnorm

38 Sparte PVE

Fahrgäste, Personenkilometer, Bestandszahlen, Betriebsleistungen, Kennzahlen

36 Sparte TRAM

Fahrgäste, Personenkilometer, Bestandszahlen, Betriebsleistungen, Kennzahlen

40 Sparte V/AT

Struktur der Verbundorganisationen, Einwohnerdichte ausgewählter Verbundgebiete, Verbundzugehörige Gebietskörperschaften

Güterverkehr

42 Öffentlicher Schienengüterverkehr

Güterumschlag nach Bundesländern, Verkehrsaufkommen, Verkehrsleistung, Kombiniertes Verkehr, Güterabteilungen, Seehafenhinterlandverkehr, Güterumschlag nach Partnerländern, Marktanteile und Verkehrsleistung der NE

48 Sparte Schienengüterverkehr

Verkehrsaufkommen, Verkehrsleistung, Bestandszahlen

Tabellarische Übersicht

50 Personenverkehr im Überblick

68 Personenverkehr mit Eisenbahnen

58 Personenverkehr mit Bussen

70 Personenverkehr in Verbundorganisationen

64 Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadt- und U-Bahnen

74 Schienengüterverkehr

Verzeichnisse

78 Mitglieder im VDV, Glossar, Stichworte, Quellen und Abkürzungen

gerne präsentiere ich Ihnen auch in diesem Jahr die neue VDV-Statistik. Das vorliegende Werk offenbart in Form von Zahlen, Daten und Fakten das Ergebnis der Arbeit unserer Mitglieder. Für den Personenverkehr bilden die Zahlen wiederum ein positives Gesamtergebnis ab. So ist es der Branche trotz mancherorts widriger Umstände auch diesmal wieder unter dem Strich gelungen, Angebote zu verbessern und Kunden zu binden. Die ausgeprägte konjunkturelle Abhängigkeit des Güterverkehrs führte dagegen nach den zwei erfolgreichen Nachkrisenjahren 2010 und 2011 wieder zu Aufkommens- und Leistungsrückgängen auch im Schienengüterverkehr einiger VDV-Mitglieder.

Inhaltlich bietet die VDV-Statistik diesmal einige Neuheiten, mit denen wir das Datenangebot und den Informationsgehalt erhöhen möchten. So haben wir im Kapitel „Verkehrsmarkt“ diesmal einige aktuelle Ergebnisse des Zensus 2011 herangezogen und ins Verhältnis zu den bisherigen Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung von 1987 gesetzt. Erwartungsgemäß liegt die Bevölkerungszahl in vielen Städten und Regionen spürbar unterhalb der bisherigen Annahmen. Somit müssen sich auch die Verkehrsunternehmen auf die nun offengelegte Situation einstellen. Weitere Anleihen aus externen Quellen beziehen sich auf Auswertungen zum Konsumverhalten der Bevölkerung im Verkehrswesen und zur Fahrzeugausstattung nach Haushaltstypen. Wir wünschen uns, dass diese Darstellungen zur weiteren Erhellung des Verkehrsgeschehens in Deutschland beitragen. Besonderes Augenmerk wurde diesmal wieder auf das Thema Nachhaltigkeit der Branche gelegt. Die Verbrauchs- und Emissionsdaten der Branche heben sich in eindrucksvoller Weise positiv von den Ergebnissen anderer Verkehrsträger ab, eine Tatsache, die immer wieder mit neuem Datenmaterial belegt werden kann. Dazu wurden die Erkenntnisse der für VDV-Mitglieder zugänglichen ifeu-Datenbank sowie Umfrageergebnisse einer vom Umweltbundesamt beauftragten Studie verwendet und für die Zwecke und Sichtweise unserer Branche aufbereitet.

Zum zweiten Mal in Folge wurde, bedingt durch den Erwerb der Mitgliedschaft der DB Fernverkehr AG im Jahr 2011, der Schienenpersonenfernverkehr als eine neue Kategorie in die Berechnungen der VDV-Statistik einbezogen. Wie in der Ausgabe der VDV-Statistik 2011 wurde der durch diesen Tatbestand verursachte Effekt von Entwicklungssprüngen in Zeitreihen in jeder einzelnen Darstellung durch Fußnoten transparent gemacht.

Aufbau und Nutzung der Veröffentlichung

Die VDV-Statistik stellt innerhalb der Branche seit vielen Jahren eine einzigartige Datensammlung dar. Neben zusammenfassenden Darstellungen zum öffentlichen Personenverkehr mit Bussen und Bahnen, insbesondere Nahverkehr (ÖPNV), zum Schienengüterverkehr (SGV) und zur Eisenbahninfrastruktur weist sie auch Einzeldaten der im VDV organisierten Verkehrsunternehmen und Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen aus. Diese aus den verbandseigenen Jahresumfragen gewonnenen Ergebnisse finden Sie in den entsprechenden tabellarischen Übersichten, denen die Unternehmen gemäß ihrer Spartenzugehörigkeit zugeordnet sind.

Unser Ziel war es auch in diesem Jahr, die Informationen ansprechend und übersichtlich zu vermitteln. Zu diesem Zweck haben wir, wo immer möglich, grafische Darstellungen unübersichtlichen Zahlenreihen vorgezogen. Kurze Textpassagen zu Beginn der jeweiligen Kapitel sollen bei der richtigen Interpretation der präsentierten Daten behilflich sein. Zur weiteren Benutzerunterstützung stehen verschiedene Verzeichnisse am Ende der Veröffentlichung zur Verfügung (Stichwort-, Quellen-, Abkürzungsverzeichnis und Glossar).

Alle Darstellungen sind durch die Ausstattung mit eigenen Quellenangaben auch einzeln für verschiedene Nutzungszwecke zu verwenden und zu zitieren.

Wir würden uns freuen, wenn die neue VDV-Statistik Ihr Interesse fände. Ein Feedbackfragebogen, auf dem Sie uns Ihre Meinung über die neue Ausgabe der VDV-Statistik mitteilen können, steht zum Download zur Verfügung und kann bei uns angefordert werden.

Oliver Wolff

Hauptgeschäftsführer des VDV



Branchenrelevante Rahmendaten

Ökonomisches und ökologisches Umfeld von Personen- und Güterverkehr

Nach zwei erfolgreichen Jahren der wirtschaftlichen Erholung begann sich das Klima verschiedener Wirtschaftsbranchen im zweiten Halbjahr 2012 wieder einzutrüben. Zwar spielte Deutschland im internationalen Vergleich weiterhin eine wirtschaftliche Vorreiterrolle, doch auch hierzulande entwickelten sich einige konjunkturbestimmende Größen schlechter als noch zu Beginn des Jahres vorhergesagt. Die für den Personenverkehr bedeutsamen Parameter Beschäftigte, privater Konsum und Bruttoinlandsprodukt blieben jedoch im Wesentlichen auf hohem Niveau. Der Güterverkehr dagegen begann zunehmend unter der Abschwächung von Export, Import und Investitionen zu leiden.

Die Darstellungen 2 und 3 zeigen die amtlichen Daten der Verkehrswege in Deutschland.

Turnusgemäß wurden einige Indizes der amtlichen Statistik auf ein neues Basisjahr (2010=100) umgestellt. Während sich die jahrelang steil ansteigende Kurve der Strompreisentwicklung etwas abflachte, litten die Unternehmen umso mehr unter erheblichen Preissteigerungen beim Diesel. Auch der Erzeuger-

preisindex für Schienengüterverkehr sowie der Verbraucherpreisindex für Verkehr lagen deutlich oberhalb des allgemeinen Verbraucherpreisindex, der die „Inflationsrate“ angibt.

Interessante Rückschlüsse über das Verkehrsverhalten der Bevölkerung lassen sich auch aus deren Konsumverhalten ableiten. Mobilität macht heute einen höheren Anteil an den gesamten Konsumausgaben aus als die unverzichtbaren Ausgaben für Nahrungsmittel. Weniger überraschend ist die Gewichtung innerhalb der Mobilitätsausgaben zugunsten des Individualverkehrs in Form von Kraftstoffen und Fahrzeugen.

Neben dem spezifischen Energieverbrauch und den spezifischen CO₂-Emissionen haben wir in diesem Jahr weitere Aussagen zum Thema Nachhaltigkeit von Bus und Bahn im Vergleich zu den übrigen Verkehrsträgern dargestellt. Interessant ist das Ergebnis einer vom Bundesumweltamt in Auftrag gegebenen Studie, das darauf hinweist, dass Schienenverkehrslärm in der Wahrnehmung der Bevölkerung offensichtlich als weniger störend empfunden wird als vielfach konstatiert.

1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2012/2011

	Veränderung 2012/2011				2011	2012
Bauinvestitionen				+0,9%	258,1	260,4
Ausrüstungsinvestitionen	-4,5%				183,2	175,0
Einfuhr				+0,7%	902,5	909,1
Ausfuhr				+3,4%	1 061,2	1 097,3
private Konsumausgaben				+2,4%	1 487,7	1 523,7
Bruttoinlandsprodukt				+2,9%	2 570,0	2 644,2
					(Mrd. Euro)	
Arbeitslose	-2,7%				2 976,0	2 897,0
	-10	-5	0	+5	(Tsd.)	

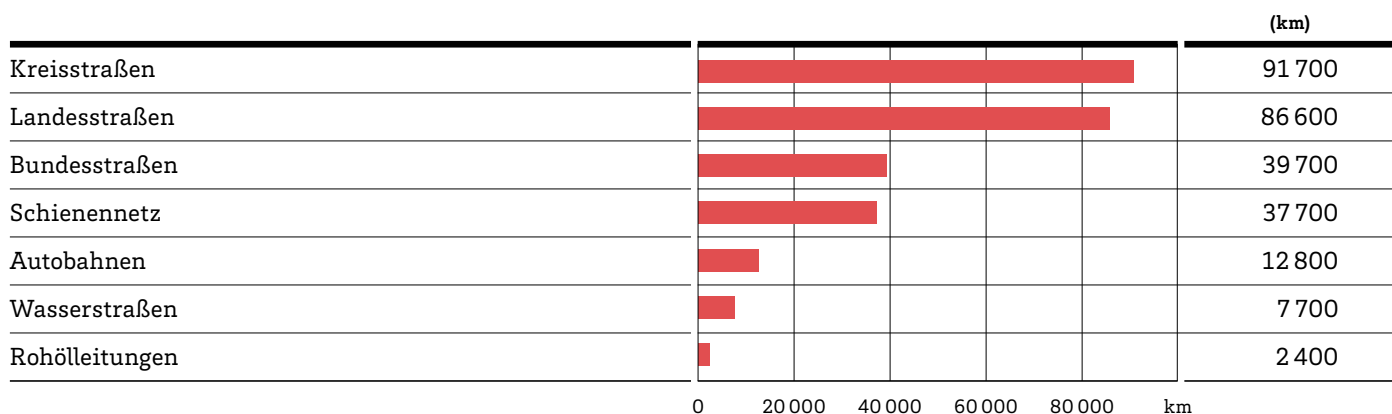
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt, Bundesarbeitsagentur; absolute Werte in jeweiligen Preisen; Änderungsraten preisbereinigt

2 Verkehrswege

	(km)		(km)
Streckenlänge nach EBO	37 877	Bundesautobahnen	12 845
darunter nicht elektrifiziert elektrifiziert	17 287 20 589	Bundesstraßen	39 700
Streckenlänge nach BOStrab	3 426	Landesstraßen	86 500
darunter eingleisig zweigleisig	1 191 2 225	Kreisstraßen	91 700
Streckenlänge gesamt ¹⁾	41 303	öffentliche Straßen gesamt ²⁾	230 745
Flüsse	5 480	Fuß- und Fahrradwege	37 746
Kanäle	1 755	Radwege	8 603
Binnenwasserstraßen des Bundes gesamt ²⁾	7 235	Radwege gesamt ²⁾	46 349

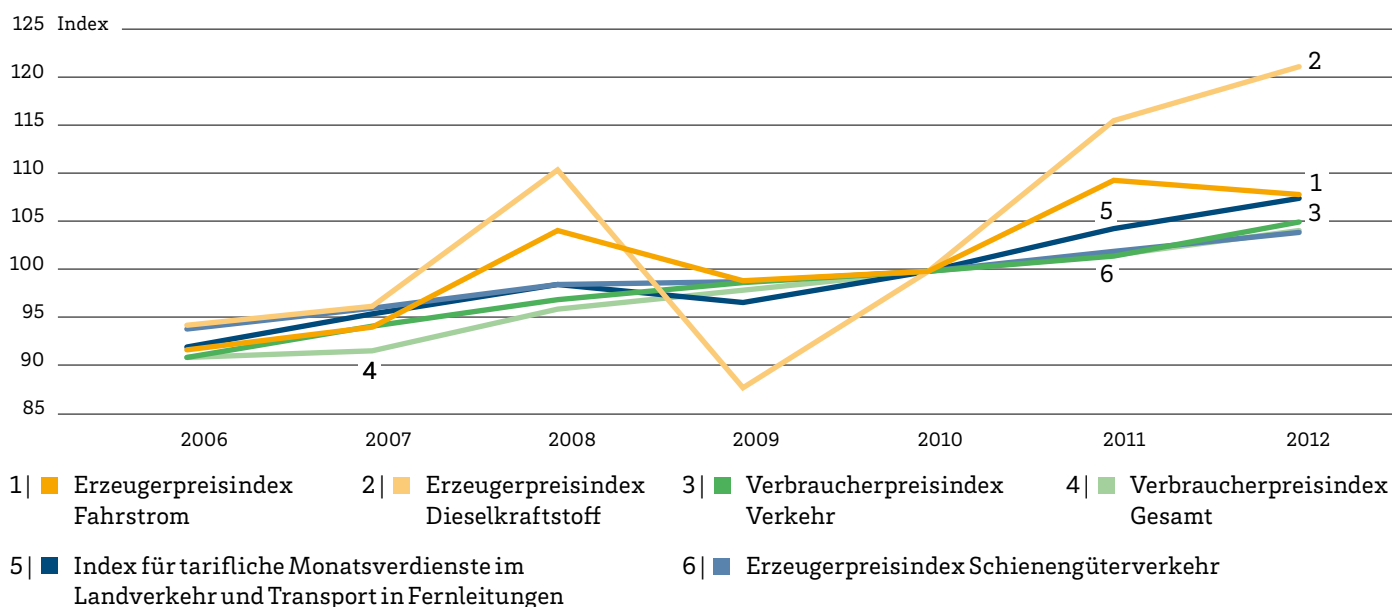
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung, „Verkehr in Zahlen 2012/2013“; Statistisches Bundesamt | ¹⁾ zum 31.12.2010 ²⁾ zum 31.12.2011

3 Streckenlängen der Verkehrswege in Deutschland 2011



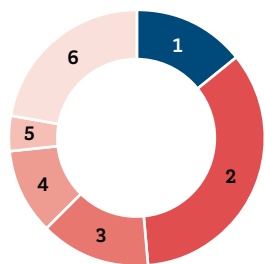
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt | Stichtag 01.01.2011, Schienennetz Stichtag 31.12.2010

4 Preisindizes 2006 – 2012

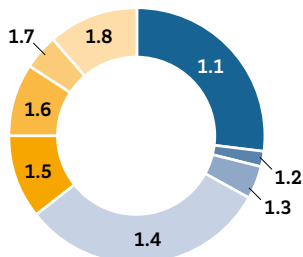


© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt

5 Struktur der Konsumausgaben privater Haushalte 2011



Detailbetrachtung von Segment 1:

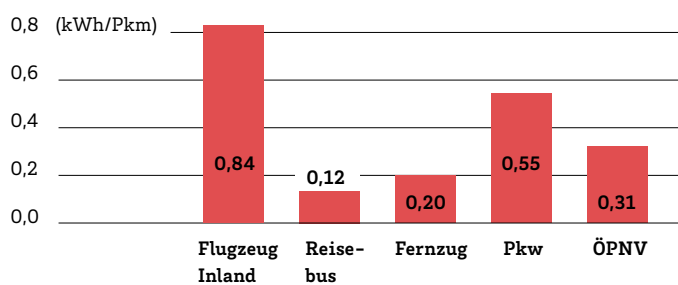


1	Verkehr	14,2 %
1.1	davon Kraftfahrzeuge	3,8 %
1.2	Kraft- und Fahrräder	0,3 %
1.3	Ersatzteile und Zubehör	0,6 %
1.4	Kraftstoffe und Schmiermittel	4,4 %
1.5	Wartung, Reparaturen an Kfz, Kraft- und Fahrrädern	1,5 %
1.6	Garagen- und Stellplatzmieten	1,3 %
1.7	sonstige Dienstleistungen	0,6 %
1.8	Personenbeförderung, Verkehrsdienstleistungen	1,6 %
2	Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	34,4 %
3	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	13,9 %
4	Freizeit, Unterhaltung, Kultur	10,8 %
5	Bekleidung, Schuhe	4,6 %
6	Sonstiges	22,0 %

© VDV | Statistik 2013 | Quelle: VDV | Quelle: Statistisches Bundesamt

6 Spezifischer Energiebedarf 2011 | Well-to-Wheel (WTW)

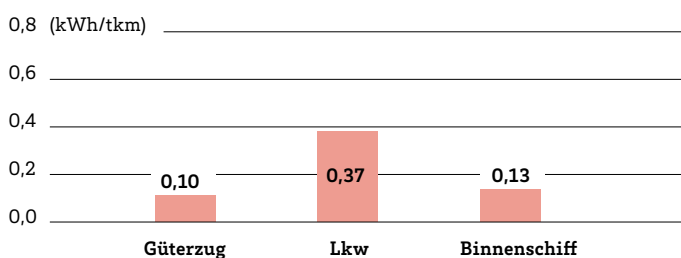
Personenverkehr



Mittlere Auslastung

Flugzeug Inland 67 %
Reisebus 60 %
Fernzug 47 %
Pkw 1,5 P/Fz
ÖPNV 23 %

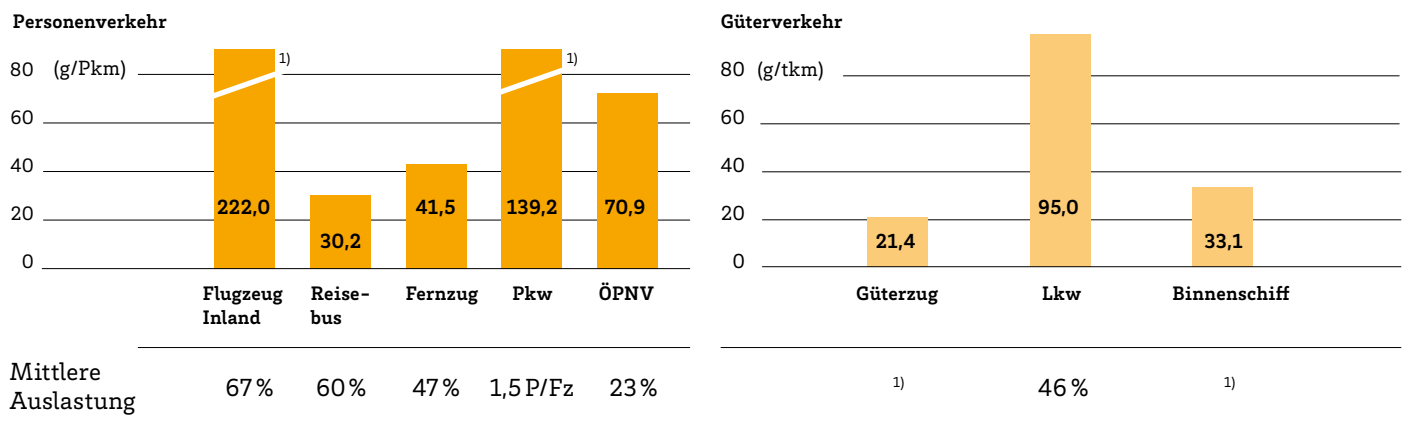
Güterverkehr



Güterzug 1)
Lkw 46 %
Binnenschiff 1)

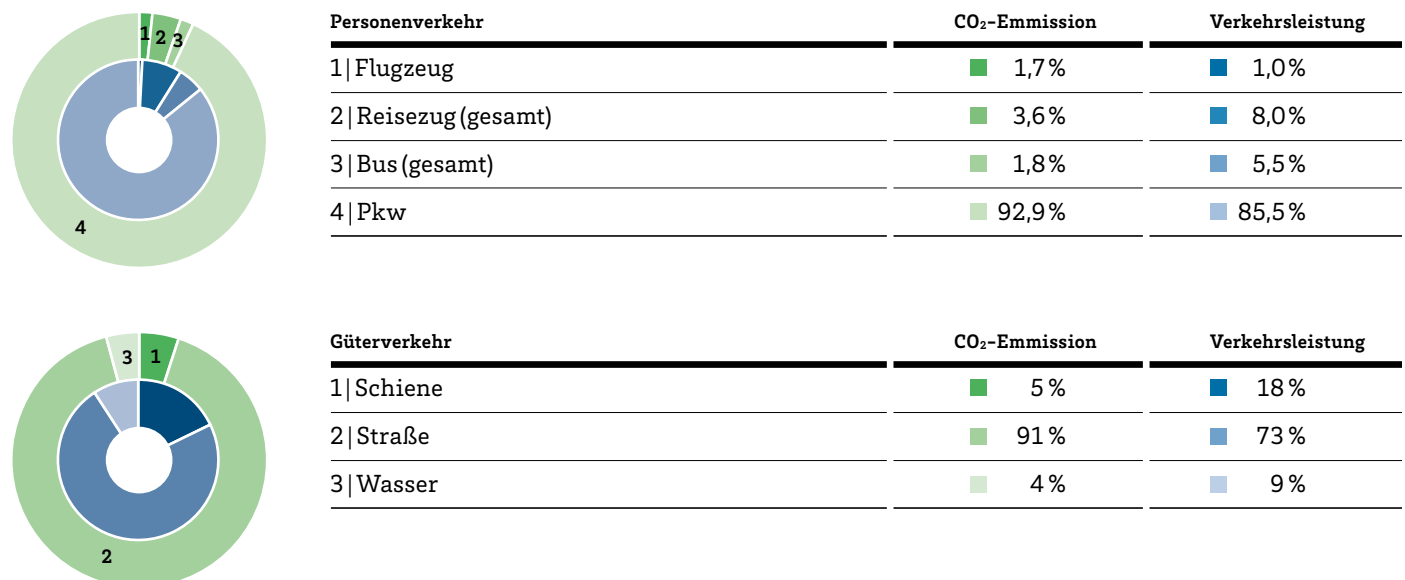
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: ifeu Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH, Datenbank Umwelt & Verkehr 2013, bundesweiter Durchschnitt | ¹⁾ hierzu liegen nur Jahresdurchschnittswerte vor; Anmerkung: Bei der Schiene ist die Rangierleistung enthalten

7 Spezifische CO₂-Emissionen 2011 | Well-to-Wheel (WTW)



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: ifeu Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH, Datenbank Umwelt & Verkehr 2013, bundesweiter Durchschnitt | ¹⁾ hierzu liegen nur Jahresdurchschnittswerte vor; Anmerkung: Bei der Schiene ist die Rangierleistung enthalten; siehe auch Abb. 51 „Busse nach Abgasnormen“ Seite 35

8 CO₂-Emissionen und Verkehrsleistung nach Verkehrsträgern 2011



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: ifeu Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH, Datenbank Umwelt & Verkehr 2013, bundesweiter Durchschnitt; siehe auch Abb. 51 „Busse nach Abgasnormen“ Seite 35

9 Lärmbelastigung der Bevölkerung nach Lärmursachen 2010

	äußerst gestört oder belästigt	Stark gestört oder belästigt	Mittelmäßig gestört oder belästigt	Etwas gestört oder belästigt	Überhaupt nicht gestört oder belästigt
Straßenverkehrslärm	2 %	9 %	16 %	28 %	45 %
Lärm durch Nachbarn	1 %	4 %	7 %	25 %	63 %
Flugverkehrslärm	1 %	3 %	7 %	18 %	71 %
Industrielärm	1 %	2 %	9 %	16 %	72 %
Schienenverkehrslärm	0 %	2 %	7 %	13 %	78 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Umweltbundesamt, Statistisches Bundesamt

Verkehrsmarkt gestern, heute und morgen

Die in den folgenden Darstellungen analysierten Bevölkerungsgruppen bilden den Markt ab, an dem sich das Angebot von Bussen und Bahnen orientiert und der die Nachfrage nach diesem Angebot erheblich beeinflusst. Im Fokus stehen die drei Hauptzielgruppen der Branche für spezielle Ticketangebote: Schüler und Studierende (Wohnbevölkerung unter 18), Erwerbspersonen (mittlere Altersgruppe) und die bereits in der Vergangenheit, viel mehr jedoch noch in der Zukunft anteilig zunehmende Bevölkerungsgruppe der über 60-jährigen, häufig nicht mehr berufstätigen Bevölkerung.

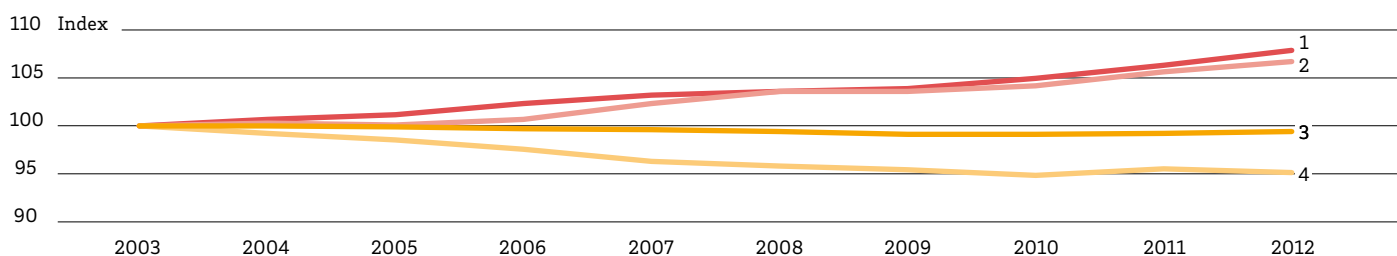
Mit Ausnahme der Darstellungen 13 bis 15 fußen die Angaben auf der Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung von 1987. Am 31. Mai 2013 wurden jedoch bereits erste Ergebnisse aus der Erhebung „Zensus 2011“ veröffentlicht. Diese waren von den Statistikern lange mit Spannung erwartet worden. Wie zuvor vermutet, traten in einigen Städten und Regionen tatsächlich nennenswerte Abweichungen zwischen den erhobenen und den fortgeschriebenen Werten zu Tage. Dies hat naturgemäß Auswirkungen auf bevölkerungsbezogene Kennzahlen und Argumentationsgrundlagen für und gegenüber Planung und Politik.

Die Zeitreihen für Gesamtdeutschland zeigen seit dem Basisjahr 2003 einen relativ geringen Rückgang der Gesamtbevölkerung, deutliche Rückgänge bei den Schülerzahlen und einen moderaten Anstieg von Beschäftigten- und Pkw-Bestandszahlen. Bei der Betrachtung der Bevölkerungsstruktur treten

dagegen auch für Gesamtdeutschland schon deutliche Verschiebungen im Jahresvergleich 2011/2000 zu Tage. Wie erheblich die regionalen Unterschiede dabei ausfallen, verdeutlicht der Ländervergleich zwischen den Zeitpunkten 2000 und 2011 (ausgewiesen wird jeweils das aktuellste verfügbare Jahr). Der Verlust an Wohnbevölkerung der unteren Altersklasse erreicht in einigen Bundesländern fast 35 Prozent.

Wie die Ende 2009 erschienene 12. Koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung verdeutlicht, wird die Gesamtbevölkerung Deutschlands bis zum Jahr 2060 auf 78 Prozent des Niveaus von 2010 gesunken sein. Noch dramatischer als dieser Rückgang wird die Verschiebung der Anteile der einzelnen Altersgruppen ausfallen. Da für die aktuelle Verkehrsplanung das Jahr 2060 zu weit in der Zukunft liegt, wurde für den länderbezogenen Vergleich der Zehnjahresvergleich gewählt. Jugend- und Altenquotient stellen aussagefähige Größen zur Beschreibung der Altersstruktur dar, die sich bis zum Jahr 2020 in regional unterschiedlicher Ausprägung weiter zu Gunsten der älteren Bevölkerung verschieben werden. Inwieweit die Bevölkerungsvorausberechnungen für die Zukunft von den neuen Erkenntnissen aus der Zensus-Erhebung betroffen sein werden, wird die amtliche Statistik in der zweiten Jahreshälfte 2014 herausgefunden haben. Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass verschiedene, sich gegenläufig auswirkende Trends eine dramatische Änderung der bisherigen Grundaussagen verhindern werden.

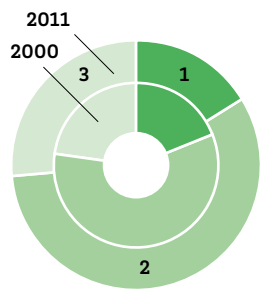
10 Wichtige Verkehrsmarktgrößen 2003 – 2012



	1 Pkw-Bestand ¹⁾	2 Erwerbstätige ²⁾	3 Wohnbevölkerung ¹⁾	4 Schüler & Studierende
2012 (Tsd.)	42 928	41 613	82 021	13 751
Index 2012	108,1	106,9	99,4	95,0

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; Kraftfahrtbundesamt | ¹⁾ jeweils zum 31.12. des Jahres ²⁾ Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, Berechnungsstand August 2011/Februar 2012

11 Bevölkerung in Deutschland nach Altersgruppen 2011/2000



Anteil 2000	Anteil 2011	Veränderung der absoluten Bevölkerungszahlen 2011/2000			
19,1%	16,2%	- 15,8%	1		
58,2%	57,2%	- 2,0%	2		
22,7%	26,6%	+ 17,0%		3	
100,0%	100,0%				
82087	81844				
	(Tsd.)				

1 | ■ bis 18 Jahre 2 | ■ 18 bis 60 Jahre 3 | ■ über 60 Jahre

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV

12 Bevölkerung nach Altersgruppen und Bundesländern 2011 / 2000

	1 ■ bis 18 Jahre	2 ■ 18 bis 60 Jahre	3 ■ über 60 Jahre	Veränderung 2011/2000			
Baden-Württemberg	1 852	6 218	2 717	1	2	3	
Bayern	2 114	7 280	3 202				
Berlin	510	2 128	864				
Brandenburg	344	1 436	716				
Bremen	100	379	182				
Hamburg	275	1 093	431				
Hessen	1 009	3 493	1 590				
Mecklenburg-Vorpommern	220	950	465				
Niedersachsen	1 357	4 424	2 132				
Nordrhein-Westfalen	3 006	10 174	4 663				
Rheinland-Pfalz	659	2 272	1 069				
Saarland	150	574	290				
Sachsen	557	2 294	1 286				
Sachsen-Anhalt	296	1 300	717				
Schleswig-Holstein	479	1 566	792				
Thüringen	293	1 265	664				
Deutschland	13 219	46 846	21 779				
		(Tsd.)					

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987, VDV | geringfügige Abweichungen der ausgewiesenen Summen gegenüber der Addition der Einzelwerte beruhen auf Rundung der erfassten Tausenderwerte

13 Bevölkerung nach Bundesländern - Ergebnisse des Zensus 2011 im Vergleich zur Bevölkerungsfortschreibung

	Ergebnisse nach dem Zensus 2011 ¹⁾	Fortschreibungsergebnisse ²⁾	Abweichung in Prozent			
Baden-Württemberg	10 512,4	10 786,2				
Bayern	12 443,4	12 595,9				
Berlin	3 326,0	3 501,9				
Brandenburg	2 453,2	2 495,6				
Bremen	652,2	661,3				
Hamburg	1 718,2	1 798,8				
Hessen	5 993,8	6 092,1				
Mecklenburg-Vorpommern	1 606,9	1 634,7				
Niedersachsen	7 774,3	7 913,5				
Nordrhein-Westfalen	17 544,9	17 842,0				
Rheinland-Pfalz	3 990,0	3 999,1				
Saarland	997,9	1 013,4				
Sachsen	4 054,2	4 137,1				
Sachsen-Anhalt	2 276,7	2 313,3				
Schleswig-Holstein	2 802,3	2 837,6				
Thüringen	2 181,6	2 221,2				
Deutschland	80 327,9 ³⁾	81 843,7				
	(Tsd.)		- 6	- 3	0	(%)

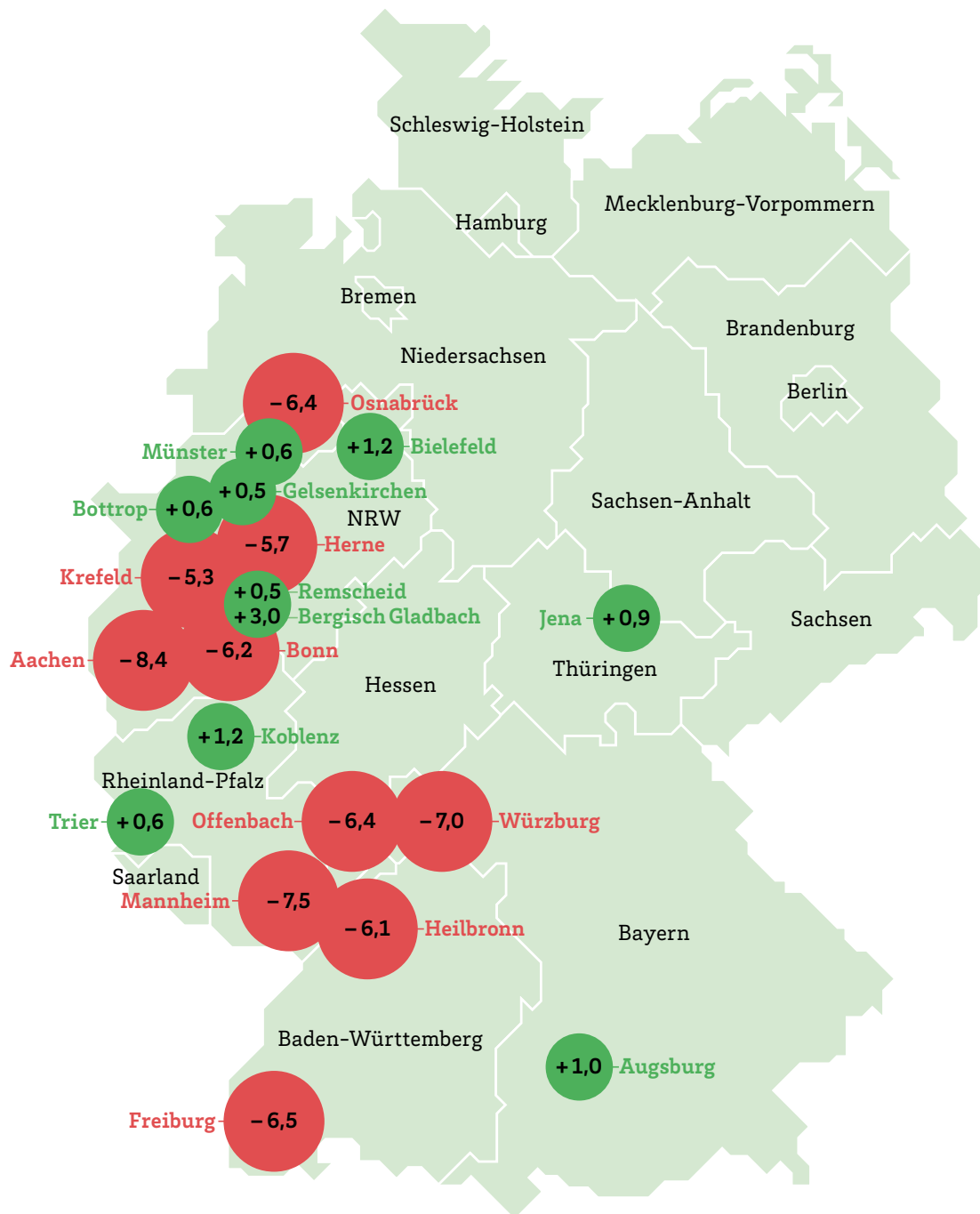
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV ¹⁾ zum 31.12.2011 ²⁾ auf Basis der Volkszählung von 1987 zum 31.12.2011 ³⁾ geringfügige Abweichungen zu Tabelle 14 durch unterschiedlichen Berechnungsstand

14 Bevölkerung nach Altersgruppen - Ergebnisse des Zensus 2011 im Vergleich zur Bevölkerungsfortschreibung

	Ergebnisse nach dem Zensus 2011 ¹⁾	Fortschreibungsergebnisse ²⁾	Abweichung in Prozent	
unter 18 Jahre	13 139	13 219		
18-29 Jahre	11 392	11 644		
30 bis 49 Jahre	22 839	23 229		
50 bis 64 Jahre	16 333	16 871		
65 Jahre und mehr	16 518	16 881		
Deutschland	80 220 ³⁾	81 844		
			- 6	- 3 0 (%)

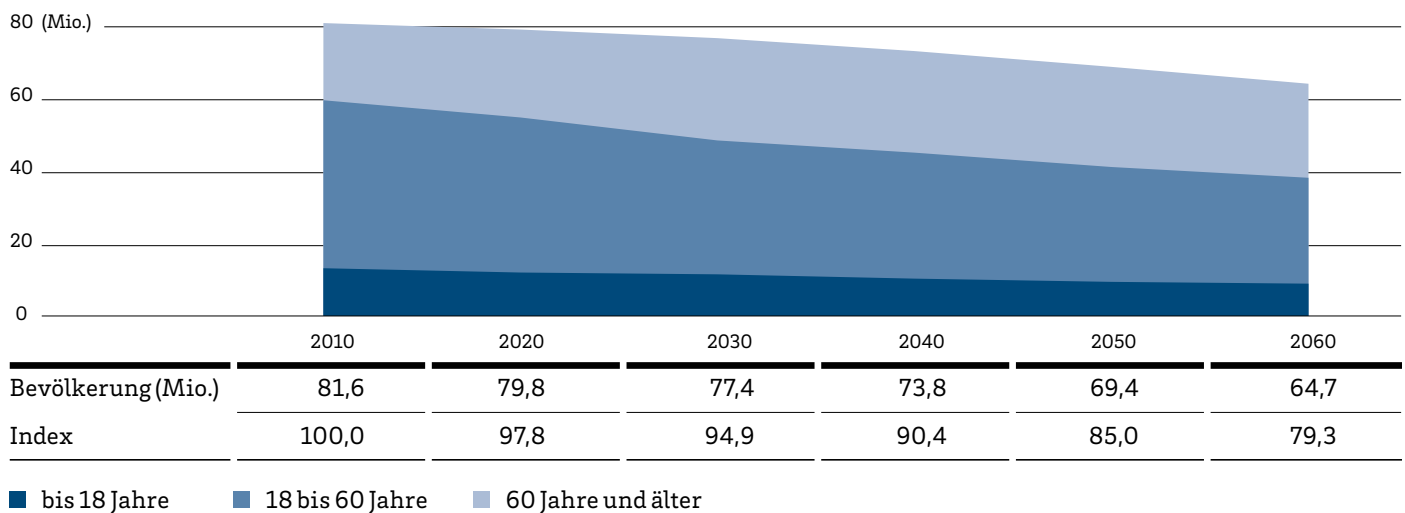
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV | ¹⁾ zum 31.12.2011 ²⁾ auf Basis der Volkszählung von 1987 zum 31.12.2011 ³⁾ geringfügige Abweichungen zu Tabelle 13 durch unterschiedlichen Berechnungsstand

15 Großstädte mit den stärksten Korrekturen der Einwohnerzahlen



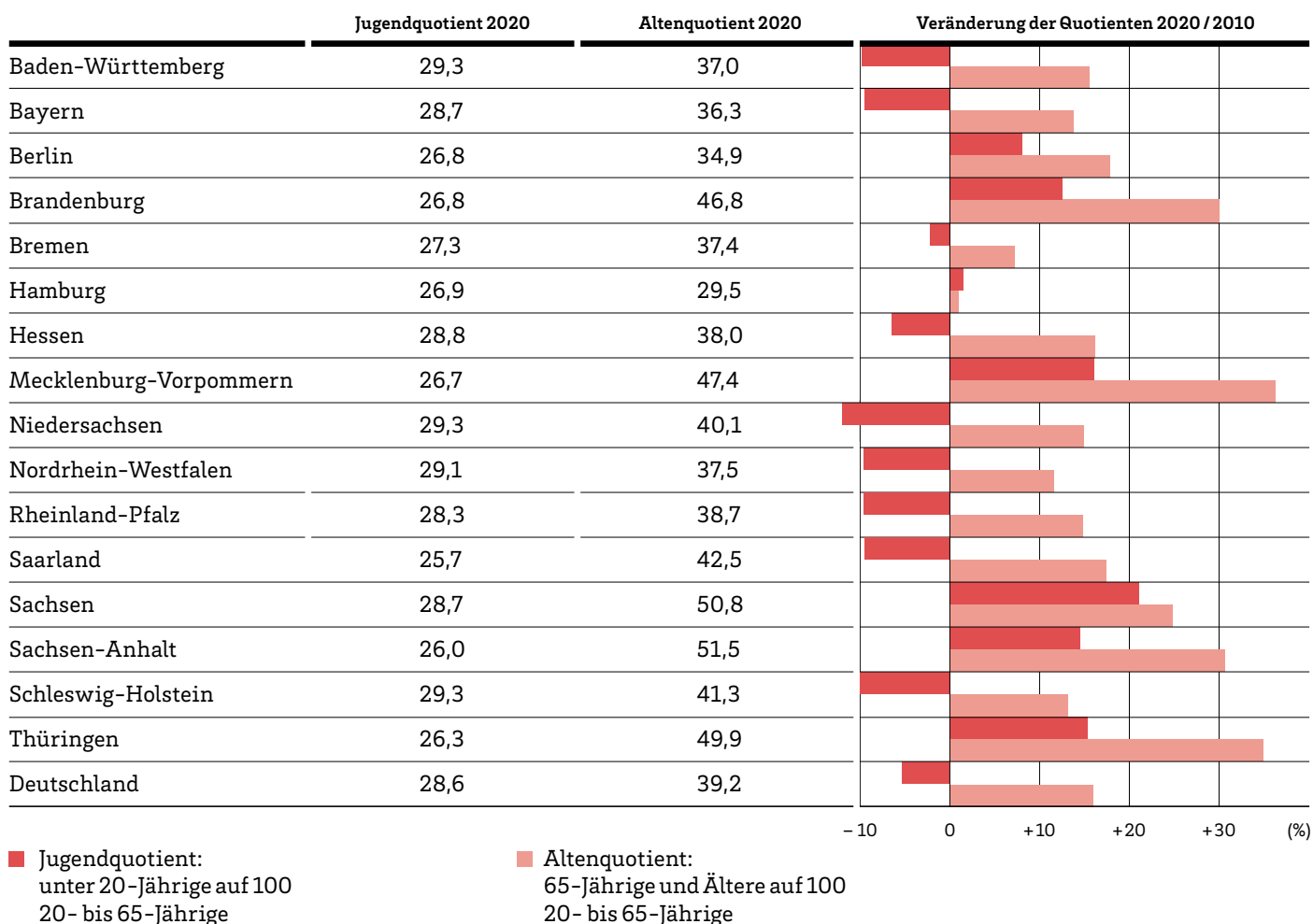
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV | Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011, Abweichung in Prozent von früheren Zählungen

16 Bevölkerungsentwicklung in Deutschland nach Altersgruppen 2010 – 2060



© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt, 12. Koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung, Variante 1-W1; VDV

17 Bevölkerungsstruktur nach Bundesländern 2020



© VDV | Statistik 2011 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV

© VDV | Statistik 2012 | Fußnoten zu Tabelle 18 auf Seite 17: Vorjahreswerte wurden angepasst, soweit Länder Abweichungen (Plan-Ist) gemeldet haben
¹⁾ Angaben der Länder, in Sonderfällen abweichend vom Wert nach RegG ²⁾ Bundes- und Landesprogramm (einschließlich kommunalem Straßenbau) sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV; Quelle: Angaben der Länder ³⁾ Bundes- und Landesprogramm (ohne kommunalen Straßenbau) sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV; Quelle: Angaben der Länder ⁴⁾ Länderprogramm ÖPNV sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV ⁵⁾ Aufteilung zwischen ÖV und Straße durch VDV geschätzt ⁶⁾ ohne übertragbare Mittel

18 Finanzhilfen in Mio. Euro nach Regionalisierungsgesetz und GVFG/Entflechtungsgesetz

Bundesland	Jahr	insgesamt vorhanden			Betriebskosten SPNV	für Investitionen im SPNV und andere Zwecke		verfügbar für allgemeinen ÖPNV		
		GVFG/Entflechtungsgesetz								
		Reg.- Mittel ¹⁾	einschl. Straßenbau + Bundes GVFG ²⁾	o. Straßenbau aber mit Bundes GVFG ³⁾	Reg.- Mittel	Reg.- Mittel	GVFG/ EntflechtG ⁴⁾	Reg.- Mittel	GVFG/ EntflechtG ⁴⁾	gesamt
Baden- Württemberg	2011	728,7	215,1	111,1	640,8	40,3	0,0	47,6	111,1	158,7
	2012	739,6	212,8	123,7	679,2	17,2	0,0	43,2	123,7	166,9
	2013	750,7	205,5	125,0	710,7	33,6	0,0	6,5	125,0	131,5
Bayern	2011	1045,5	212,1	83,1	900,3	113,1	23,0	32,1	83,1	115,2
	2012	1061,2	219,1	90,1	937,1	85,1	90,1	39,0	90,1	129,1
	2013	1077,2	276,1	146,1	938,6	93,8	146,1	44,8	146,1	190,9
Berlin	2011	381,1	56,7	28,3 ⁵⁾	295,0	0,0	0,0	86,1	46,6	132,7
	2012	386,8	59,3 ⁵⁾	48,7	304,6	0,0	48,7	82,2	48,7	130,9
	2013	392,8	56,7	49,7	318,2	6,8	2,0	67,6	47,7	115,3
Brandenburg	2011	398,6	54,2	21,7	317,2	5,4	0,0	74,3	20,6	94,9
	2012	404,5	54,2	21,7	318,9	5,6	0,0	74,0	22,5	96,5
	2013	410,6	54,2	27,1	331,0	6,6	0,0	73,0	27,1	100,1
Bremen	2011	38,4	24,1	15,8	25,2	2,5	6,5	10,7	17,6	28,3
	2012	39,0	29,9	22,3	20,4	1,1	3,9	17,5	26,0	43,5
	2013	39,5	26,9	19,3	29,4	1,3	5,3	8,8	21,6	30,4
Hamburg	2011	134,7	59,9	51,6	94,0	1,6	0,9	39,1	50,7	89,8
	2012	130,2	31,4	23,2	114,1	10,7	4,8	21,6	26,6	48,2
	2013	135,2	44,9	36,7	104,0	6,4	6,6	24,8	38,3	63,1
Hessen	2011	517,2	110,4	55,2 ⁵⁾	485,1	0,0	29,9	32,1	22,7	54,8
	2012	525,0	104,9	47,0	492,3	0,0	36,8	32,7	10,2	42,9
	2013	532,8	102,0	44,2	499,7	0,0	13,3	33,1	25,3	58,4
Mecklenburg- Vorpommern	2011	231,7	35,0	17,5 ⁵⁾	181,1	18,8	10,5	31,8	14,6	46,4
	2012	235,2	35,0	17,5 ⁵⁾	185,6	12,1	12,1	37,5	13,0	50,5
	2013	238,7	35,0	17,5 ⁵⁾	186,2	10,4	4,3	42,1	19,2	61,3
Niedersachsen	2011	599,6	123,4	49,3	377,5	133,6	0,0	0,0	62,6	62,6
	2012	608,6	124,5	50,3	398,2	55,5	0,0	0,0	50,3	50,3
	2013	617,7	128,0	53,8	400,5	90,1	0,0	0,0	53,8	53,8
Nordrhein- Westfalen ⁶⁾	2011	1100,0	214,2	107,1 ⁵⁾	847,0	39,5	27,9	213,5	186,3	399,8
	2012	1116,5	350,5	220,8	862,1	76,1	69,4	178,3	151,4	329,7
	2013	1133,3	348,6	218,8	941,6	38,3	69,4	153,2	149,4	302,6
Rheinland- Pfalz	2011	365,7	65,2	32,6 ⁵⁾	332,8	4,6	61,5	19,6	3,6	23,2
	2012	371,2	68,2	16,9	322,3	7,1	64,7	19,6	3,6	23,2
	2013	376,8	68,5	17,1	329,0	5,9	68,5	19,0	0,0	19,0
Saarland	2011	92,1	27,9	10,6 ⁵⁾	75,8	10,1	10,7	6,2	10,3	16,5
	2012	93,5	27,3	10,3 ⁵⁾	80,9	9,3	12,1	11,3	10,3	21,6
	2013	94,9	27,2	13,6 ⁵⁾	81,7	4,0	10,0	11,3	10,3	21,6
Sachsen	2011	499,8	114,7	57,3 ⁵⁾	379,0	61,0	8,2	59,8	31,7	91,5
	2012	507,3	112,9	38,1	374,0	68,4	10,0	64,9	28,1	93,0
	2013	514,9	112,6	37,8	390,6	56,0	17,0	68,3	20,8	89,1
Sachsen- Anhalt	2011	351,1	54,9	15,5	266,2	15,1	0,0	69,9	15,5	85,4
	2012	356,4	64,7	25,3	263,5	18,3	0,0	74,6	25,3	99,9
	2013	361,7	65,9	26,5	267,4	22,7	0,0	71,6	26,5	98,1
Schleswig- Holstein	2011	225,3	51,8	25,9 ⁵⁾	187,2	2,0	0,0	36,1	13,8	49,9
	2012	228,8	47,6	18,2	191,1	1,7	0,0	36,0	13,8	49,8
	2013	232,6	47,0	17,6	191,8	4,0	0,0	36,8	13,8	50,6
Thüringen	2011	278,5 ⁶⁾	54,9	30,8	222,6	2,0	1,6	53,9	29,2	83,1
	2012	273,2	47,7	17,2	200,8	1,8	3,5	70,6	13,7	84,3
	2013	286,9	58,4	23,2	210,7	1,9	4,5	74,3	18,7	93,0
Deutschland insgesamt	2011	6 988,0	1 474,5		5 626,8	449,6	180,7	812,8	720,0	1 532,8
	2012	7 077,0	1 590,0		5 745,1	370,0	356,1	803,0	657,3	1 460,3
	2013	7 196,3	1 657,5		5 931,1	381,8	347,0	735,2	743,6	1 478,8
Gesetzlich verfügbar nach § 5 RegG und EntflechtG / GVFG mit Art. 125c II GG	2011	6 979,9	1 668,1							
	2012	7 084,6	1 668,1							
	2013	7 190,9	1 668,1							

19 Erstattungsleistungen der Länder für ermäßigte Zeitfahrausweise im Ausbildungsverkehr nach § 45a PBefG, § 6a AEG, Landesgesetz oder vertraglicher Regelung (ohne Zuschüsse des Landes an die Kostenträger des Schulwegs – Schülerfreifahrt)

Bundesland	(Mio. Euro)	2010	2011	2012
Baden-Württemberg		224,2	224,2	226,6
Bayern		92,3	109,2	112,0
Berlin		64,7	64,7 ¹⁾	64,7
Brandenburg		k. A. ²⁾	k. A. ²⁾	k. A. ²⁾
Bremen		5,5	6,0	6,0
Hamburg		37,0	37,0	37,0
Hessen		k. A.	k. A.	k. A.
Mecklenburg-Vorpommern		24,9	24,5	24,03
Niedersachsen		87,5	86,5	84,9
Nordrhein-Westfalen		97,1	118,7	130,0
Rheinland-Pfalz		41,9	41,0	41,3
Saarland		17,3	17,3	17,3
Sachsen		53,0	54,0	54,0
Sachsen-Anhalt		26,6	36,4	31,1
Schleswig-Holstein		2,3	2,3	2,4
Thüringen		30,4	30,1	31,8
Deutschland ³⁾		804,7	787,2	863,1

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Landesverkehrsministerien | ¹⁾ geschätzt durch VDV ²⁾ Zahlungen werden aus Reg.-Mitteln geleistet und sind nicht extra ausgewiesen ³⁾ ohne Brandenburg und Hessen

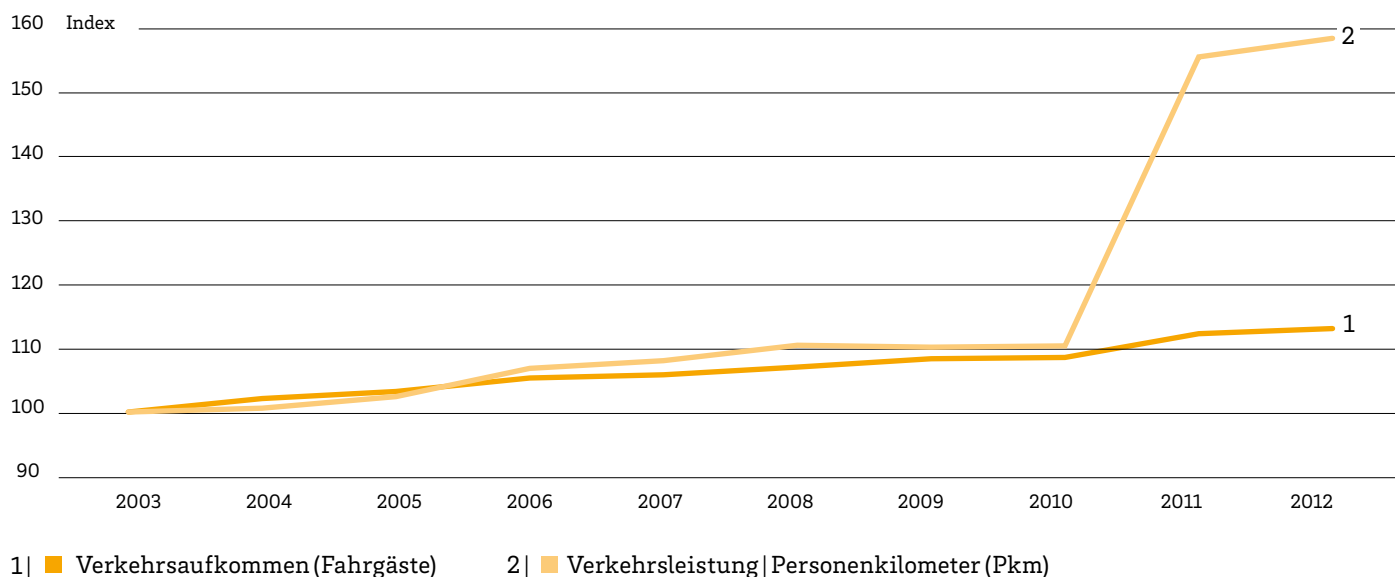
Aufkommen und Leistung im Linienverkehr

Als Vergleichswert wird hier der in der amtlichen Statistik ausgewiesene Linienverkehr herangezogen. Diese Größe enthält den ÖPNV im allgemeinen Linienverkehr nach § 42 PBefG, den Sonderlinienverkehr nach § 43 PBefG, den freigestellten Verkehr sowie den Schienenpersonenverkehr.

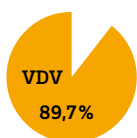
Im Unterschied zu den Vorjahren ist durch die Aufnahme der DB Fernverkehr AG als VDV-Mitglied im Jahr 2011 der Schienenpersonenfernverkehr hinzugekommen. Der Gelegenheitsverkehr mit Bussen nach § 46 PBefG, der bei den VDV-Mitgliedern seit Jahren etwa stabil geblieben ist und der sowohl bei ihrem Verkehrsaufkommen als auch bei ihrer Verkehrsleistung durchschnittlich bei unter einem Prozent liegt, ist in den Zahlen der statistischen Ämter nicht enthalten.

Da die Ergebnisse aus der amtlichen Jahreserhebung zum Zeitpunkt der Erstellung der VDV-Statistik noch nicht vorlagen, wurden die Zeitreihen auf Basis der amtlichen Quartalsergebnisse erstellt. Im Unterschied zu den Fahrgästen werden die Personenkilometer auch nach dem Bundesland der Leistungserbringung erhoben. Diese Aufbereitung erfolgt jedoch ausschließlich jährlich. Daher basiert die länderbezogene Darstellung der Verkehrsleistung auf der Jahreserhebung der Statistischen Ämter für das Jahr 2011. Die Gegenüberstellung zeigt die hohen Anteile der von VDV-Mitgliedern erbrachten Verkehrsleistung innerhalb der einzelnen Bundesländer. Eine nach Verkehrsmitteln und Bundesländern differenzierte Darstellung finden Sie auf Seite 24 im Kapitel „VDV im Überblick“.

20 Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung im Linienverkehr 2003–2012

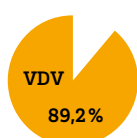


Liniennahverkehr gesamt:
10,8 Mrd. Fahrgäste
29,8 Mio. Fahrgäste/Tag
darunter VDV-Anteil:
9,7 Mrd. Fahrgäste
26,7 Mio. Fahrgäste/Tag



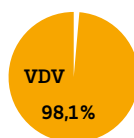
2012

Liniennahverkehr gesamt:
103,1 Mrd. Pkm
282,5 Mio. Pkm/Tag
darunter VDV-Anteil:
91,9 Mrd. Pkm
251,9 Mio. Pkm/Tag



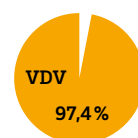
2012

Linienfernverkehr gesamt:
133,9 Mio. Fahrgäste
0,36 Mio. Fahrgäste/Tag
darunter VDV-Anteil:
131,3 Mio. Fahrgäste
0,36 Mio. Fahrgäste/Tag



2012

Linienfernverkehr gesamt:
38,3 Mrd. Pkm
105,1 Mio. Pkm/Tag
darunter VDV-Anteil:
37,3 Mrd. Pkm
102,3 Mio. Pkm/Tag



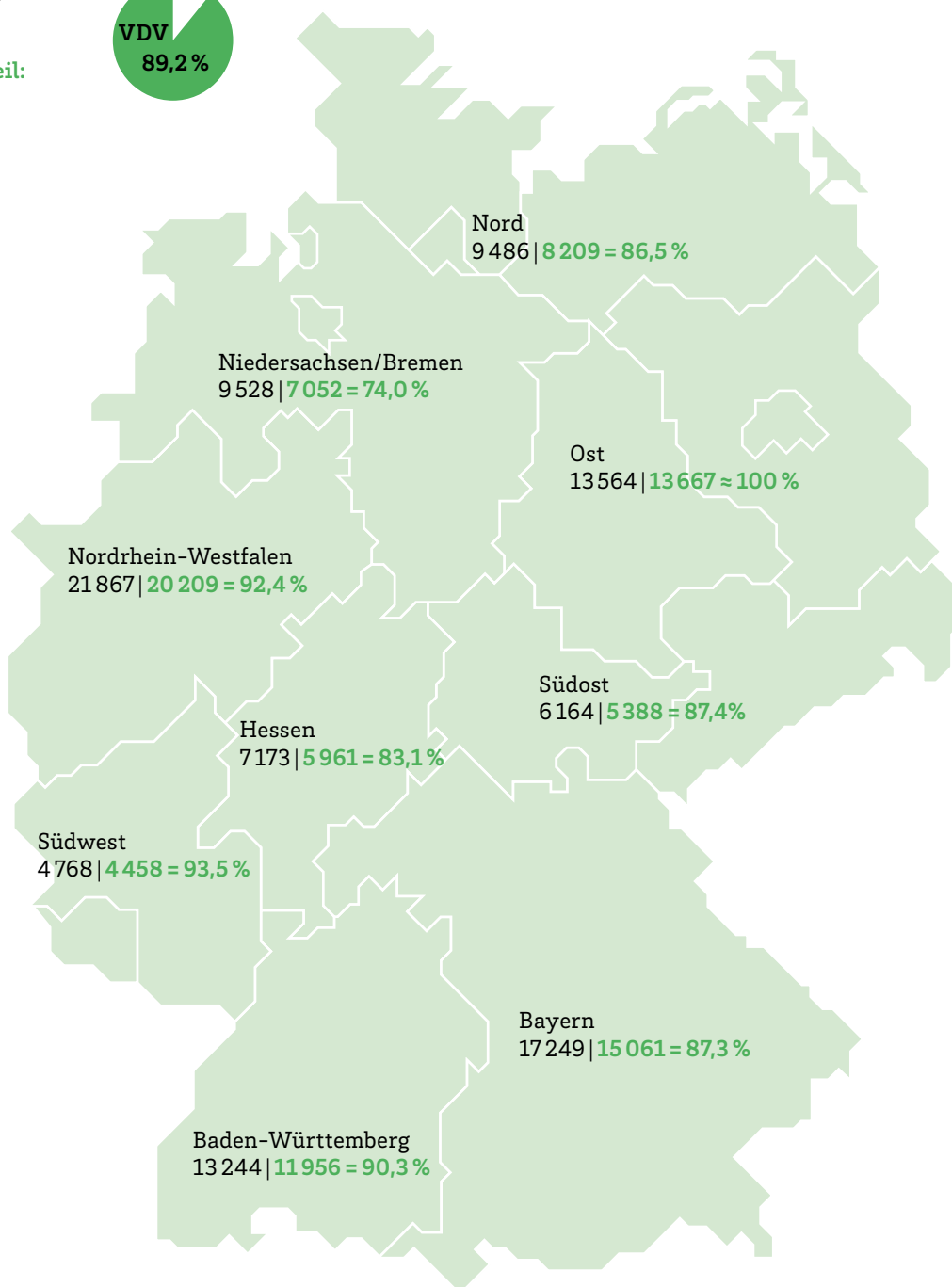
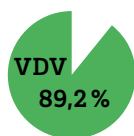
2012

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt, VDV | Für die amtliche Statistik gilt: ohne kleinere Unternehmen mit weniger als 250 000 Fahrgästen im Jahr; Anmerkung: seit 2011 einschließlich Linienfernverkehr der DB-Gruppe

21 Verkehrsleistung im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen in den Landesgruppen der Leistungserbringung 2012 bzw. 2011

Liniennahverkehr gesamt:
103 Mrd. Pkm

darunter VDV-Anteil:
92 Mrd. Pkm



Bundesland

Verkehrsleistung der Branche
2011 gesamt (Mio. Pkm)

Verkehrsleistung der VDV-Mitgliedsunternehmen im Liniennahverkehr
2012 (Mio. Pkm) und prozentualer Anteil an der Gesamtleistung der Branche

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt (Jahresstatistik 2011); VDV | In der Landesgruppe Ost liegt die Beförderungseistung des VDV im Jahr 2012 geringfügig oberhalb der Beförderungseistung insgesamt im Jahr 2011.

Angebot und Nachfrage im ÖPV

Datenbasis

Durch eigene Jahreserhebungen liegen dem VDV Einzelangaben seiner Mitglieder vor, die Auswertungen nach unterschiedlichsten Gesichtspunkten erlauben. Die Ergebnisse der VDV-Umfragen zur VDV-Statistik im Personenverkehr werden in diesem Kapitel zusammengefasst, die nach Unternehmenssitz geordneten Einzelangaben der Mitglieder finden Sie in den tabellarischen Übersichten zum Personenverkehr. Diese werden insbesondere von den Mitgliedern zum Vergleich der eigenen Ergebnisse mit denen anderer Unternehmen herangezogen. Seit der VDV-Statistik 2009 werden alle Ergebnisse zu einem Thema an einer Stelle der Veröffentlichung zusammengeführt. Seitdem werden auch die Darstellungen zu den Hauptleistungsmerkmalen Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung sowie den Erträgen aus der Fahrgastbeförderung ihrer Bedeutung gemäß vorangestellt.

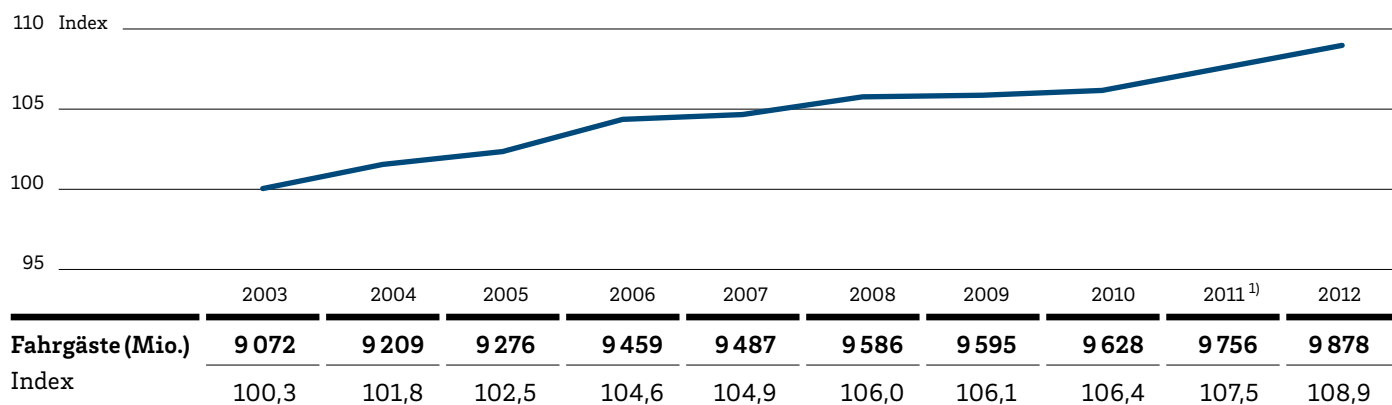
Fahrgäste

Wie die Zeitreihe mit Basisjahr 2003 verdeutlicht, stiegen die Fahrgastzahlen der VDV-Mitglieder in den letzten zehn Jahren kontinuierlich, im Jahr 2011 bedingt durch die erstmalige Einbeziehung des Schienenpersonenfernverkehrs sogar deutlich an.

Im aktuellen Jahr 2012 fielen die Unterschiede zwischen den Strukturgruppen geringer aus, als es in der Vergangenheit zu beobachten gewesen war. Auch die Busunternehmen im ländlichen und kleinstädtischen Raum konnten diesmal Zuwächse erzielen, auch wenn diese geringer ausfielen als im meist großstädtisch geprägten Verkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen und U-Bahnen. Mit 1,3 Prozent fielen die Zuwächse in der Sparte TRAM noch deutlicher aus als im Vorjahr. Dabei konnten in den eigentlichen Ballungszentren mit Einwohnerzahlen über 500 000 Einwohnern die meisten Fahrgäste gewonnen werden. Die Sparte PVE, in der die VDV-Mitglieder mit Schienenpersonenverkehr zusammengefasst werden, erzielte mit 2,2 Prozent den höchsten Zuwachs.

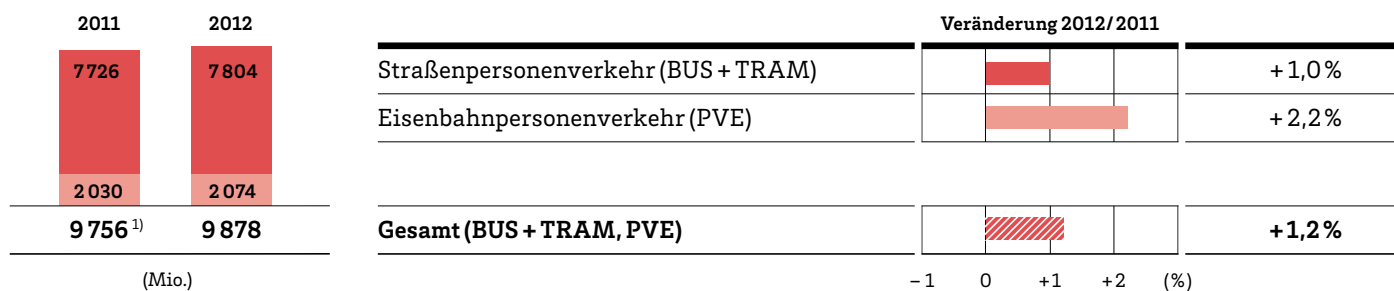
Die Analyse der Fahrgastzahlen nach Fahrausweisarten zeigt, dass drei Viertel der Fahrten mit Zeitfahrausweisen unternommen werden. Zeitkarteninhaber zählen zu den Stammkunden von Bussen und Bahnen und nutzen diese öffentlichen Verkehrsmittel in der Regel mehrmals täglich, u. a. für den Weg zur Arbeit bzw. zur Schule, Universität oder zum Ausbildungsplatz. Hier haben sich gegenüber dem Vorjahr keine Veränderungen ergeben.

22 Fahrgäste im ÖPV 2003 – 2012



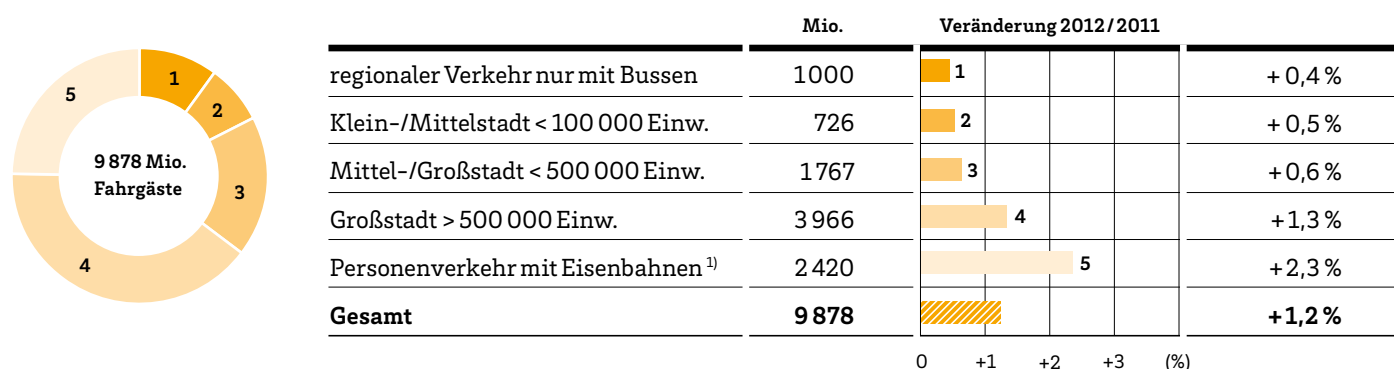
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Anmerkung: Seit 2011 wurde auch der Fernverkehr der DB-Gruppe einbezogen ¹⁾ Gegenüber der Ausgabe der VDV-Statistik 2011 bereinigt

23 Fahrgäste im ÖPV 2012/2011



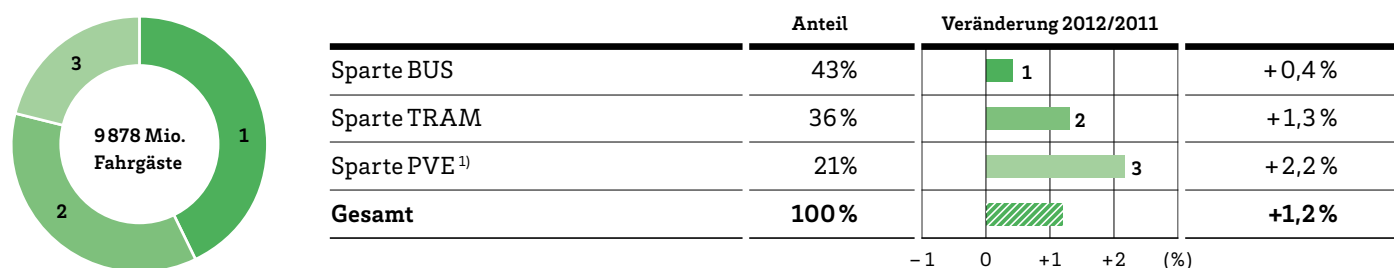
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | geringfügige Abweichungen der ausgewiesenen Summen gegenüber der Addition der Einzelwerte beruhen auf Rundungen der erfassten Tausenderwerte ¹⁾ gegenüber der VDV-Statistik 2011 bereinigt

24 Fahrgäste im ÖPV nach VDV-Strukturgruppen 2012/2011



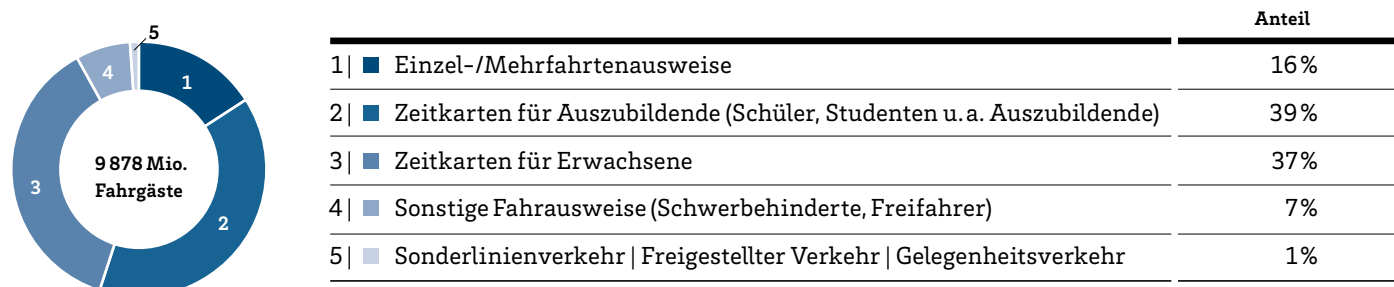
© VDV | Statistik 2011 | Quelle: VDV | ausführliche Definition der VDV - Strukturgruppen siehe Glossar ¹⁾ einschließlich Fernverkehr

25 Fahrgäste im ÖPV nach Verkehrsmitteln 2012/2011



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Da die absolute Anzahl der Verkehrsmittelfahrten um die Anzahl der Umsteiger höher ist als die der Unternehmensfahrten, werden in dieser Grafik nur Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Summe der Verkehrsmittelfahrten = 10 626 Mio., Bezugsgröße für die dargestellten Veränderungen sind die Verkehrsmittelfahrten der jeweiligen Sparten, nicht die Anteilswerte ¹⁾ einschließlich Fernverkehr

26 Fahrgäste im ÖPV nach Fahrausweisarten 2012



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Da nicht alle Unternehmen ihre Fahrgäste nach Fahrausweisarten erfassen, werden hier nur Anteilswerte ausgewiesen. Wegen zwischen den Jahren wechselnden Grundgesamtheiten ist an dieser Stelle der Vergleich zum Vorjahr nicht sinnvoll.

Personenkilometer

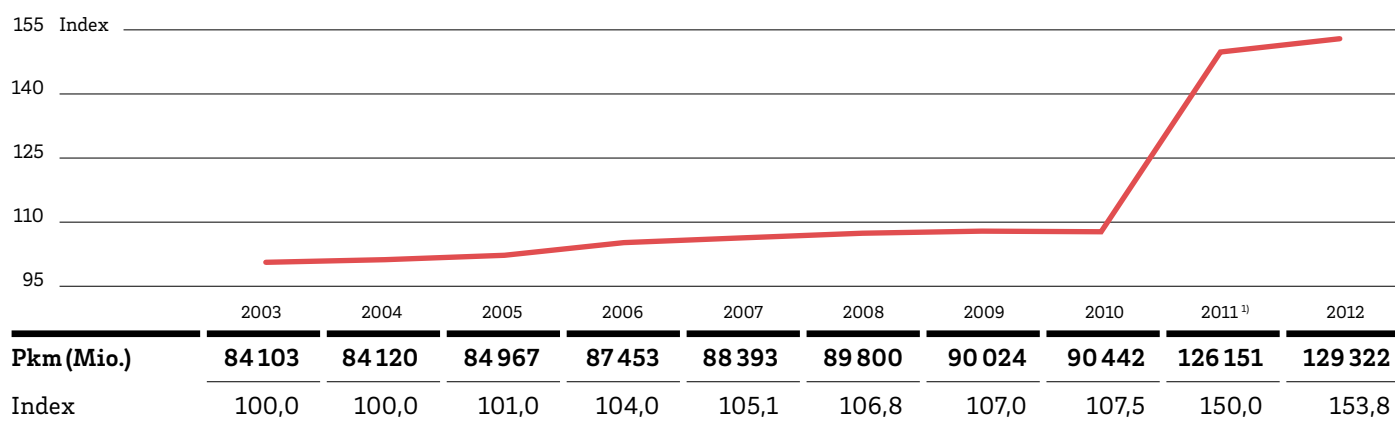
Die in Personenkilometern gemessene Verkehrsleistung stellt die zweite wichtige Nachfragegröße nach den Angeboten von Bussen und Bahnen dar. Bedingt durch die hohe Fahrtweite im SPFV erfährt die Entwicklungskurve durch die Einbeziehung des neuen Mitglieds DB Fernverkehr AG hier im Jahr 2011 einen besonders steilen Anstieg.

Im aktuellen Jahr 2012 gab es im Fernverkehr eine besonders deutliche Erhöhung der Verkehrsleistung um 4,6 Prozent, die sich entsprechend in der Sparte Personenverkehr mit Eisenbahnen PVE mit einem Gesamtzuwachs von 3,7 Prozent niederschlägt. Nunmehr erreicht die Verkehrsleistung im Eisenbahn-

personenverkehr einen Anteil von 65 Prozent an den gesamten Personenverkehrsleistungen des VDV. Die Verkehrsleistung im Busverkehr konnte entgegen dem Trend der Vorjahre um 0,8 Prozent erhöht werden. Im Verkehr mit städtischen Bahnen erhöhte sich die Leistung mit 1,5 Prozent in vergleichbarer Höhe wie beim Verkehrsaufkommen.

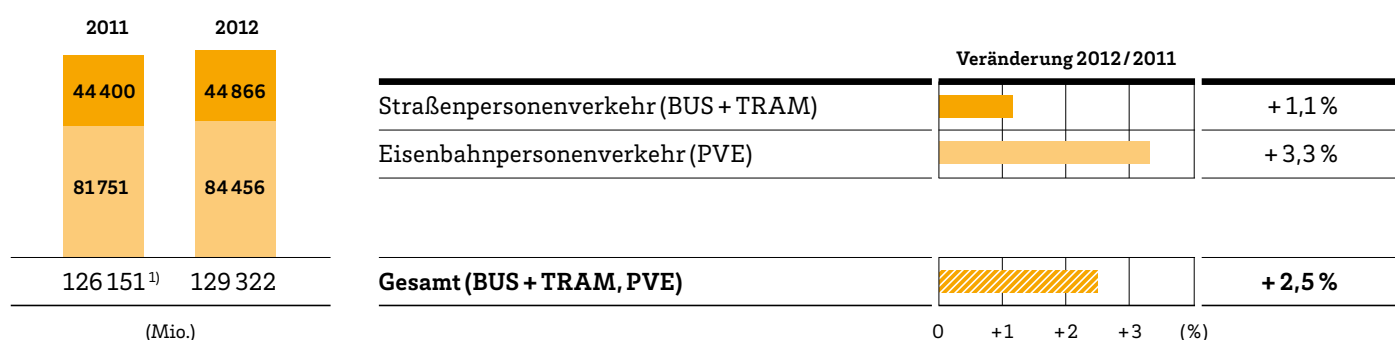
Im Gegensatz zum Verkehrsaufkommen und zu anderen verkehrsstatistischen Größen wird die Verkehrsleistung nach dem Bundesland der Leistungserbringung erfasst. Darstellung 30 stellt die nach diesem Prinzip nach Bundesländern und Sparten aufgegliederten Personenkilometer im Jahr 2012 dar.

27 Personenkilometer im ÖPV 2003 – 2012



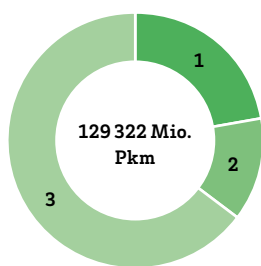
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Anmerkung: Seit 2011 wurde auch der Schienenpersonenfernverkehr der DB-Gruppe einbezogen ¹⁾ gegenüber der VDV-Statistik 2011 bereinigt

28 Personenkilometer im ÖPV 2012/2011



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ gegenüber der Ausgabe der VDV-Statistik 2011 bereinigt

29 Personenkilometer im ÖPV nach Verkehrsmitteln 2012



		Veränderung 2012/2011			
Sparte BUS	28 363	1			+0,8 %
Sparte TRAM	16 503	2			+1,5 %
Sparte PVE ¹⁾	84 456	3			+3,3 %
Gesamt	129 322				+2,5 %

(Mio.) 0 +1 +2 +3 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV¹⁾ einschließlich Fernverkehr

30 Personenkilometer im ÖPV nach Bundesländern 2012

	Sparte BUS	Sparte TRAM	Sparte PVE	VDV gesamt
Baden-Württemberg	3 460	1 514	6 982	11 956
Bayern	3 527	2 761	8 773	15 061
Berlin	1 268	2 887	4 207	8 361
Brandenburg	1 229	139	2 019	3 386
Bremen	284	286	108	678
Hamburg	946	1 187	1 961	4 093
Hessen	1 082	937	3 942	5 961
Mecklenburg-Vorpommern	330	150	686	1 166
Niedersachsen	2 443	623	3 308	6 373
Nordrhein-Westfalen	7 882	3 546	8 781	20 209
Rheinland-Pfalz	1 489	123	1 799	3 410
Saarland	709	65	275	1 048
Sachsen	1 214	1 419	1 385	4 018
Sachsen-Anhalt	569	555	795	1 919
Schleswig-Holstein	1 518	66	1 366	2 950
Thüringen	416	245	712	1 373
ÖPNV im VDV gesamt	28 363	16 503	47 098	91 964
Schienenpersonenfernverkehr			37 357	37 357

(Mio.)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Zuordnung im ÖPNV nach dem Bundesland der Leistungserbringung: Geringfügige Abweichungen der ausgewiesenen Summen gegenüber der Addition der Einzelwerte beruhen auf Rundungen der erfassten Tausenderwerte

Erträge (Nettoumsatzerlöse)

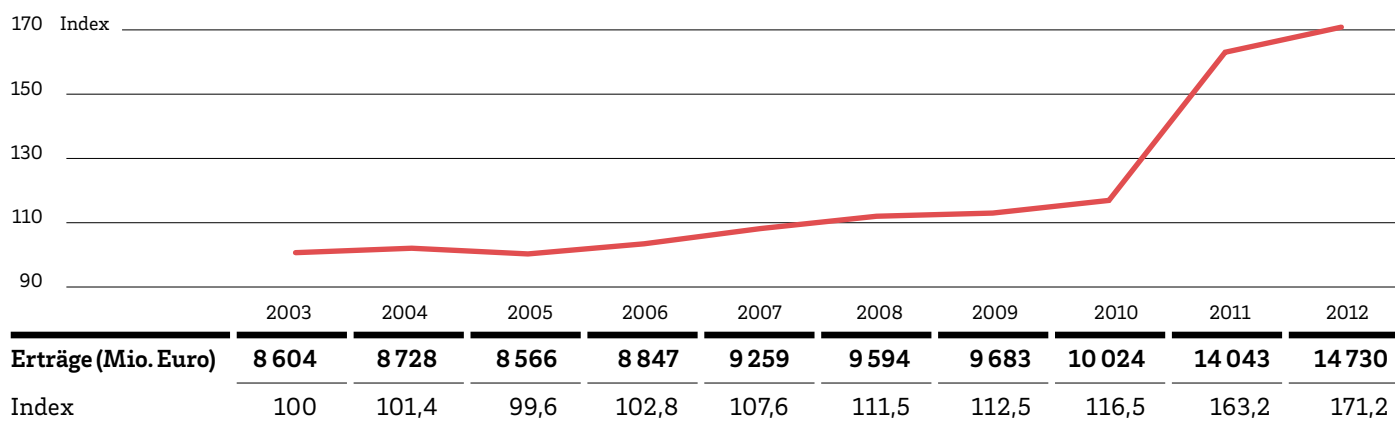
An dieser Stelle werden im Gegensatz zum Kapitel „Wirtschaftliche Lage“ (s. Seiten 31 bis 32) nur die unmittelbar mit der Fahrgastbeförderung zusammenhängenden Erträge erfasst. Diese setzen sich zusammen aus den Nettoumsatzerlösen aus dem Fahrausweisverkauf und den sogenannten fahrgastbezogenen Erträgen; dies sind insbesondere die Surrogate für die Beförderung der beiden Fahrgastgruppen Auszubildende (Schüler, Studenten und andere Auszubildende) nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG und schwerbehinderter Menschen nach § 148 SGB IX. Hinzu kommen sonstige fahrgastbezogene Erträge, wie beispielsweise Ausgleichszahlungen für Durchtarifizierungsverluste. Erträge, die nicht aus der Fahrgastbeförderung der Verkehrsunternehmen stammen, wie zum Beispiel Werbeeinnahmen oder Betriebskostenzuschüsse, sind in diesen Angaben nicht enthalten.

Die VDV-Mitgliedsunternehmen im Straßenpersonenverkehr konnten ihre Ertragslage um 3,5 Prozent verbessern. Aufgrund

der deutlichen Leistungssteigerung im Eisenbahnfernverkehr stiegen die Erträge in dieser Unternehmensgruppe um mehr als 6 Prozent. Einschließlich der Einnahmen aus dem SPFV der DB-Gruppe beliefen sich die Gesamterträge der VDV-Mitglieder im Jahr 2012 auf 14,7 Milliarden Euro. Dabei machten die Erträge aus dem Fahrausweisverkauf einen Anteil von 92 Prozent aus, die Surrogate nach § 148 SGB IX von 1,9 Prozent und diejenigen nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG von 4,6 Prozent.

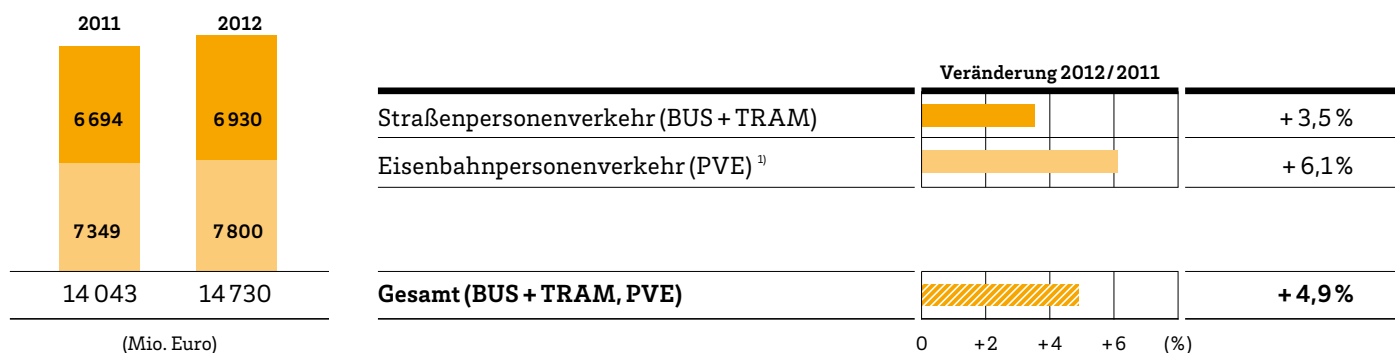
Die Betrachtung der Ertragsanteile nach Fahrausweisarten zeigt gegenüber dem Vorjahr eine leichte Verschiebung zwischen den Erträgen aus dem Bartarif und durch den Verkauf von Zeitkarten für Erwachsene um zwei Prozentpunkte. Bei gleich gebliebenen Fahrgastanteilen lässt die Entwicklung darauf schließen, dass sich die Fahrausweise für Gelegenheitskunden stärker verteuert haben als die Zeitkarten für Stammkunden von Bussen und Bahnen.

31 Erträge im ÖPV aus der Fahrgastbeförderung 2003 – 2012



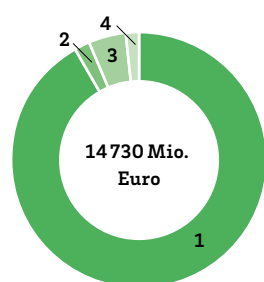
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Anmerkung: Seit 2005 werden nur noch unmittelbar fahrgastbezogene Erträge erfasst; seit 2011 wird auch der Schienenpersonenfernverkehr der DB-Gruppe einbezogen

32 Erträge im ÖPV aus der Fahrgastbeförderung 2012 / 2011



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ die Erträge einiger NE-Unternehmen, die auch Busverkehr betreiben, sind hier enthalten

33 Erträge im ÖPV aus der Fahrgastbeförderung 2012

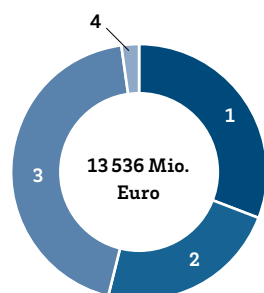


	Mio. Euro	Veränderung 2012/2011		
Erträge aus Fahrausweisverkauf	13 536	1		+ 5,0 %
Surrogate nach § 148 SGB IX	285	2		- 1,9 %
Surrogate nach § 45a PBefG / § 6a AEG	676	3		+ 4,8 %
Sonstige fahrgastbezogene Erträge	234	4		+ 6,5 %
Gesamt	14 730			+ 4,9 %

- 2 0 + 2 + 4 + 6 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Geringfügige Abweichungen der ausgewiesenen Summen gegenüber der Einzelwerte beruhen auf Rundungen der erfassten Tausenderwerte

34 Erträge im ÖPV aus dem Fahrausweisverkauf nach Fahrausweisarten 2012



	Anteil
1 Einzel-/Mehrfahrtenausweise	33 %
2 Zeitkarten für Auszubildende (Schüler, Studenten u.a. Auszubildende)	22 %
3 Zeitkarten für Erwachsene	43 %
4 Sonderlinienverkehr Freigestellter Verkehr Gelegenheitsverkehr	2 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Da nicht alle Unternehmen ihre Erträge nach Fahrausweisarten erfassen, werden hier nur Anteilswerte ausgewiesen. Wegen zwischen den Jahren wechselnden Grundgesamtheiten ist an dieser Stelle der Vergleich zum Vorjahr nicht sinnvoll

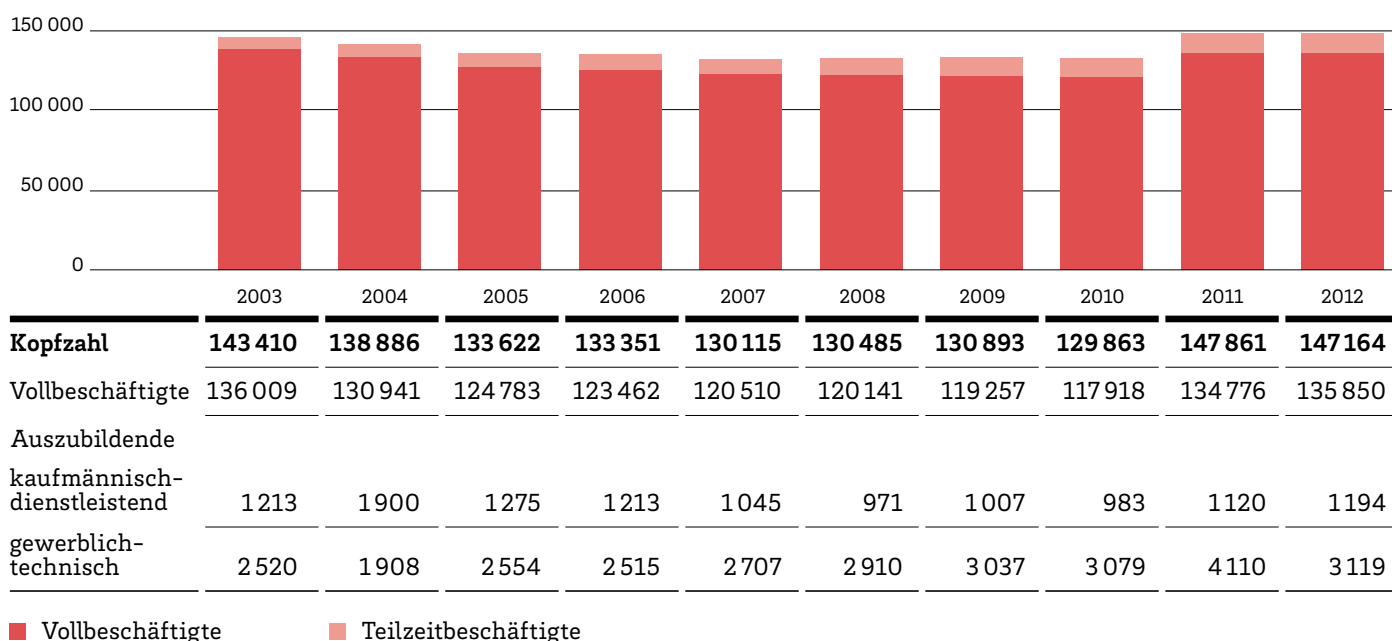
Beschäftigte

Die Beschäftigtenzahlen sind im Jahr 2012 um 0,5 Prozent gesunken. Der Anteil der Vollbeschäftigten ist um einen Prozentpunkt auf nunmehr 92 Prozent gestiegen. In diesen Zahlen sind die etwa 17 000 Beschäftigten des Schienenpersonenfernverkehrs der DB-Gruppe enthalten. Die Beschäftigungswirkung des ÖPNV ist weitaus höher einzuschätzen, als dies aus den Ergebnissen der Unternehmensbefragung hervorzugehen scheint. Unter Einbeziehung der angemieteten Busfahrdienste sowie weiterer Beschäftigungsgruppen wurden von Intraplan Consult und VWI Stuttgart für die Studie „Finanzierungsbedarf

des ÖPNV bis 2025“ 236 000 direkt Beschäftigte ermittelt. Für die indirekt in zuliefernden Unternehmen und Institutionen Beschäftigten errechneten die Autoren der Studie weitere 157 000 Personen.

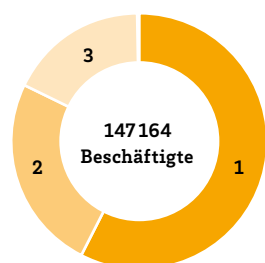
Ohne Einbeziehung der induzierten Konsumnachfrage werden in Deutschland somit fast 420 000 Arbeitsplätze erhalten, die – wie es in der Natur der Sache liegt – regional gebunden sind und nicht ins Ausland verlagert werden können.

35 Beschäftigte im ÖPV 2003–2012



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ab 2011 inkl. Beschäftigte und Auszubildende des Schienenpersonenfernverkehrs der DB-Gruppe; Stichtag 31.12.2012; die Beschäftigten werden nicht um Mitgliederbewegungen bereinigt

36 Beschäftigte im ÖPV nach ihrem funktionalen Einsatz 2012



	Beschäftigte ¹⁾	Anteil
1 ■ Fahr Dienst	81 374	57,4 %
darunter: BUS	37 587	30,9 %
TRAM	14 279	10,1 %
PVE	29 508	16,4 %
2 ■ Technischer Dienst	38 028	24,9 %
3 ■ Verwaltung	27 762	17,7 %
Beschäftigte gesamt	147 164	100 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ Kopfzahl inkl. Auszubildende, Stichtag 31.12.2012

Bestands- und Leistungszahlen, Kennzahlen

In der Tabelle sind die wichtigsten Bestands- und Leistungszahlen nach Verkehrsmitteln zusammengeführt. Nähere Angaben finden sich unter den einzelnen Spartenkapiteln. Die seit einigen Jahren eingeführten einwohnerbezogenen Kennziffern werden erheblich durch regionale Gegebenheiten beeinflusst. Deshalb wurden die Personenkilometer nach dem Land der

Leistungserbringung je Einwohner auf Landesebene heruntergebrochen. Erwartungsgemäß ergibt sich für die Stadtstaaten ein besonders hoher Wert. Grundlage für die Auswertungen sind Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung von 1987.

37 Bestands- und Leistungszahlen im ÖPV 2012

	Streckenlänge (km)	Linienlänge (km)	Linien (Anzahl)	Fahrzeuge (Anzahl)	Sitz- & Stehplätze (Anzahl)	Fahrzeug-km ²⁾ (Mio.)	Platz-km (Mio.)
Bus	-	297 651	11 152	33 309	2 909 523	1 619	132 124
Trolleybus	59	107	10	71	9 537	4	425
BUS gesamt	59	297 758	11 162	33 380	2 919 060	1 623	132 549
U-Bahn	385	414	24	1 507	318 710	48	32 909
Straßenbahn/Stadtbahn	3 402	5 251	396	5 216	873 249	226	56 255
Bahnen besonderer Bauart	26	28	11	55	4 640	1	275
TRAM gesamt	3 813	5 693	431	6 778	1 196 599	275	89 439
ÖSPNV (BUS+TRAM) gesamt	3 872	303 451	11 593	40 158	4 115 659	1 898	221 988
SPNV	7 480 ¹⁾	222 718	4 892	15 262	1 198 933	642	186 518
SPFV	k.A.	k.A.	k.A.	2 419	208 007	145	70 460
VDV gesamt	11 352	526 169	16 485	57 839	5 522 599	2 685	478 966

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ ohne Streckenlänge der DB-Gruppe ²⁾ Wagen-/Zug-km

38 Kennzahlen im ÖPV 2012/2011

		2011	2012	Veränderung 2012/2011	
Fahrten je Einwohner	(Anzahl)	119,9	120,8		+ 0,7 %
Pkm je Einwohner	(Anzahl)	1 545,8	1 580,1		+ 2,2 %
durchschnittliche Platzausnutzung	(%)	22,4	27,0		¹⁾ + 20,7 %
Erträge je Fahrgast	(Cent)	139,7	149,5		+ 7,0 %
Erträge je Pkm	(Cent)	10,8	11,4		+ 5,5 %
mittlere Fahrtweite	(km)	12,9	13,0		+ 1,1 %

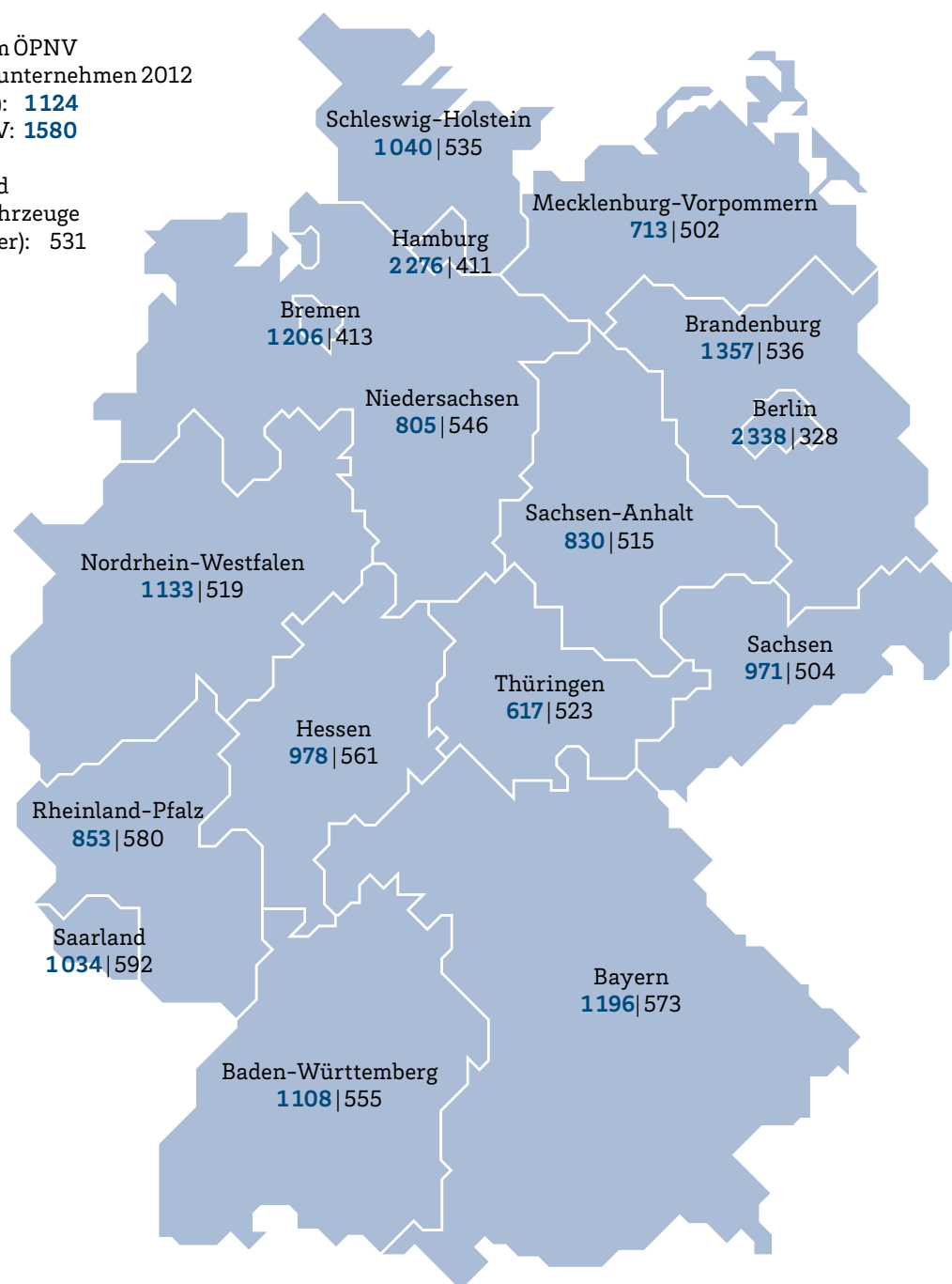
0 +5 +10 +15 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | In die Berechnung der Kennziffer „Mittlere Platzausnutzung“ gehen bei einigen Eisenbahnunternehmen nur die Sitzplatzkilometer ein. Ab 2012 sind hierin auch die Daten des Schienenpersonenfernverkehrs enthalten. ¹⁾ innerhalb der Werteskala nicht darstellbar

39 Verkehrsleistung je Einwohner im ÖPNV und Motorisierungsgrad nach Bundesländern 2012 ¹⁾

Deutschland Ø
Verkehrsleistung im ÖPNV
der VDV-Mitgliedsunternehmen 2012
(Pkm je Einwohner): **1124**
einschließlich SPfV: **1580**

Motorisierungsgrad
(Anzahl der Kraftfahrzeuge
pro 1 000 Einwohner): 531

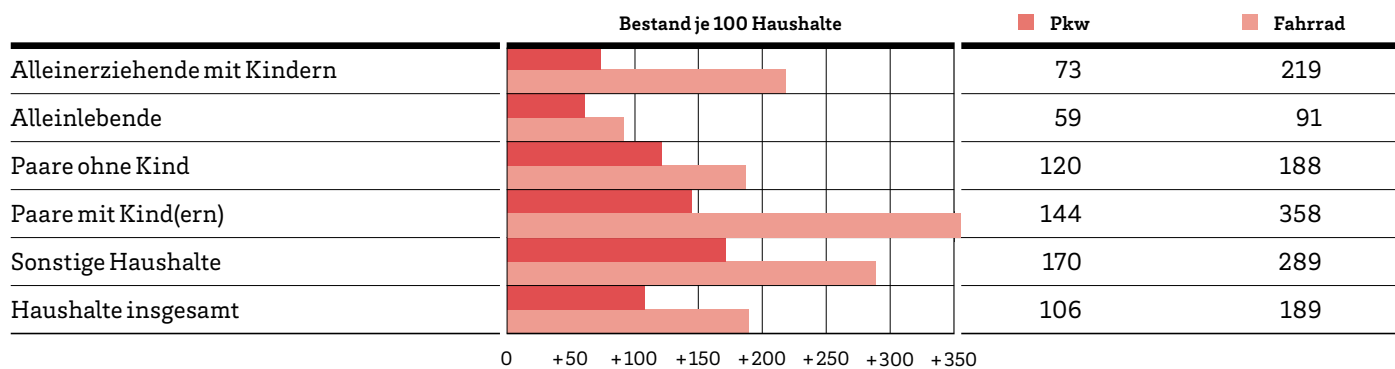


Bundesland

Pkm je Einwohner Motorisierungsgrad

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: VDV; Statistisches Bundesamt; Kraftfahrtbundesamt | ¹⁾ die Kennziffern beziehen sich auf die Bevölkerung zum 31.12.2011, auf den Pkw-Bestand zum 1.1.2013

40 Ausstattung mit Pkw und Fahrrädern 2012 nach Haushaltstyp



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt

Wirtschaftliche Lage

Erträge und Aufwendungen im ÖPNV 2011

Als Datenbasis dient die VDV-Erhebung der Erträge und Aufwendungen im Personenverkehr 2011 in Anlehnung an die Kriterien der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung der Unternehmen. Im Berichtsjahr 2011 konnten die Mitgliedsunternehmen des VDV im ÖPNV wie erwartet ihre wirtschaftliche Lage weiter stabilisieren und in weiten Teilen sogar verbessern. Der Kostendeckungsgrad wurde um ein Prozent auf 77,9 Prozent erhöht. Diese Kennzahl beschreibt nach VDV-Definition das Verhältnis von Nettoertrag (Gesamtertrag ohne sogenannte Erträge mit Verlustausgleichscharakter, vgl. Glossar) zum Gesamtaufwand. Die Gesamterträge (12 040 Millionen Euro) stiegen im Vergleich zum Vorjahr um ein Prozent. Die Erträge mit Verlustausgleichscharakter (2 486 Millionen Euro) gingen um zwei Prozent zurück. Reduziert man die Gesamterträge um die Erträge mit Verlustausgleichscharakter, erhält man den Nettoertrag. 2011 konnte 1,9 Prozent mehr Nettoertrag erwirtschaftet werden (Abb. 41). Die Aufwendungen (12 259 Millionen Euro) erhöhten sich lediglich um 0,8 Prozent. Der Fehlbetrag berechnet sich als Differenz zwischen Aufwand und Nettoertrag; er wurde deutlich um 2,8 Prozent auf 2 705 Millionen Euro reduziert.

Betrachtet man die Kennzahlen Aufwand, Nettoertrag und Fehlbetrag im Verhältnis zu den Fahrgastzahlen, so zeigt auch der Zehnjahresvergleich eine positive Entwicklung (Abb. 42). Seit 2002 wurden die Aufwendungen pro Fahrgast um durchschnittlich 3,5 Prozent auf 155 Cent erhöht. Der Nettoertrag je Fahrgast wurde um 13,9 Prozent auf nunmehr 121 Cent

gesteigert. Der Fehlbetrag je Fahrgast konnte somit im Laufe der letzten zehn Jahre um 21,6 Prozent reduziert werden. Der Kostendeckungsgrad wurde um 9,9 Prozent verbessert.

Abbildung 43 zeigt, wie sich die Strukturen der Gesamtaufwendungen infolge der Restrukturierungs- und Optimierungsmaßnahmen der Unternehmen in den letzten zehn Jahren verändert haben. Deutlich ist die Verschiebung der Aufwandspositionen für Material und Personal. Hatten die Aufwendungen für Personal 2002 einen Anteil von 42,9 Prozent an den Gesamtaufwendungen, so waren es 2011 nur noch 36,6 Prozent. Zeitgleich stieg der Anteil der Materialaufwendungen von 32,4 Prozent auf 41,1 Prozent. Hierin enthalten sind Aufwendungen für sogenannte Anmietverkehre, also Verkehre, die von Subunternehmen erbracht werden. Auch aufgrund anderer Outsourcingmaßnahmen (Ausgliederung von Unternehmensteilen) nahm der Anteil der bezogenen Leistungen von 23,5 auf 28,2 Prozent zu.

2011 erhöhten sich die Aufwendungen im Bundesdurchschnitt um 0,8 Prozent. Dies war im Vergleich zu den Vorjahren eine relativ geringe Steigerung. Bundesweit mussten die Unternehmen 77 Millionen Euro mehr für Dieseltreibstoff aufwenden (plus 13,3 Prozent). Die Aufwendungen für Fahrstrom waren rückläufig (minus 4,2 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten veränderte sich nur marginal, so dass auch die Personalaufwendungen nur gering um 0,2 Prozent stiegen.

41 Erträge und Aufwendungen im ÖPNV 2011/2010

	2010	2011	Veränderung 2011/2010						
Erträge gesamt	11 915	12 040							+ 1,0 %
Erträge mit Verlustausgleichscharakter	2 536	2 486							- 2,0 %
Nettoertrag ¹⁾	9 379	9 554							+ 1,9 %
Aufwand	12 161	12 259							+ 0,8 %
Fehlbetrag	2 782	2 705							- 2,8 %
(Mio. Euro)									
Kostendeckungsgrad ²⁾	77,1	77,9							+ 1,0 %
	(%)		-3	-2	-1	0	+1	+2	(%)

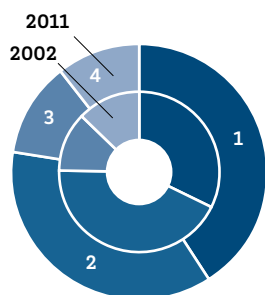
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV, Angaben ohne SPNV der DB-Gruppe | ¹⁾ Erträge gemäß Gewinn- und Verlustrechnung (bzw. Spartenergebnisrechnung), bereinigt um Erträge mit Verlustausgleichscharakter ²⁾ Kostendeckungsgrad: Relation von Nettoertrag zu Aufwand

42 Kennzahlen im ÖPNV 2011/2002

	2002	2011	Veränderung 2011/2002					
Aufwand je Fahrgast	149	155						+ 3,5 %
Nettoertrag je Fahrgast ¹⁾	106	121						+ 13,9 %
Fehlbertrag je Fahrgast	43	34						- 21,6 %
(Cent)								
Kostendeckungsgrad ²⁾	70,9	77,9						+ 9,9 %
(%) - 30 - 20 - 10 0 + 10 (%)								

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV, Angaben ohne SPNV der DB-Gruppe | ¹⁾ Erträge gemäß Gewinn- und Verlustrechnung (bzw. Spartenergebnisrechnung), bereinigt um Erträge mit Verlustausgleichscharakter ²⁾ Kostendeckungsgrad: Relation von Nettoertrag zu Aufwand

43 Struktur der Aufwendungen 2011/2002



	Anteil 2002	Anteil 2011
1 Materialaufwand	32,4 %	41,1 %
darunter: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8,9 %	12,9 %
bezogene Leistungen	23,5 %	28,2 %
2 Personalaufwand	42,9 %	36,6 %
3 Zinsen u. ä. Aufwendungen, Abschreibungen	12,0 %	11,9 %
4 sonstige betriebliche Aufwendungen, andere Aufwendungen, Steuern	12,7 %	10,4 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV, Angaben ohne SPNV der DB-Gruppe

44 Aufwendungen 2011/2010

	2010	2011	Veränderung 2011/2010					
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 472	1 578						+ 7,2 %
darunter Fahrstrom	262	251						- 4,2 %
Dieseltreibstoff	577	654						+ 13,3 %
bezogene Leistungen	3 417	3 459						+ 1,2 %
darunter Busanmietung ¹⁾	957	965						+ 0,8 %
Trassennutzung ²⁾	74	74						+ 0,0 %
Materialaufwand gesamt	4 889	5 037						+ 3,0 %
Löhne und Gehälter	3 467	3 453						- 0,4 %
Soziale Abgaben	732	764						+ 4,4 %
Altersversorgung	280	261						- 6,8 %
Personalaufwand gesamt	4 482	4 492						+ 0,2 %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Abschreibungen	1 444	1 460						+ 1,1 %
sonstige betriebliche Aufwendungen, andere Aufwendungen, Steuern	1 346	1 270						- 5,6 %
Aufwendungen gesamt	12 161	12 259						+ 0,8 %
(Mio. Euro) - 10 - 5 0 + 5 (%)								

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV, Angaben ohne SPNV der DB-Gruppe | ¹⁾ Wert der Busanmietung für 2010 korrigiert ²⁾ Wert der Trassennutzung für 2010 korrigiert
³⁾ innerhalb der Werteskala nicht darstellbar

Personenverkehr mit Bussen (Sparte BUS)

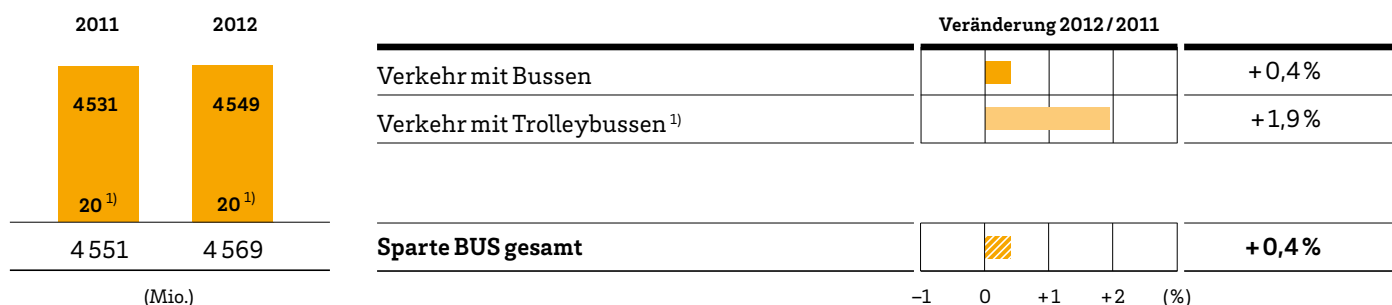
Im VDV sind ca. 300 Busunternehmen organisiert, davon ca. 220, die ausschließlich Busverkehr betreiben. Die Nutzer der etwa 33 400 Busse unternahmen im Jahr 2012 4,6 Milliarden Fahrten und legten 28,4 Milliarden Personenkilometer zurück. Dabei nutzten über 61 Prozent der Fahrgäste Busse in Mittel- und Großstädten (Strukturgruppen 3 und 4) und 39 Prozent das Angebot im regionalen und kleinstädtischen Busverkehr (Strukturgruppen 1 und 2). Einige Eisenbahnunternehmen betreiben ebenfalls Busse (Strukturgruppe 5). Bedingt durch die in ländlichen Räumen längeren Fahrtweiten erbrachten die Unternehmen in der Region mit 57 Prozent über die Hälfte der Verkehrsleistung.

Über 30 Prozent der Fahrleistung wurden mit angemieteten Fahrzeugen von Subunternehmern erbracht. Damit sank die Anmietquote gegenüber dem Vorjahr um etwa einen Prozentpunkt. Bei der Erfassung bleibt unberücksichtigt, ob die Fahrer bei dem beauftragenden VDV-Unternehmen oder beim Subunternehmer beschäftigt sind. Die durchschnittliche Platzausnutzung der Fahrzeuge sank gegenüber 2011 geringfügig um 0,4 Prozent.

Der Niederfluranteil bei den im Besitz der VDV-Unternehmen befindlichen Stadtbussen lag 2012 bei etwa 90 Prozent. Die üblicherweise im Überlandverkehr eingesetzten Fahrzeugtypen sowie die angemieteten Busse erreichen diese Quote nicht.

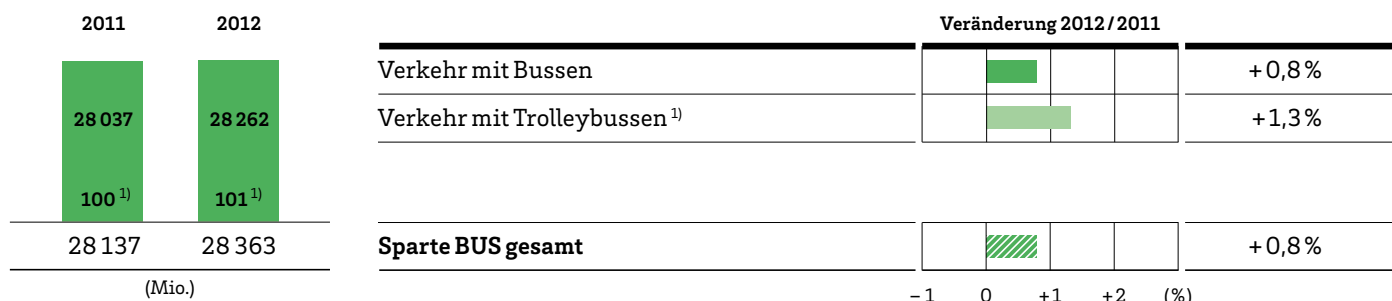
Der VDV verfolgt die Entwicklung des Busbestands nach Abgasnormen nun schon seit einigen Jahren. Somit veranschaulicht die erstmals aufgenommene Zeitreihe diese Entwicklung. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Anteil der mit grüner Abgasplakette fahrenden Busse weiterhin auf nunmehr 75 Prozent. Hierzu gehören alle mit Partikelfiltern ausgestatteten Fahrzeuge sowie alle Fahrzeuge der Abgasnorm Diesel Euro IV, V, VI, EEV, Hybrid sowie alle alternativen Antriebsarten. Lediglich 1,7 Prozent der eigenen Busse waren 2012 noch ohne die Berechtigung einer Plakette im Einsatz (Diesel Euro I ohne Partikelfilter). Im Jahr 2008 waren dies noch knapp 10 Prozent gewesen. Die im VDV organisierten Unternehmen leisteten mit dem Einsatz abgasarmer Fahrzeuge einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Zudem verwendeten viele VDV-Unternehmen erneuerbare Energien.

45 Fahrgäste der Sparte BUS 2012 / 2011



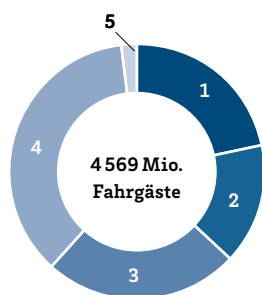
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | die hier ausgewiesenen verkehrsmittelbezogenen Fahrgäste enthalten die Umsteiger zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln eines Unternehmens; sie werden daher nicht mit denen der übrigen Verkehrsmittel aufsummiert ¹⁾ Trolleybus: aufgrund der geringfügigen Menge nicht darstellbar

46 Personenkilometer der Sparte BUS 2012 / 2011

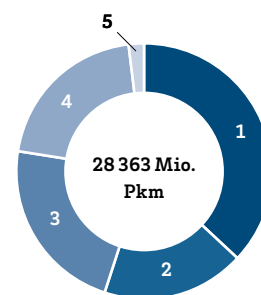


© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ Trolleybus: aufgrund der geringfügigen Menge nicht darstellbar

47 Fahrgäste und Personenkilometer der Sparte BUS nach VDV-Strukturgruppen 2012



Fahrgäste (Mio.)	Strukturgruppe	Pkm (Mio.)
1 001	1 Regionalverkehr (nur Bus)	10 500
691	2 Stadt < 100 000 Einw.	5 157
1 131	3 Stadt < 500 000 Einw.	6 329
1 660	4 Großstadt > 500 000 Einw.	5 827
87	5 Eisenbahnpersonenverkehr	550
4 569	Gesamt	28 363



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ausführliche Definition der VDV - Strukturgruppen siehe Glossar

48 Busbestand 2012

	Eigene Busse ¹⁾	Anteil Niederflur	Angemietete Busse	Anteil Niederflur	Gesamt	Anteil Niederflur
Standardlinienbusse	8 207		4 332		12 539	
Großraumbusse	231		16		247	
Gelenkbusse	5 949		825		6 774	
Midibusse	241		136		377	
Klein- / Minibusse	120		311		431	
Doppeldecker	420		3		423	
sonstige Busse	85		60		145	
Stadtbusse gesamt	15 253		5 683		20 936	
Standardlinienbusse	5 742		4 101		9 843	
Großraumbusse	384		70		454	
Gelenkbusse	779		251		1 030	
Midibusse	189		71		260	
Klein- / Minibusse	133		397		530	
Doppeldecker	16		1		17	
sonstige Busse	188		51		239	
Überlandbusse gesamt	7 431		4 942		12 373	
Standardlinienbusse	13 949		8 433		22 382	
Großraumbusse	615		86		701	
Gelenkbusse	6 728		1 076		7 804	
Midibusse	430		207		637	
Klein- / Minibusse	253		708		961	
Doppeldecker	436		4		440	
sonstige Busse	273		111		384	
Überland- und Stadtbusse gesamt	22 684		10 625		33 309	
Trolleybusse	71				71	
Sparte BUS gesamt	22 755		10 625		33 380	

© VDV | Statistik 2012 | Stichtag: 31.12.2012 ¹⁾ eigene, geleaste oder gecharterte Busse

49 Bestands- und Leistungszahlen der Sparte BUS 2012

	Streckenlänge (km)	Linienlänge (km)	Linien (Anzahl)	Fahrzeuge (Anzahl)	Sitz- & Stehplätze (Anzahl)	Wagen-km ¹⁾ (Mio.)	Platz-km (Mio.)
Bus	–	297 651	11 152	33 309	2 909 523	1 619	132 124
Trolleybus	59	107	10	71	9 537	4	425
Sparte BUS gesamt	59	297 758	11 162	33 380	2 919 060	1 623	132 549

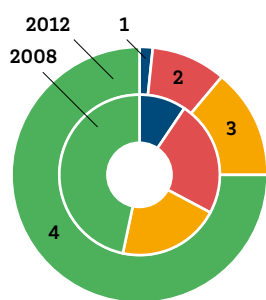
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ Nutzwagen-km

50 Kennzahlen der Sparte BUS 2012/2011

		2011	2012	Veränderung 2012/2011	
Anmietquote	(%)	31,10	30,30		– 2,6 %
durchschnittliche Platzausnutzung	(%)	21,55	21,47		– 0,4 %
mittlere Fahrtweite	(km)	6,11	6,10		– 0,1 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Anmietquote: Anteil der mit angemieteten Bussen gefahrenen Nutzwagen-km an den mit Bussen gefahrenen Nutzwagen-km gesamt

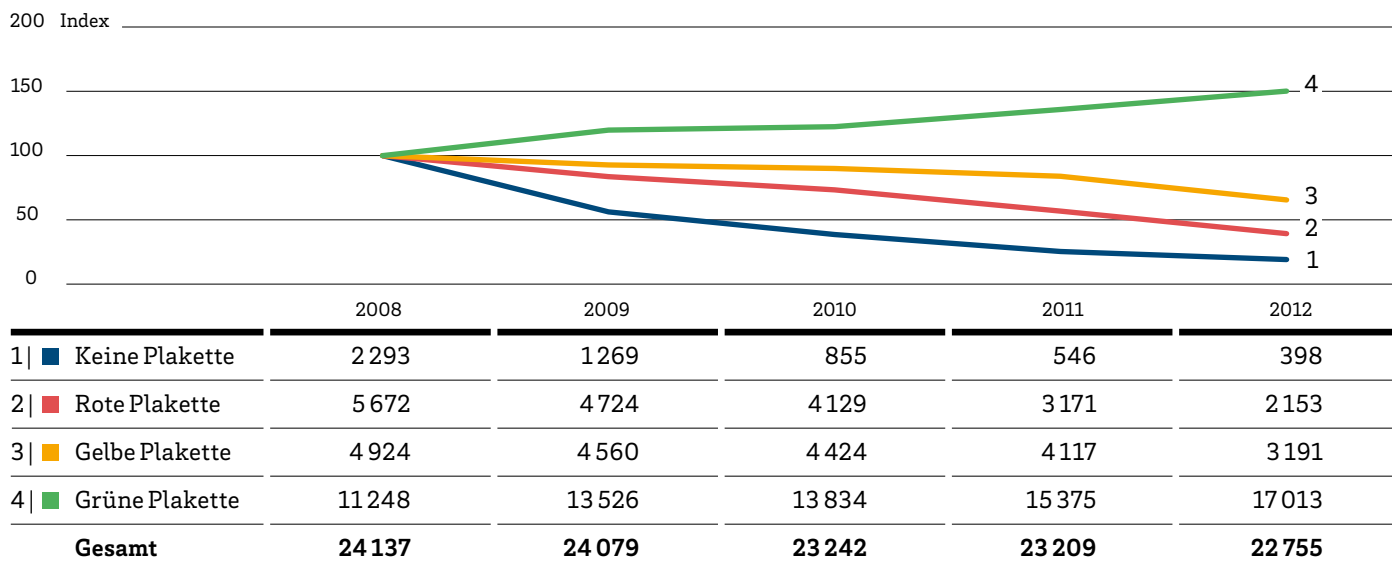
51 Busse nach Abgasnormen 2012/2008



		2008		2012	
1	Keine Plakette	2 293	9,5 %	398	1,7 %
2	Rote Plakette	5 672	23,5 %	2 153	9,5 %
3	Gelbe Plakette	4 924	20,4 %	3 191	14,0 %
4	Grüne Plakette	11 248	46,6 %	17 013	74,8 %
	Gesamt	24 137	100,0 %	22 755	100,0 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | nur eigene, geleaste oder gecharterte Busse

52 Busse nach Abgasnormen 2008–2012



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | nur eigene, geleaste oder gecharterte Busse

Personenverkehr mit U-Bahnen, Stadtbahnen, Straßenbahnen und Bahnen besonderer Bauart (Sparte TRAM)

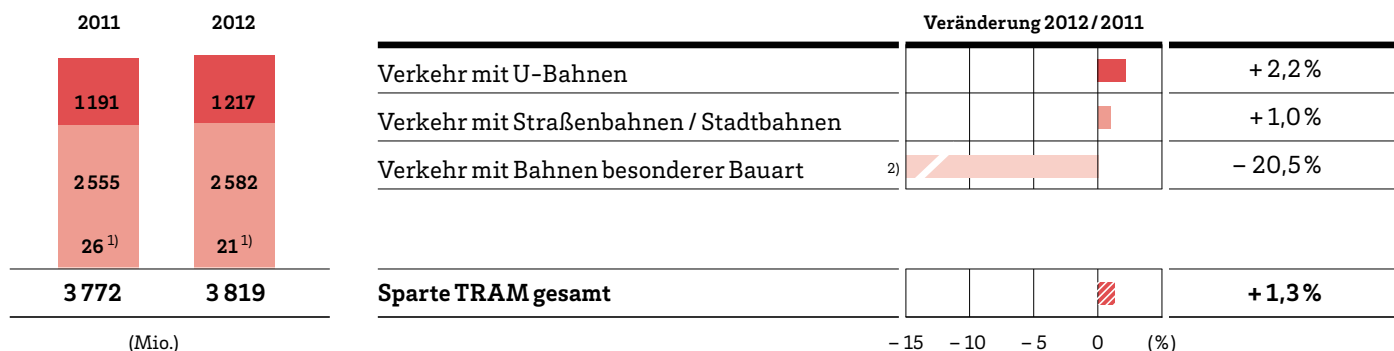
Die etwa 80 Mitgliedsunternehmen der VDV-Sparte TRAM beförderten 2012 mit städtischen Bahnsystemen 3,8 Milliarden Fahrgäste und erbrachten eine Verkehrsleistung von 16,5 Milliarden Personenkilometern. Damit erzielten sie bei beiden Leistungsgrößen Gewinne in Höhe von durchschnittlich 1,3 (Aufkommen) bzw. 1,5 (Leistung) Prozent.

Über drei Viertel des Verkehrsaufkommens und der Verkehrsleistung von Bahnen der TRAM-Sparte bewältigen Verkehrsunternehmen in Großstädten mit über 500 000 Einwohnern, den überwiegenden Rest die VDV-Unternehmen der Mittel-

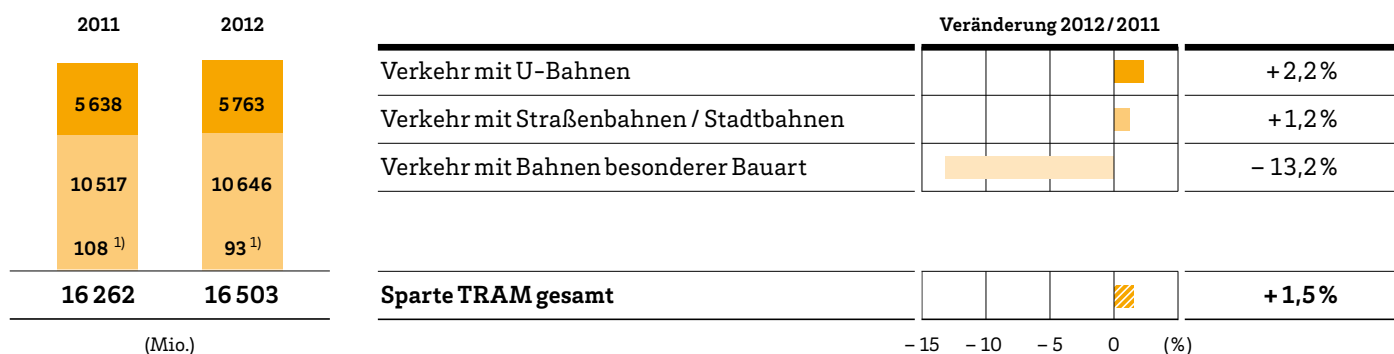
städte und einen geringen Anteil kleine VDV-Mitgliedsunternehmen in Städten mit weniger als 100 000 Einwohnern.

Die mittlere Fahrtweite ist durch die städtische Prägung mit 4,3 km deutlich geringer als im Busverkehr und gegenüber dem Vorjahr fast unverändert geblieben. Da das Verkehrsangebot in vielen deutschen Großstädten auch außerhalb der Hauptverkehrszeiten weitgehend aufrechterhalten wird, liegt die durchschnittliche Platzausnutzung etwas unterhalb derjenigen von Bussen. Ebenso wie die mittlere Reiseweite ist sie gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Prozent gestiegen.

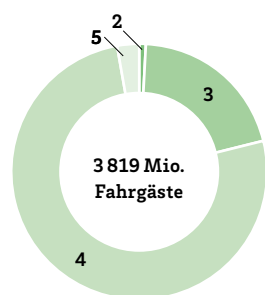
53 Fahrgäste der Sparte TRAM 2012/2011



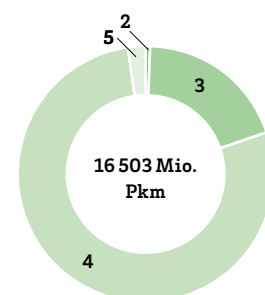
54 Personenkilometer der Sparte TRAM 2012/2011



55 Fahrgäste und Personenkilometer der Sparte TRAM nach VDV-Strukturgruppen 2012



Fahrgäste (Mio.)	Strukturgruppe	Pkm (Mio.)
–	1 Regionalverkehr (nur Bus)	–
42	2 Stadt < 100 000 Einw. ¹⁾	118
780	3 Stadt < 500 000 Einw.	3 182
2 900	4 Großstadt > 500 000 Einw.	12 879
97	5 Eisenbahnpersonenverkehr	324
3 819	Gesamt	16 503



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ausführliche Definition der VDV-Strukturgruppen siehe Glossar

56 Bestands- und Leistungszahlen der Sparte TRAM 2012

		U-Bahn	Straßenbahn/Stadtbahn	Bahnen besonderer Bauart	Sparte TRAM gesamt
Streckenlänge	(km)	385	3 402	26	3 813
mit besonderem Bahnkörper	(km)	–	906	–	906
mit unabhängigem Bahnkörper	(km)	–	325	–	325
Gleislänge	(km)	784	6 167	42	6 993
Linienlänge	(km)	414	5 251	28	5 693
Linien	(Anzahl)	24	396	11	431
Fahrzeuge	(Anzahl)	1 507	5 216	55	6 778
darunter: Triebfahrzeuge	(Anzahl)	1 507	5 059	51	6 617
Sitz- und Stehplätze	(Anzahl)	318 710	873 249	4 640	1 196 599
Zug-km	(Mio.)	48	226	1	275
Platz-km	(Mio.)	32 909	56 255	275	89 439

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

57 Kennzahlen der Sparte TRAM 2012/2011

		2011	2012	Veränderung 2012/2011		
durchschnittliche Platzausnutzung	(%)	18,36	18,45			+0,5 %
mittlere Fahrtweite	(km)	4,30	4,32			+0,5 %

-2 -1 0 +1 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

Personenverkehr mit Eisenbahnen (Sparte PVE)

Eine wichtige Säule des deutschen öffentlichen Nahverkehrs stellen der Eisenbahnverkehr der DB-Gruppe und der Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE) dar. Seit der vergangenen Ausgabe der VDV-Statistik wird auch der Schienenpersonenfernverkehr einbezogen. Grund dafür ist der Erwerb der Mitgliedschaft der DB Fernverkehr AG. Um das Marktgeschehen möglichst transparent zu machen, weisen wir die Daten unserer Mitglieder aus der Sparte PVE durchgängig für die drei Gruppen NE, DB-Gruppe (Fernverkehr) und DB-Gruppe (Nahverkehr) aus. Je nach Fragestellung wird es so möglich, Vergleiche zwischen DB und NE oder zwischen Nah- und Fernverkehr anzustellen.

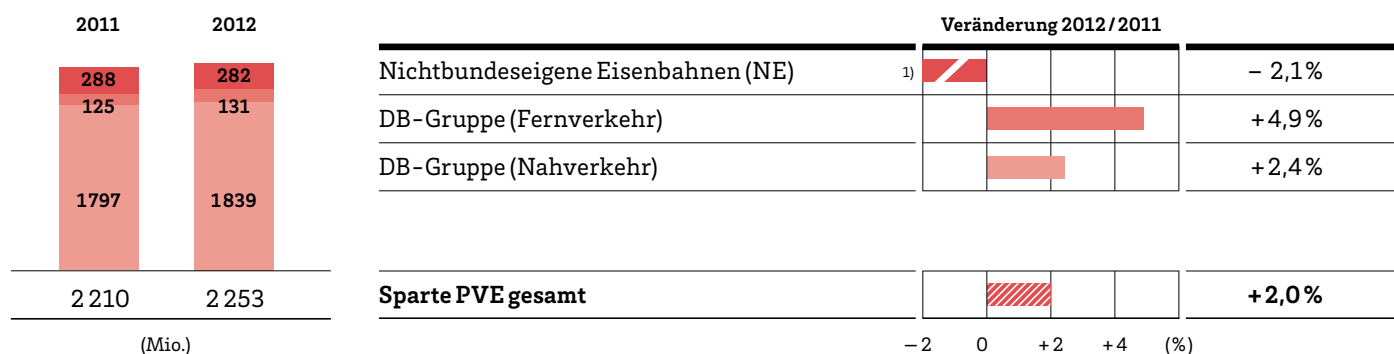
Die drei Unternehmensgruppen zusammen beförderten 2012 2,3 Milliarden Fahrgäste und erbrachten eine Verkehrsleistung von 84,5 Milliarden Personenkilometern. Im Nahverkehr entwickelten sich sowohl Aufkommen als auch Leistung gegen-

über dem Vorjahr positiv. Besonders hohe Gewinne erzielte diesmal der Fernverkehr mit einem Leistungszuwachs von 4,6 Prozent. Dadurch erhöhte sich die mittlere Fahrtweite um 0,5 Prozentpunkte.

2012 waren insgesamt 11 122 Triebfahrzeuge im Einsatz, wovon 72 Prozent mit Fahrstrom angetrieben wurden. Die Fahrzeuge erbrachten eine Fahrleistung von insgesamt 787 Millionen Zug-km.

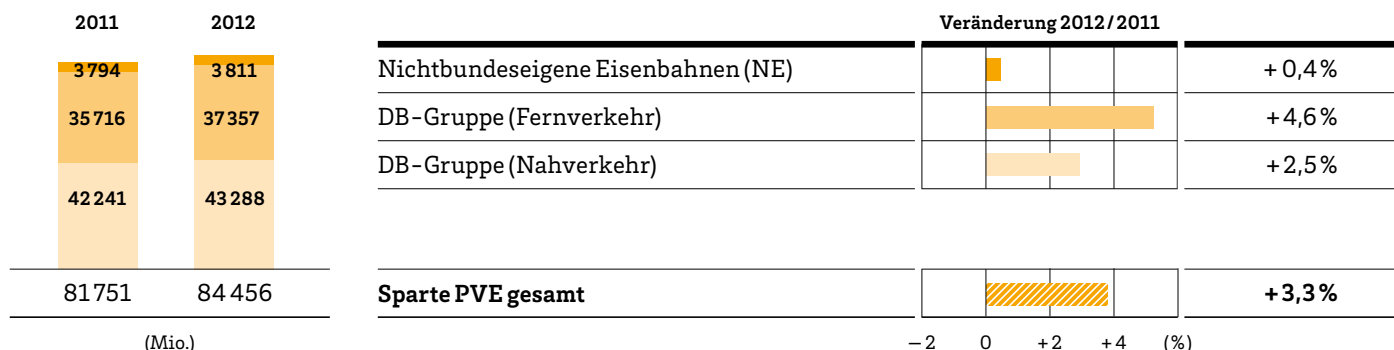
Da für das Jahr 2012 erstmals Platz-km-Zahlen für den Fernverkehr vorliegen und dieser daher in die Berechnung der Kennziffer „durchschnittliche Platzausnutzung“ einbezogen werden konnte, erhöhte sich diese statistisch um 32,3 Prozent. Sowohl im Eisenbahnfernverkehr als auch bei einigen Eisenbahnnahverkehrsunternehmen werden ausschließlich Sitzplatzkilometer zum Ansatz gebracht.

58 Fahrgäste der Sparte PVE 2012/2011



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Die hier ausgewiesenen verkehrsmittelbezogenen Fahrgäste enthalten die Umsteiger zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln eines Unternehmens; sie werden daher nicht mit denen der übrigen Verkehrsmittel aufsummiert ¹⁾ innerhalb der Werteskala nicht darstellbar | Geringfügige Abweichungen der ausgewiesenen Summen gegenüber der Addition der Einzelwerte beruhen auf Rundungen der erfassten Tausenderwerte

59 Personenkilometer der Sparte PVE 2012/2011



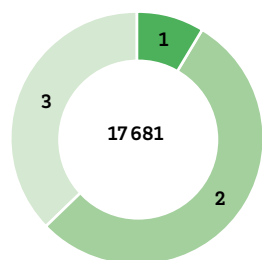
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

60 Bestands- und Leistungszahlen der Sparte PVE 2012

		DB-Gruppe (Nahverkehr)	DB-Gruppe (Fernverkehr)	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	Sparte PVE gesamt
Streckenlänge	(km)	k.A.	k.A.	7 480	7 480
Linienlänge	(km)	216 220	k.A.	6 498	222 718
Linien	(Anzahl)	4 709	k.A.	183	4 892
darunter: über 75 km	(Anzahl)	868	k.A.	211	1 079
Fahrzeuge	(Anzahl)	13 925	2 419	1 337	17 681
darunter: Triebfahrzeuge	(Anzahl)	9 803	529	790	11 122
Sitz- und Stehplätze	(Anzahl)	969 870 ¹⁾	208 007 ¹⁾	229 063	1 406 940
Zug-km	(Mio.)	483	145	159	787
Platz-km	(Mio.)	163 231	70 460	23 287	256 978

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | ¹⁾ Nur Sitzplätze

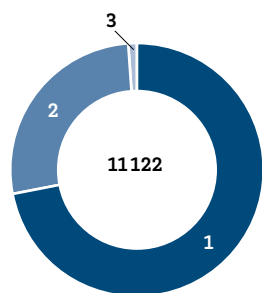
61 Eisenbahnfahrzeuge im ÖPV 2012



	Anzahl
1 Lokomotiven	1 538
2 Triebwagen	9 584
3 Reisezugwagen	6 559
Fahrzeuge gesamt	17 681

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

62 Triebfahrzeuge nach Antriebsart im ÖPV 2012



	Anteil
1 Elektro	72 %
2 Diesel	27 %
3 Dampf	1 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

63 Kennzahlen der Sparte PVE 2012/2011

		2011	2012	Veränderung 2012/2011	
durchschnittliche Platzausnutzung	(%)	24,85 ¹⁾	32,86	²⁾ 	+ 32,3 %
mittlere Fahrtweite	(km)	37,0	37,5		+ 1,3 %
- 10 0 + 10 + 20 (%)					

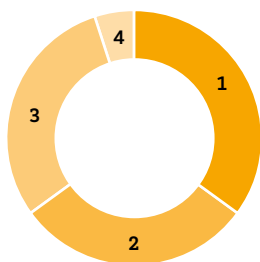
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | einige Eisenbahnunternehmen legen ausschließlich Sitzplatz -km für die Berechnung zugrunde ¹⁾ ohne Schienenpersonenfernverkehr ²⁾ innerhalb der Werteskala nicht darstellbar

Personenverkehr in Verkehrsverbünden (Sparte V/AT)

Ein großer Teil der im ÖPNV tätigen Verkehrsunternehmen fährt im Gebiet einer oder mehrerer der insgesamt etwa 50 im VDV organisierten Verbundorganisationen. Auf der anderen Seite sind dort auch Unternehmen organisiert, die nicht Mitglieder im VDV sind. In Summe gaben die Verbundgesellschaften 588 Verbundunternehmen mit ÖSPNV und 238 mit SPNV an. Insbesondere im SPNV sind darin Doppelnennungen enthalten.

Die VDV-Statistik weist die innerhalb der Verbünde erbrachten Bestands- und Leistungsdaten in der tabellarischen Übersicht für diese Sparte nachrichtlich aus (s. Seiten 70/73). In die Berechnungen gehen diese jedoch nicht ein, da es sonst zu Doppelerfassungen käme bzw. Leistungen einbezogen würden, die nicht von VDV-Unternehmen erbracht werden. Auch gelten für die Erfassung der Verbunddaten andere methodische Grundsätze als für die Unternehmensdaten (s. Glossar: Fahrgeleinnahmen der Verbünde, Personenfahrt/Verbundfahrt).

64 Verkehrsverbünde nach Art der Verbundorganisation 2012



	Anteil
1 ■ Aufgabenträgerverbund	35 %
2 ■ Mischverbund	30 %
3 ■ Unternehmensverbund	30 %
4 ■ Sonderformen	5 %

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

65 Bevölkerungsdichte in ausgewählten Verbundgebieten 2012

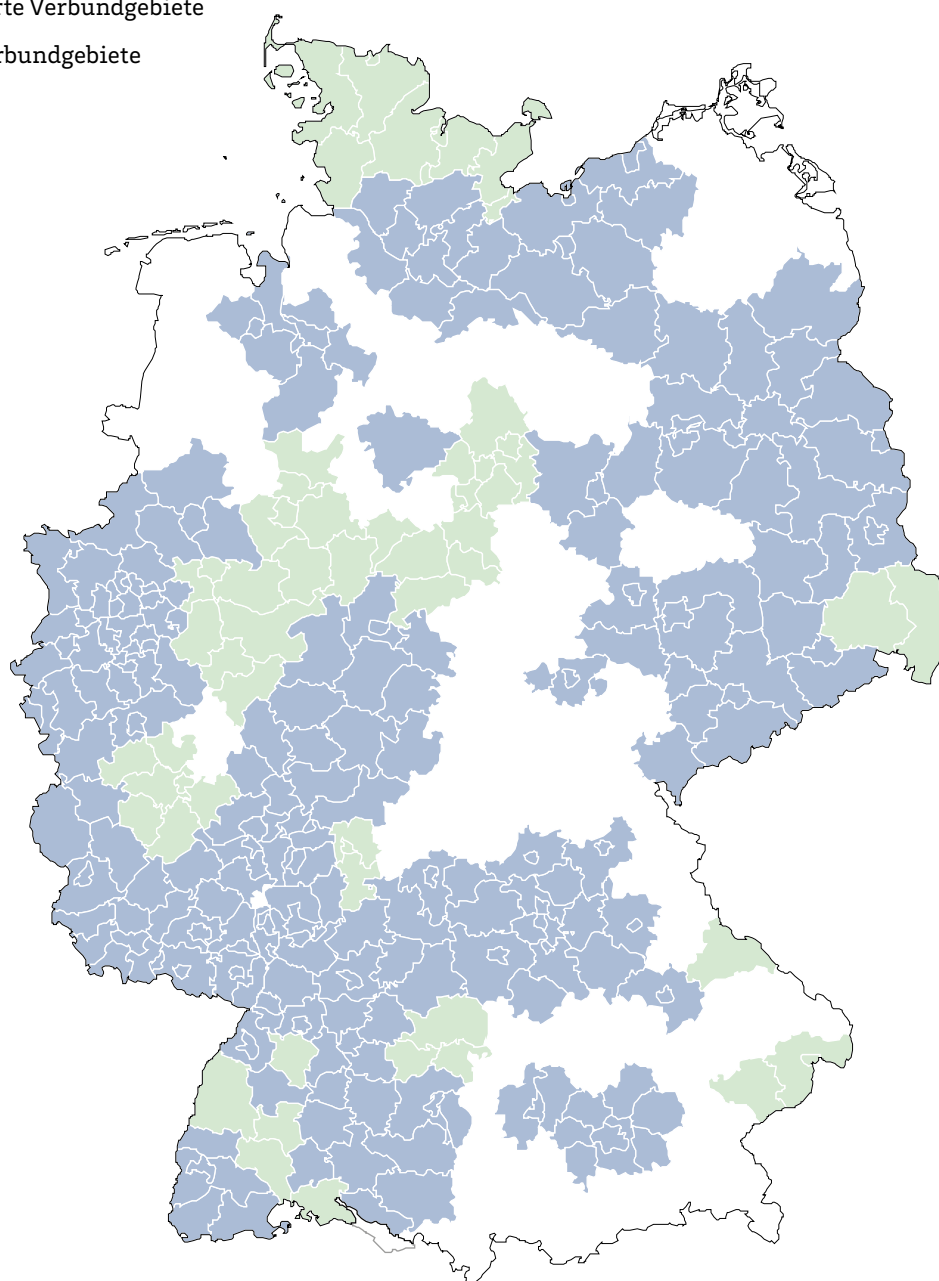
Name des Verbundes	Sitz	Kürzel	Bevölkerungsdichte Einwohner je km ²
Verkehrsverbund Warnow	Rostock	VVW	116
Magdeburger Regionalverkehrsverbund	Magdeburg	marego	127
KreisVerkehr Schwäbisch Hall	Schwäbisch Hall	KVSH	127
Verkehrsverbund Vogtland	Auerbach	VVV	169
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg	Nürnberg	VGN	186
Donau-Ilser-Nahverkehrsverbund	Ulm	DING	197
Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund	Ravensburg	bobo	214
Mitteldeutscher Verkehrsverbund	Leipzig	MDV	223
Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau	Hechingen	Naldo	224
Verkehrsverbund Mittelsachsen	Chemnitz	VMS	247
Regio Verkehrsverbund Lörrach	Lörrach	RVL	277
Heilbronner · Hohenloher · Haller Nahverkehr	Heilbronn	HNV	285
Regio-Verkehrsverbund Freiburg	Freiburg	RVF	291
Augsburger Verkehrsverbund	Augsburg	AVV	295
Verkehrsverbund Rhein-Neckar	Mannheim	VRN	302
Verkehrsverbund Hegau-Bodensee	Radolfzell	VHB	345
Karlsruher Verkehrsverbund	Karlsruhe	KVV	382
Saarländische Nahverkehrs-Service	Völklingen	SNS	387

Hamburger Verkehrsverbund	Hamburg	HVV	396
Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis	Pforzheim	VPE	411
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft	Ingolstadt	INVG	423
Aachener Verkehrsverbund	Aachen	AVV	478
Großraum-Verkehr Hannover	Hannover	GVH	480
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund	München	MVV	508
Verkehrsverbund Rhein-Sieg	Köln	VRS	658
Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart	Stuttgart	VVS	813
Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach	Dietzenbach	KvgOF	955
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr	Gelsenkirchen	VRR	1068

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV

66 Verbundzugehörige Gebietskörperschaften (Landkreise und kreisfreie Städte)

- nicht im VDV organisierte Verbundgebiete
- im VDV organisierte Verbundgebiete
- verbundfreie Gebiete



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV, VDV-Kernapplikations GmbH & Co. KG

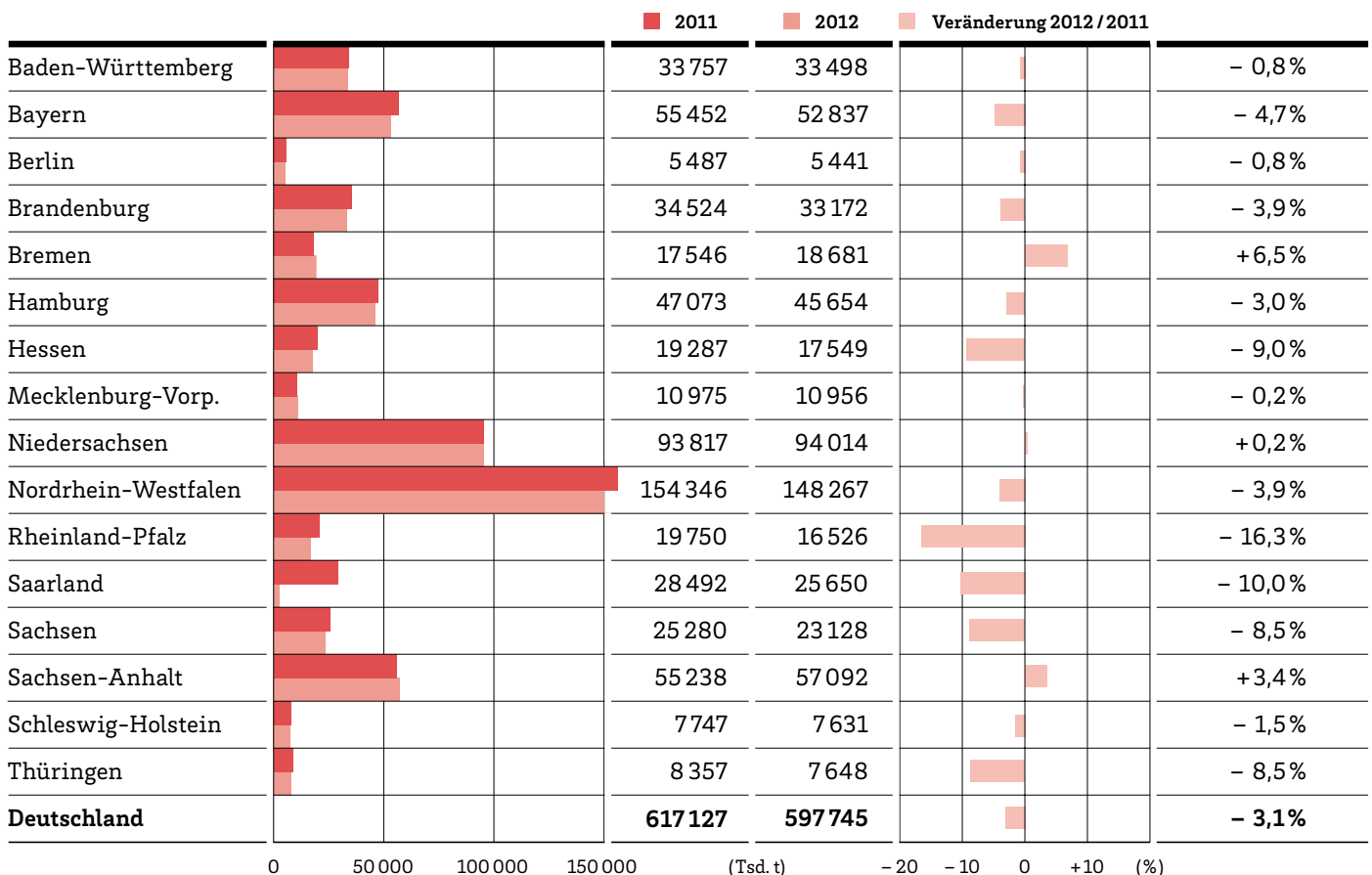
Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur

Die Ergebnisse des Schienengüterverkehrs in Deutschland werden in zwei getrennten Kapiteln vorgestellt. Sie basieren auf unterschiedlichen Datenquellen. Abschnitt 1 (Seiten 42 bis 47) enthält ausgewählte Ergebnisse der auf der Grundlage des Verkehrstatistikgesetzes durch das Statistische Bundesamt (StBA) erhobenen Daten bei öffentlichen Bahnen. Es besteht Berichtspflicht, deren Umfang ist im Wesentlichen von der Größe des Unternehmens abhängig. Die hier verwendeten Auswertungen repräsentieren die Eisenbahnverkehrsunternehmen, die jeweils im Vorjahr eine Verkehrsleistung von mindestens 10 Millionen Tonnenkilometern bzw. mindestens einer Million Tonnenkilometer im Kombinierten Verkehr erbracht haben. So werden nach den bisherigen Erfahrungen etwa 98 Prozent des öffentlichen Verkehrs erfasst, ohne dass die zugrunde liegenden Monatsstatistiken von allen Unter-

nehmen geführt werden müssten. Die Marktübersichten zum öffentlichen Schienengüterverkehr umfassen folgende Ergebnisse:

- Nachfrage nach Hauptverkehrsrelationen,
- Nachfrage nach Güterabteilungen inklusive Modal-Split-Anteile der Schiene bezogen auf die Landverkehrsträger Schiene, Binnenwasserstraße und Straße (alle wie in der amtlichen Statistik erfasst),
- Nachfrage im Kombinierten Verkehr,
- Wettbewerbsentwicklung zwischen den Bahnen,
- Güterumschlag je Bundesland und je Partnerland im grenzüberschreitenden Verkehr,
- Seehafenhinterlandverkehr (hier: Binnenverkehr) von und zu den drei größten deutschen Seehäfen.

67 Güterumschlag im öffentlichen Schienengüterverkehr nach Bundesländern 2012 / 2011



© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

Abschnitt 2 (Seite 48 bis 49) stellt die Ergebnisse der Verbands-erhebung dar. Der Berichtsfirmenkreis umfasst Unternehmen, die zum Zeitpunkt der Datenerhebung Mitglied im VDV waren und ausgewählte Daten für Auswertungen zur Verfügung gestellt haben. Die Unterstützung der Verbandsstatistik ist freiwillig.

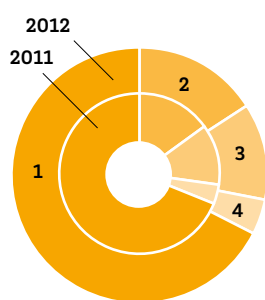
Die Veröffentlichung umfasst:

- Nachfrage nach den Transporten bei den VDV-Mitgliedsunternehmen,
- Beteiligung der nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE) im VDV,
- Arbeitsteilung der Bahnen (Binnenverkehr, Wechselverkehr), Bestandsdaten wie Fahrzeugbestände, Personale und Infrastrukturmerkmale.

Soweit möglich, werden die Ergebnisse getrennt für den öffentlichen und den nichtöffentlichen Verkehr bzw. die öffentliche und nichtöffentliche Eisenbahninfrastruktur ausgewiesen. Dank der Unterstützung aus dem Mitgliederkreis ist die VDV-Statistik die einzige periodische Veröffentlichung, die quantitative Aussagen zu den Tätigkeiten der nichtöffentlichen Bahnen treffen kann.

Alle Berechnungen basieren auf den mehrstelligen Originaldaten. Daher kann es zu geringfügigen Abweichungen zwischen ausgewiesenen und rechnerisch ermittelten Summen und Anteilswerten kommen.

68 Verkehrsaufkommen im öffentlichen Schienengüterverkehr nach Hauptverkehrsrelationen 2012/2011

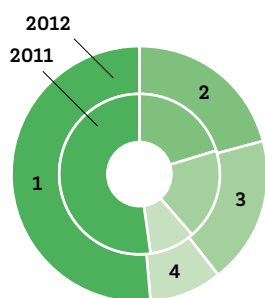


Zusammensetzung des Verkehrsaufkommens

	2011	2012	Veränderung 2012/2011			
1 ■ Binnenverkehr	257 202	247 117	■			– 3,9 %
Grenzüberschreitender Verkehr						
2 ■ Versand in das Ausland	46 255	45 286	■			– 2,1 %
3 ■ Empfang aus dem Ausland	56 323	58 226	■			+ 3,4 %
4 ■ Durchgangsverkehr	14 957	15 512	■			+ 3,7 %
Gesamt	374 737	366 140	■			– 2,3 %
	(Tsd. t)		– 10	0	+ 10	+ 20 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

69 Verkehrsleistung im öffentlichen Schienengüterverkehr nach Hauptverkehrsrelationen 2012/2011

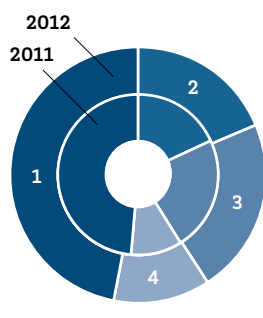


Zusammensetzung des Verkehrsleistung

	2011	2012	Veränderung 2012/2011			
1 ■ Binnenverkehr	58 996	56 326	■			– 4,5 %
Grenzüberschreitender Verkehr						
2 ■ Versand in das Ausland	20 970	20 310	■			– 3,1 %
3 ■ Empfang aus dem Ausland	23 016	23 159	■			+ 0,6 %
4 ■ Durchgangsverkehr	10 335	10 269	■			– 0,6 %
Gesamt	113 317	110 065	■			– 2,9 %
	(Mio. tkm)		– 10	0	+ 10	+ 20 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

70 Nachfrage im Kombinierten Verkehr (öffentlicher Verkehr) – Verkehrsaufkommen (Container, Wechselbehälter) 2012 / 2011



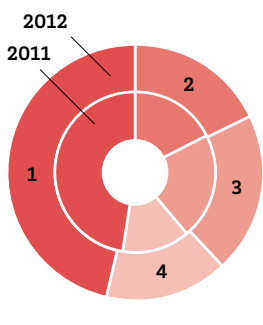
Zusammensetzung des Verkehrsaufkommens

	2011	2012	Veränderung 2012 / 2011			
1 Binnenverkehr	31 115	30 913				- 0,7 %
Grenzüberschreitender Verkehr						
2 Versand in das Ausland	14 776	14 721				- 0,4 %
3 Empfang aus dem Ausland	11 737	12 440				+ 6,0 %
4 Durchgangsverkehr	6 673	8 156				+ 22,2 %
Gesamt	64 301	66 230				+ 3,0 %

(Tsd. t) -10 0 +10 +20 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

71 Nachfrage im Kombinierten Verkehr (öffentlicher Verkehr) – Verkehrsleistung (Container, Wechselbehälter) 2012 / 2011



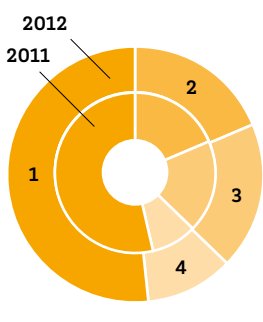
Zusammensetzung der Verkehrsleistung

	2011	2012	Veränderung 2012 / 2011			
1 Binnenverkehr	15 300	15 002				- 1,9 %
Grenzüberschreitender Verkehr						
2 Versand in das Ausland	6 965	6 581				- 5,5 %
3 Empfang aus dem Ausland	5 708	5 796				+ 1,5 %
4 Durchgangsverkehr	4 404	5 125				+ 16,4 %
Gesamt	32 377	32 504				+ 0,4 %

(Mio. tkm) -10 0 +10 +20 (%)

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

72 Twenty Foot Equivalent Unit (Container, Wechselbehälter) 2012 / 2011



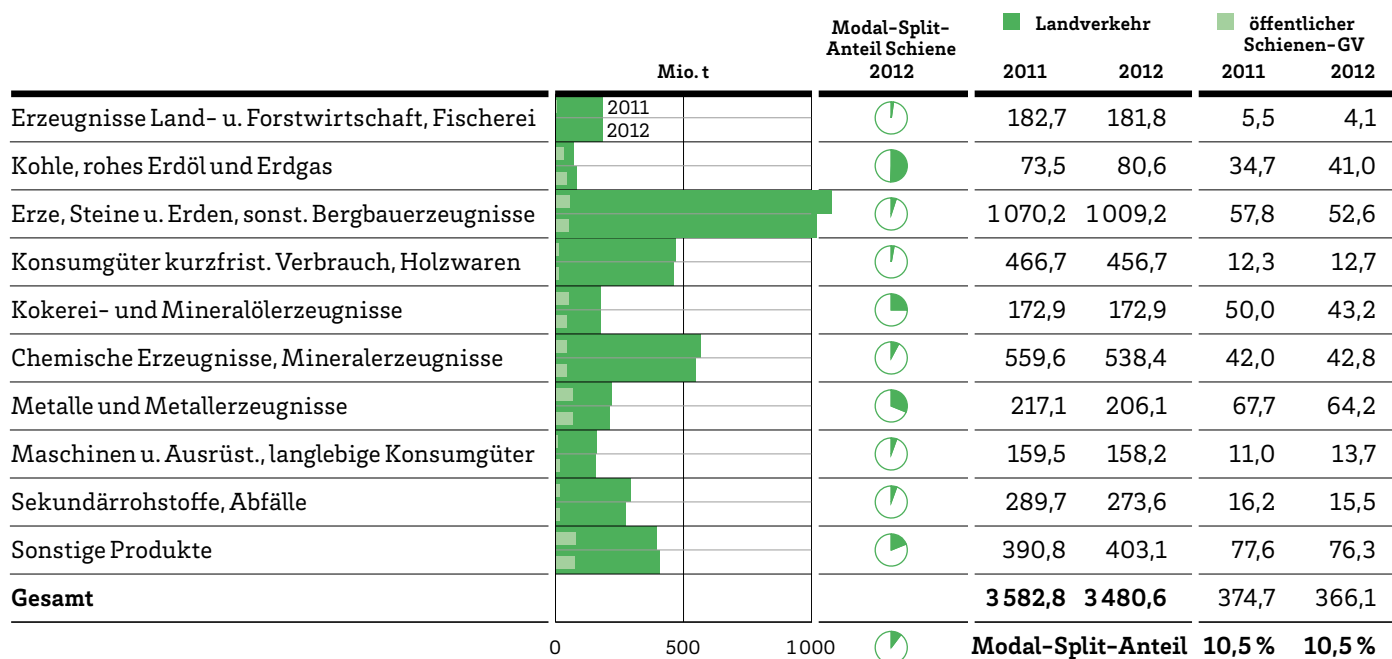
Zusammensetzung des Verkehrsaufkommens

	2011	2012	Veränderung 2012 / 2011			
1 Binnenverkehr	3 168	3 212				+ 1,4 %
Grenzüberschreitender Verkehr						
2 Versand in das Ausland	1 116	1 161				+ 4,0 %
3 Empfang aus dem Ausland	1 102	1 165				+ 5,7 %
4 Durchgangsverkehr	535	690				+ 29,1 %
Gesamt	5 921	6 228				+ 5,2 %

(Tsd. TEU) -10 0 +10 +20 (%)

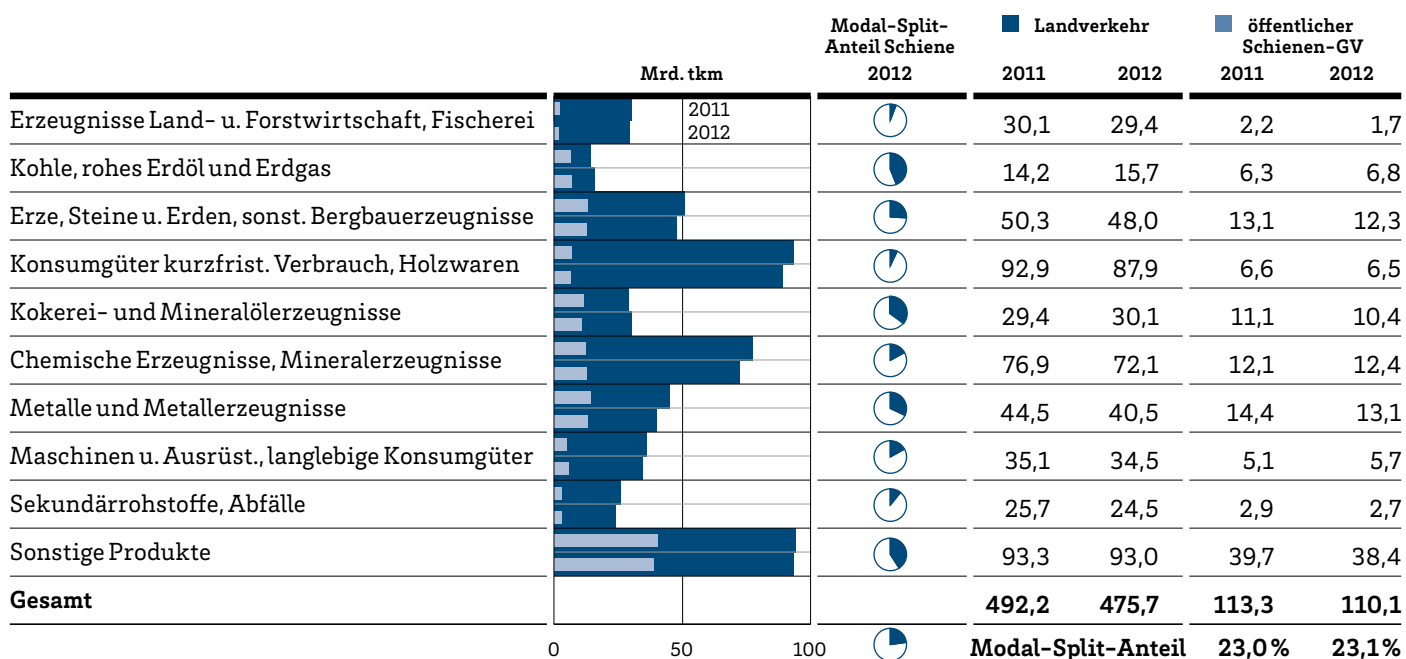
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

73 Verkehrsaufkommen nach Güterabteilungen 2012/2011 (NST-2007)



© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV | Landverkehr: öffentlicher Schienengüterverkehr, Binnenschifffahrt, Straßengüterverkehr inländischer Lkw wie in der nationalen Verkehrsstatistik erfasst; öffentlicher Schienengüterverkehr: Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte; die Angaben für den Straßengüterverkehr liegen ab dem Berichtsjahr 2010 ausschließlich in der NST-2007 vor (s. Glossar auf S. 92)

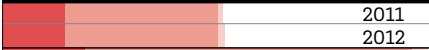
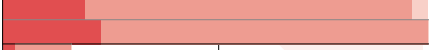
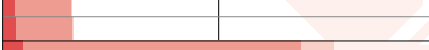
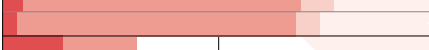
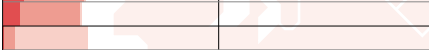
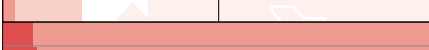
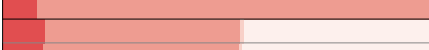
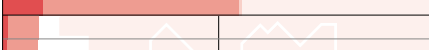
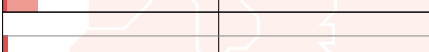
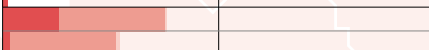
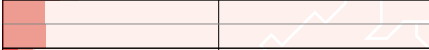
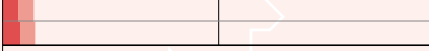
74 Verkehrsleistung nach Güterabteilungen 2012/2011 (NST-2007)



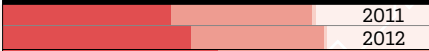
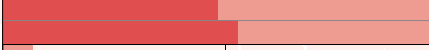
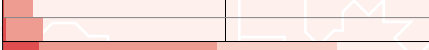
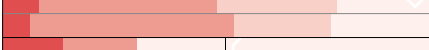
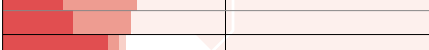
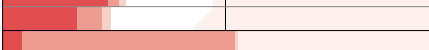
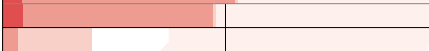
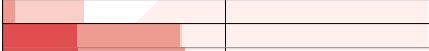
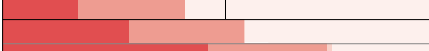
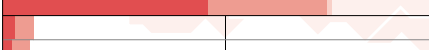
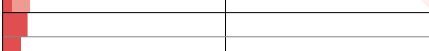
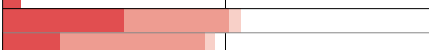
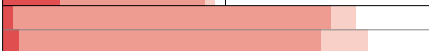
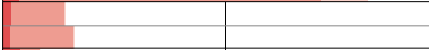
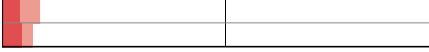
© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV | Landverkehr: öffentlicher Schienengüterverkehr, Binnenschifffahrt, Straßengüterverkehr inländischer Lkw wie in der nationalen Verkehrsstatistik erfasst; öffentlicher Schienengüterverkehr: Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte; die Angaben für den Straßengüterverkehr liegen ab dem Berichtsjahr 2010 ausschließlich in der NST-2007 vor (s. Glossar auf S. 92)

75 Öffentlicher Schienengüterverkehr von und zu den Seehäfen Bremen, Hamburg und Rostock

Seehafenhinterlandverkehr
in das Bundesland ...

		Bremen		Hamburg		Rostock	
		2011	2012	2011	2012	2011	2012
Baden-Württemberg		576	582	1429	1419	54	61
Bayern		766	915	3 429	3 031	151	123
Berlin		111	120	449	524	3	14
Brandenburg		184	137	2 746	2 591	303	223
Bremen		562	653	977	684	3	0
Hamburg		680	532	103	234	64	68
Hessen		194	156	654	564	14	12
Mecklenburg-Vorp.		14	11	84	97	678	629
Niedersachsen		276	316	9 494	9 258	86	48
Nordrhein-Westfalen		388	373	2 189	1 817	33	33
Rheinland-Pfalz		47	41	441	287	0	0
Saarland		1	50	0	0	0	0
Sachsen		520	65	874	987	19	39
Sachsen-Anhalt		23	63	487	466	103	177
Schleswig-Holstein		7	11	360	385	2	2
Thüringen		140	157	127	142	17	13

Seehafenhinterlandverkehr
aus dem Bundesland ...

		2011	2012	2011	2012	2011	2012
Baden-Württemberg		1 562	1 744	1 316	1 238	36	30
Bayern		2 003	2 184	3 176	2 852	3	34
Berlin		13	28	269	340	1	0
Brandenburg		334	254	1 659	1 888	1 107	908
Bremen		562	653	680	532	0	1
Hamburg		977	684	103	234	66	91
Hessen		179	187	1 980	1 763	23	28
Mecklenburg-Vorp.		5	1	138	112	680	636
Niedersachsen		687	699	960	989	22	6
Nordrhein-Westfalen		1 177	1 905	1 068	1 109	5	39
Rheinland-Pfalz		114	80	174	171	0	0
Saarland		226	164	7	4	6	4
Sachsen		1 124	531	982	1 345	105	93
Sachsen-Anhalt		92	147	2 964	2 812	232	432
Schleswig-Holstein		75	66	496	582	16	22
Thüringen		158	177	192	103	0	0

0 2000 4000 6000 8000 (Tsd. t)

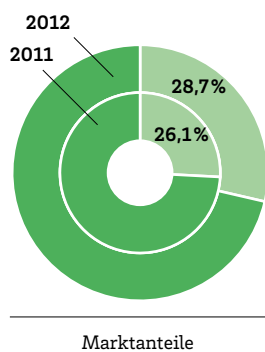
© VDV | Statistik 2012 | Quelle: Statistisches Bundesamt | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

76 Güterumschlag im öffentlichen Schienengüterverkehr nach Partnerländern 2012 / 2011

		Anteil am grenzüberschreitenden Verkehr 2012	2011	2012	Veränderung 2012/2011
Belgien			6 801	6 416	- 5,7%
Dänemark			918	715	- 22,1%
Frankreich			3 441	3 467	+ 0,8%
Italien			18 226	20 877	+ 14,5%
Litauen			104	25	- 76,0%
Luxemburg			1 050	1 083	+ 3,1%
Niederlande			20 512	21 004	+ 2,4%
Österreich			16 663	15 453	- 7,3%
Polen			8 612	7 968	- 7,5%
Schweden			4 221	3 910	- 7,4%
Schweiz			10 433	7 463	- 28,5%
Slowakei			981	2 576	+ 162,6%
Slowenien			549	690	+ 25,7%
Spanien			937	1 533	+ 63,6%
Tschechien			6 876	7 663	+ 11,4%
Ungarn			1 529	1 601	+ 4,7%
0 5000 10000 15000 (Tsd. t)					
Güterumschlag mit Ländern innerhalb der EU			91 489	95 161	+ 4,0%
Güterumschlag mit Ländern außerhalb der EU			11 090	8 351	- 24,7%
Gesamt			102 579	103 512	+ 0,9%

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; VDV | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

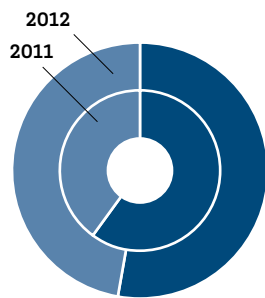
77 Marktanteile und Verkehrsleistung im öffentlichen Schienengüterverkehr der NE 2012 / 2011



	2011	2012	Veränderung 2012 / 2011	
Verkehrsleistung	29,5	31,5		+ 6,8%
(Mrd. tkm) 0 +5 +10 +15 (%)				

© VDV | Statistik 2012 | Quellen: Statistisches Bundesamt; DB AG; VDV | Bahnen mit einer Verkehrsleistung größer oder gleich der Schwellenwerte

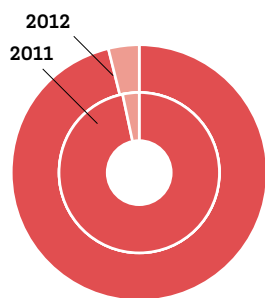
78 Verkehrsnachfrage bei den VDV-Mitgliedsunternehmen: Verkehrsaufkommen 2012/2011



	2011	2012				
Binnenverkehr	262,1	217,0				
Wechselverkehr	115,0	102,7				
öffentlicher Verkehr	377,1	319,7				
Binnenverkehr	207,5	238,0				
Wechselverkehr	41,6	47,1				
nichtöffentlicher Verkehr	249,1	285,1				
Verkehrsaufkommen gesamt	626,2	604,8				
			Veränderung 2012/2011			
						- 3,4 %
öffentlicher Verkehr	131,2	89,4				
nichtöffentlicher Verkehr	249,1	285,1				
Verkehrsaufkommen der NE gesamt	380,3	374,5				
			Veränderung 2012/2011			
						- 1,5 %
			(Mio. t) -20 -10 0 +10 (%)			

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | zwischen den Jahren 2011 u. 2012 kam es bei einzelnen Unternehmen zu Veränderungen der Zuordnung zum öffentlichen bzw. nichtöffentlichen Verkehr, daher sind die Veränderungsraten nur eingeschränkt aussagefähig

79 Verkehrsnachfrage bei den VDV-Mitgliedsunternehmen: Verkehrsleistung 2012/2011



	2011	2012				
Binnenverkehr	58,1	55,7				
Wechselverkehr	46,0	42,1				
öffentlicher Verkehr	104,1	97,8				
nichtöffentlicher Verkehr ¹⁾	3,4	3,7				
Verkehrsleistung gesamt	107,5	101,5				
			Veränderung 2012/2011			
						- 5,6 %
öffentlicher Verkehr	21,3	20,4				
nichtöffentlicher Verkehr	3,4	3,7				
Verkehrsleistung der NE gesamt	24,7	24,1				
			Veränderung 2012/2011			
						- 2,4 %
			(Mrd. tkm) -20 -10 0 +10 (%)			

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | zwischen den Jahren 2011 u. 2012 kam es bei einzelnen Unternehmen zu Veränderungen der Zuordnung zum öffentlichen bzw. nichtöffentlichen Verkehr, daher sind die Veränderungsraten nur eingeschränkt aussagefähig ¹⁾ für einige nichtöffentliche Bahnen liegt ausschließlich das Verkehrsaufkommen vor, die Verkehrsleistung ist daher nur beschränkt aussagefähig

80 Bestandszahlen der Sparte Schienengüterverkehr 2012/2011

Fahrzeuge (Einsatzbestand)		öffentliche Bahnen		nichtöffentliche Bahnen	
		2011	2012	2011	2012
Lokomotiven	(Anzahl)	3 192	2 922	351	454
darunter geleast	(Anzahl)	469	451	13	20
Elektrolokomotiven ¹⁾	(Anzahl)	1 512	1 262	92	94
darunter NE	(Anzahl)	279	287	92	94
Diesellokomotiven ¹⁾	(Anzahl)	1 440	1 375	212	312
darunter NE	(Anzahl)	625	550	212	312
sonstige Lokomotiven	(Anzahl)	240	211	47	48
Güterwagen	(Anzahl)	95 167	91 246	7 588	9 415
Beschäftigte					
Kopfzahl	(Anzahl)	64 027	62 678	2 747	3 429
Infrastruktur					
Streckenlänge gesamt	(km)	37 704	37 762		
darunter elektrifizierte Strecken	(km)	20 264	20 322		
Gleislänge gesamt	(km)	67 519	67 447	1 920	1 967
darunter elektrifizierte Strecken	(km)			263	129
Gleislänge NE	(km)	5 774	5 491	1 920	1 967
Gleisanschlüsse	(Anzahl)	4 538	3 389		
Gleisanschlussbenutzer	(Anzahl)			413	402
höhengleiche Bahnübergänge	(Anzahl)	21 339	21 189	477	485
davon technisch gesicherte Bahnübergänge	(Anzahl)	12 159	12 125	61	76

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Zwischen den Jahren 2011 u. 2012 kam es bei einzelnen Unternehmen zu Veränderungen der Zuordnung zum öffentlichen bzw. nichtöffentlichen Bereich, deshalb sind die Veränderungsdaten nur eingeschränkt aussagefähig; unterschiedlicher Berichtsfirmenkreis, Jahresvergleiche sind daher nur eingeschränkt aussagefähig; einzelne Merkmale werden bei öffentlichen und nichtöffentlichen Bahnen nicht gleich erfasst ¹⁾ Traktionsart wird ausschließlich bei Verkehrsunternehmen erfragt

Tabellarische Übersichten

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Einwohner		Beschäftigte		Verkehrs- und Betriebsleistungen			
		Einfluss- gebiet	Stadt- gebiet	Kopfzahl	darunter Vollbesch.*	Fahrgäste (Tsd.)	Personen- km ges. (Tsd.)	Fahrzeug- km (Tsd.)	Platz- km (Mio.)
Aachen, ASEAG	NW	554 667	248 137	642	548	66 993	347 693	15 118	1 233
Altenburg, THÜSAC	TH	176 015	34 456	176	153	8 249	74 235	5 622	364
Andernach, SWA	RP	30 000	30 000			100	351	142	11
Annaberg-Buchholz, RVE ¹⁾	SN	945 186	21 604	605	454	19 512	186 467	14 719	1 246
SDG	SN	113 000		93	87	622	7 094	179	31
Ansbach, Stadtverkehr ¹⁾	BY	40 420	40 420	2	2	1 649	6 446	610	60
Apolda, PVG ¹⁾	TH	52 500	22 500	43	37	1 522	18 705	1 390	79
Arnstadt, IKPV	TH	111 759	24 922	3				3 533	
Aschaffenburg, AB	BY	121 547	68 808	119	94	8 321	38 277	2 084	199
VU	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Augsburg, AVG	BY					Daten werden von Stawa, Augsburg gemeldet			
Stawa	BY	393 367	274 327	841	716	55 579	244 732	6 160	1 404
Aurich, KBA	NI	102 000	42 000	21	16		25 816	1 090	71
Bad Doberan, Küstenbus	MV	226 199	11 310	90	86				238
MBB Molli	MV	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bad Ems, Kurwaldbahn	RP					150		12	1
Bad Neustadt, Stadtwerke	BY	13 424	13 158	1	1	486	1 215	184	18
Bad Pyrmont, Stadtwerke	NI	16 800	16 800	12	12	556	9 025		14
Bad Reichenhall, Stadtwerke	BY	25 939	17 567	21	21	926	4 629	430	26
Bad Salzungen, PNG	TH							kein Konzessionsinhaber	
Bad Urach, ENAG	BW							reines Infrastrukturunternehmen	
Bad Wildbad, SWW	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bad Wildungen, BKW	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Baden-Baden, BBL	BW	142 741	53 410	135	127	9 476	45 967	2 472	205
Ballenstedt, Q-Bus	ST	73 703	7 770	81	59	2 009	37 935	2 542	173
Bamberg, STVP	BY	105 611	72 056	209	189	8 868	22 038	2 581	199
Bautzen, RBO	SN	316 062	40 168	213	205	10 172	127 722	8 025	582
Bayreuth, BVB	BY	78 214	72 741	76	75	8 381	27 519	1 998	126
Belzig, VGB	BB	152 007	11 347	90	83	2 178	41 696	2 777	197
Bergen/Rügen, RPNV ¹⁾	MV	67 369	14 354	99	88	3 083	52 699	3 584	327
Berlin, BT	BE						in den Daten der BVG, Berlin enthalten		
BVG	BE	3 531 201	3 531 201	10 950	8 854	937 399	4 139 562	129 971	23 810
DRE	BE						reines Infrastrukturunternehmen		
DSB	BE						reines Infrastrukturunternehmen		
Keolis	BE	6 271 000		310	310	24 892	511 620	11 389	3 190
ODEG	BE	7 140 263	18 670	374	374	7 155	185 676	8 449	1 176
S-Bahn	BE					in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt / Main enthalten			
Veolia	BE					Daten bei jeweiligen Tochterunternehmen ausgewiesen			
Bernburg, KVG ¹⁾	ST	195 956	35 339	141	124	4 581	55 581	3 858	312
Biberach/Riß, SWBC	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bielefeld, BVO	NW	203 295	471 228	646	584	40 573	453 452	18 330	1 643
moBiel	NW	378 954	327 097	674	553	56 537	334 144	13 215	1 658
WestfalenBahn	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bingen, Stadtwerke	RP	29 934	26 217	15	14	1 197	6 168	852	106
Bobingen, Schwaben Mobil	BY	40 000	10 000	254	233		80	4 861	396
Bocholt, StadtBus ¹⁾	NW	74 502	74 502	5	4	1 292	6 078	720	50
Bochum, Bogestra	NW	870 851	622 583	2 148	1 696	144 914	649 885	25 067	3 037
Bodenwerder, VEV	NI						kein regelmäßiger Personenverkehr		
Bohmte, VLO ¹⁾	NI	113 700	13 700	1	1	2 200	17 188	1 118	115
Bonn, RSE	NW						kein regelmäßiger Personenverkehr		
SWB	NW	329 656	329 656	652	622	88 519	522 395	22 061	2 757
Borkum, Kleinbahn	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Brandenburg, VBBr	BB	71 534	71 534	153	137	7 350	31 662	1 281	188
Brannenburg, Wendelsteinbahn	BY	5 805	5 805	20	17	84	643	91	18
Braunschweig, BVAG	NI						Mitgliedschaft ab 2013		
RBB ¹⁾	NI	2 095 000	245 000			27 543	363 762	16 938	697
Bremen, BSAG	HB	607 564	548 319	1 909	1 392	103 100	515 501	21 669	2 940

* Vollbeschäftigte ohne Auszubildende | ¹⁾ Vorjahresdaten

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Einwohner		Beschäftigte		Verkehrs- und Betriebsleistungen			
		Einfluss- gebiet	Stadt- gebiet	Kopfzahl	darunter Vollbesch. *	Fahrgäste (Tsd.)	Personen- km ges. (Tsd.)	Fahrzeug- km (Tsd.)	Platz- km (Mio.)
Bremen, FVE	HB						reines Infrastrukturunternehmen		
Hafeneisenbahn	HB						reines Infrastrukturunternehmen		
WBG	HB						kein regelmäßiger Personenverkehr		
WEB	HB	4443000	3417000	280	315	35611	446275	25897	2175
Bremerhaven, BHV	HB	323643	113643	196	175	13573	60454	3589	375
Brohl-Lützing, AWV	RP	18000	3000	19	13	60	917	12	2
Bruchsal, StadtBus	BW	42883	42883	2		119		581	41
Brühl, Stadtwerke	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Buchholz, Vebu	NI	35791	23485	8	1	1310	5739	612	43
Burg, NJL	ST	94776	23776	14	8	3295	49102	4109	224
Celle, L + K	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
OHE	NI						kein regelmäßiger Personenverkehr		
VB	NI				Verkehrsleistungen in den Daten der RegioBus, Hannover enthalten				
Chemnitz, CBC	SN	434500	239500	107	53	2292	21013	1303	209
CVAG	SN	241705	241705	493	456	37959	190499	7960	847
RIS	SN						reines Infrastrukturunternehmen		
Coburg, SÜC	BY	54838	41023	92	90	4372	15968	1516	108
Cottbus, CV	BB	137000	100000	215	208	10479	42111	4653	381
Cuxhaven, Maas-Reisen ¹⁾	NI	34000	20000	53	51	894	53029	1727	74
Dachau, Stadtwerke	BY	46545	46545	36	29	1722	7437	782	49
Darmstadt, DME	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
HEAG	HE	201555	150155	415	352	26794	134273	5215	462
Delmenhorst, Delbus	NI	84276	77518	61	50	2805	15417	1608	106
Dessau, DVG	ST	84927	84927	71	70	4602	26012	2445	171
Detmold, SVD	NW	85000	85000	13	11	4299	34390	1730	111
Dietzenbach, KVG	HE							nur AST-Verkehre	
Dormagen, SVGD	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Dortmund, DSW21	NW	657929	579012	1976	1712	134903	634046	20893	3154
HBG ¹⁾	NW	580444	580444	14	12			222	10
Dreieich, VBD	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Dresden, DVB	SN	600764	531112	1845	1737	150209	721933	27017	4052
RVD	SN	904927	523807	275	275	11724	144850	10572	771
Duisburg, DVG	NW	559491	488005	799	726	63147	272518	12498	1469
Düren, DKB	NW	266874	92518	153	122	11635	112931	3086	325
Düsseldorf, BVR	NW	4621961	593442	150	150	16634	125005	10413	891
DB Regio NRW	NW				in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt / Main enthalten				
Flughafen	NW			39	39			500	52
Rheinbahn	NW	1016000	590667	2840	2674	216889	1012021	41171	5805
Ebersbach, VGD ¹⁾	SN	77100	21200	99	95	2229	33895	2746	168
Eberswalde, BBG	BB	208730	41297	241	210	8425	95749	6670	493
Eilenburg, SaxBus ¹⁾	SN	89777	16777	54	54	1071	17366	1988	138
Einbeck, ILM	NI	26823	15201	35	30	1145	11077	821	44
Eisenach, KVG	TH	42700	42700	131	118	1978	23932	1213	59
Ennepetal, VER	NW	329870	30260	317	287	15120	91163	5545	469
Erfurt, EB	TH	198000	198000	289	287	4000	99000	6037	972
EVAG	TH	225779	203679	527	509	37543	139384	7305	961
Erlangen, ESTW ¹⁾	BY	106000	106000			12011	322970	4536	323
Essen, EVAG	NW	610043	571407	1892	1445	125304	626520	19533	2501
Via	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Esslingen, Schefenacker	BW	119515	37000	46	42	953	54661	1436	76
SVE	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Euskirchen, SVE	NW	57996	55856	17	12	4953	14993	1237	93
Finsterwalde, ENV	BB	110602	17298	21	8	2290	32019	1396	198
Flensburg, Aktiv Bus	SH	63000	60000	99	75	9182	23261	1396	180
Frankfurt/Main, DB Fernverkehr	HE			16963	16963	131300	37357000	145000	70460
DB Regio AG ²⁾	HE	80500000	700000	31001	28251	1839485	43287788	482738	163231
DB Vertrieb GmbH	HE								

* Vollbeschäftigte ohne Auszubildende | ¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ enthalten sind alle Beteiligungsgesellschaften Schiene sowie die S-Bahn-Unternehmen der DB Stadtverkehr

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Einwohner Einfluss- gebiet	Stadt- gebiet	Beschäftigte Kopfzahl	darunter Vollbesch.*	Verkehrs- und Betriebsleistungen			
						Fahrgäste (Tsd.)	Personen- km ges. (Tsd.)	Fahrzeug- km (Tsd.)	Platz- km (Mio.)
Frankfurt/Main, HLB Basis	HE								
HLB ²⁾	HE	934 800	232 200	801	758	29 047	551 622	16 061	2 939
ICB	HE	790 267	700 259			25 599	97 325	6 874	606
VGF	HE	782 306	700 259	2 066	1 695	161 371	667 539	15 368	4 880
Frankfurt/Oder, SVF	BB	58 700	58 700	163	146	9 394	25 921	2 439	246
Freiberg, FEb	SN					in den Daten von Rhenus Keolis, Mainz enthalten			
VBF ³⁾	SN					4 514			
Freiburg, BSB	BW	311 126	229 144	30	30	7 675	123 197	950	386
SBG	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VAG	BW	262 042	230 557	746	565	76 010	260 400	7 512	1 021
Freising, PVG	BY	50 219	46 966	1		3 501	10 469		69
Friedrichshafen, BOB	BW	160 000	59 000			1 136	14 514	534	92
Stadtverkehr	BW	54 000	48 000			3 662	18 308	1 450	122
Fulda, ÜWAG	HE	94 196	64 242	38	35	8 323	1 219	171	12
Fürstenwalde, BOS	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Fürth, Infra Fürth Verkehr	BY	118 278	118 278	6	6	30 308	89 765	3 328	259
Garmisch-Partenkirchen, GW	BY	31 559	27 822	23	23	1 807	5 365	421	36
Geilenkirchen, WestEnergie	NW	621 283	72 838	161	116	10 573	83 788	4 954	376
Gera, GVB	TH	102 300	100 000	306	262	15 898	79 726	4 012	480
Gießen, MITBUS	HE	98 423	85 542	126	126	8 922	41 486	2 351	175
Görlitz, VGG	SN	55 000	55 000	69	74	4 223	19 002		114
Goslar, Stadtbuss	NI	38 773	38 773	43	41	1 316	6 581	863	78
Gotha, TWSB	TH	75 000	36 200	84	73	2 075	11 893		98
Göttingen, GöVB ¹⁾	NI	143 004	129 582	230	235	18 620	79 966	3 658	441
Greifswald, VBG	MV	60 358	60 358	42	42	1 706	8 575	1 025	60
Grevesmühlen, GBB	MV	159 294	10 623	47	46	1 494	19 217	1 649	114
Groß-Gerau, RWGG ¹⁾	HE	287 520	35 000	16	16	4 790	65 205	250	48
Grünwald, Hannover Mobilen Leas	BY					kein regelmäßiger Personenverkehr			
Guben, NV	BB	98 500	52 000	112	97	3 106	62 858	3 471	223
Gummersbach, OVAG ¹⁾	NW	279 532	51 023	93	78	16 162	143 919	7 144	463
Gütersloh, SWG	NW	97 127	97 127	73	65	2 940	14 375	1 372	161
Hagen, Abellio Rail	NW					Dienstleistungsunternehmen			
HST	NW	254 834	187 810	309	276	34 363	198 026	7 719	672
Hagenow, LVG	MV	128 080	11 800	126	121	3 120	61 708	4 079	209
Halberstadt, HVG	ST	38 543	36 348	37	37	2 092	6 081	323	50
Halle/Saale, HAVAG	ST	288 144	232 535	753	694	52 940	328 812	8 839	1 270
Hamburg, BeNEX	HH					Holdinggesellschaft mit Beteiligungsgesellschaften im ÖPNV			
FFG	HH					kein regelmäßiger Personenverkehr			
Hochbahn	HH	1 998 272	1 798 836	4 498	4 060	367 918	1 946 760	58 482	11 728
Jasper	HH	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
S-Bahn	HH					in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt / Main enthalten			
VHH	HH	2 434 700	587 400	978	978	118 487	438 336	33 132	2 295
Hameln, KVG	NI	98 834	57 771	24	24	4 388	25 061	1 801	123
Hamm, Verkehrsbetrieb	NW	173 980	173 980	188	176	13 050	51 074	3 191	229
Hanau, HSB	HE	90 753	90 753	123	123	11 359	41 249	2 307	165
Hannover, Regiobus	NI	1 125 196	515 377	685	603	28 847	233 243	20 584	1 371
ÜR ⁴⁾	NI	1 669 130	528 856	132	98				
üstra	NI	779 461	534 137	1 974	1 799	159 819	734 984	24 314	4 764
Harpstedt, DHE ¹⁾	NI	702 327	12 312	13	8	930	18 452	631	7
Hechingen, HzL	BW	450 000		275	222	12 816	141 990	5 351	552
Heidelberg, HSB AG	BW					in den Daten der RVN Mannheim enthalten			
Heilbronn, SWH	BW	131 776	125 129	228	212	17 130	86 622	3 947	328
Helbra, KML ⁵⁾	ST	37 750	9 350	10	7			125	8
Herne, HCR	NW	227 104	158 322	269	236	19 852	79 912	3 781	316
Herten, VEST	NW	895 649	61 476	1 032	837	61 730	402 695	19 235	1 496
Hettstedt, VGS	ST	189 204	69 571	204	181	6 245	77 354	5 626	371
Hildesheim, SVHi	NI	103 753	103 753	126	120	11 864	64 524	28 063	390

* Vollbeschäftigte ohne Auszubildende | ¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ enthalten sind die Tochterunternehmen HLB Hessen Bus, HLB Hessen Bahn und HLB Basis, Frankfurt/Main | ³⁾ Zusammenschluss mit Regiobus, Mittweida | ⁴⁾ Leistungsdaten in den Daten der üstra, Hannover enthalten | ⁵⁾ Verkehr im Auftrag der DB Regio AG, Frankfurt/Main

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Einwohner		Beschäftigte		Verkehrs- und Betriebsleistungen			
		Einfluss- gebiet	Stadt- gebiet	Kopfzahl	darunter Vollbesch.*	Fahrgäste (Tsd.)	Personen- km ges. (Tsd.)	Fahrzeug- km (Tsd.)	Platz- km (Mio.)
Hof, HofVerkehr	BY	45 535	45 535			5 189	25 050	1 231	85
Hofheim, MTV	HE			Regie- und Managementgesellschaft ohne eigene ÖPNV-Konzessionen					
Sippel	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Holzkirchen, BOB	BY			204	170		150 734	3 316	1 207
Hoya, VGH	NI	616 800	16 800			1 309	15 923	977	89
Hoyerswerda, VSE	SN	37 263	35 298	50	46	1 485	16 045	979	64
Hürth, SVH	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Jena, JeNah	TH	104 000	104 000	387	286	19 900	88 053	1 808	691
Kaiserslautern, TransRegio ¹⁾	RP			138	138	11 200	82 000	2 866	k. A.
SWK	RP	98 158	98 158	158	152	7 136	58 780	3 105	300
Kaltenkirchen, AKN	SH	445 521	20 104	277	250	5 915	89 015	2 201	699
NBE	SH	20 000	20 000	32	29	2 125	42 084	1 504	275
Kamen, VKU	NW	461 887	44 013	238	212	14 961	105 684	6 742	554
Karlsruhe, AVG	BW	382 2073	297 488	715	680	70 427	415 425	17 574	2 659
KVVH	BW			reines Infrastrukturunternehmen					
RVS	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VBK	BW	320 188	297 488	1 242	1 137	113 711	493 449	12 127	2 155
Kassel, cantus	HE	503 922	195 422	115	115	200	4 009	3 772	952
KVG	HE	281 793	201 561	496	543	38 771	191 723	8 073	1 043
RKH	HE	4898 000	198 000	450	401	20 742	186 588	20 742	1 431
Kiel, AK	SH	2 800 000	200 000	723	723	42 660	631 000	21 446	3 164
KVG	SH	320 726	242 726	540	462	32 110	479 731	9 563	809
VKP	SH	134 583	12 834	273	148	4 798	63 755	4 932	340
Koblenz, KEVAG	RP	192 800	107 500	188	152	12 272	69 494	4 742	359
KVG	RP	115 300	107 500	11	3	589	780	418	29
RMV	RP			288	279	27 479	255 831	28 168	2 056
Köln, Alpha Trains	NW			Leasinggesellschaft für Schienenfahrzeuge					
KVB	NW	1 331 365	1 044 555	3 321	2 640	275 170	1 457 098	36 377	7 819
RVK	NW	5074 576	1 017 155	570	532	21 648	165 173	8 887	662
Westigo GmbH	NW			kein regelmäßiger Personenverkehr					
Konstanz, SBB ¹⁾	BW	300 000	80 000	76	75	10 100	135 072	2 153	479
SWK ¹⁾	BW	102 767	83 644	147	143	11 500	39 860	3 132	292
Korbach, EWF	HE			in den Daten der RKH, Kassel und der RLG, Soest enthalten					
Krefeld, SWK	NW	533 972	234 296	352	338	41 608	262 125	6 054	838
Künzelsau, NVH	BW	109 287	23 021	13	9	8 988		6 816	413
Kyritz, ORP	BB	109 000	9 000	131	124	3 335	69 526	4 494	270
Lahr, SWEG	BW			593	508	27 520	208 464	11 447	1 226
Lambrecht, Kuckucksbähnel	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lampertheim, VTL	HE	31 527	31 527	1	1	447	2 790	340	28
Landshut, StW LA	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Langen, SWL	HE	48 378	37 265	1	1	1 489	7 448		31
Langeoog, Inselbahn	NI	2 000	2 000	18	16		2 432	18	8
Leinefelde, EW Bus	TH	104 356	9 296	87	74	3 767	39 059	4 048	286
Leipzig, Assoft	SN			Personaldienstleister					
FBL	SN			Dienstleistungsgesellschaft					
IFTEC	SN			reines Infrastrukturunternehmen					
LVB	SN	716 378	531 809	874	820	125 636	907 910	24 921	3 271
Leverkusen, KWS	NW	514 000	162 000	267	215	32 607	238 031	9 709	811
Limburg, Stadtlinienverkehr	HE	18 260	18 260	10	10	477	3 341	232	20
vectus	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lindau/Bodensee, SVLi	BY	24 859	24 859	48	39	2 456	12 281	923	54
Lübeck, SL	SH	275 000	213 000	493	465	23 223	99 360	7 102	1 086
Lüchow, LSE	NI	49 009	9 353	1	1	5 427	6 373		
Luckau, RVS	BB	161 805	10 130	207	179	6 364	93 504	6 599	555
Luckenwalde, VTF	BB	161 120	20 415	101	99	4 131	51 449	4 745	403
Lüdenscheid, MVG	NW	449 175	75 093	419	343	28 589	172 969	14 046	861
Ludwigsburg, LVL	BW	153 000	85 000	168	168	13 764	71 520	3 244	260

* Vollbeschäftigte ohne Auszubildende | ¹⁾ Vorjahresdaten

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Einwohner		Beschäftigte		Verkehrs- und Betriebsleistungen			
		Einfluss- gebiet	Stadt- gebiet	Kopfzahl	darunter Vollbesch.*	Fahrgäste (Tsd.)	Personen- km ges. (Tsd.)	Fahrzeug- km (Tsd.)	Platz- km (Mio.)
Ludwigshafen, RHB	RP					in den Daten der RVN, Mannheim enthalten			
VBL	RP					in den Daten der RVN, Mannheim enthalten			
Magdeburg, MVB	ST	232 364	232 364	694	624	45 078	306 298	8 862	1 258
Mainz, CBM	RP			250	236				
MVG	RP	517 125	204 846	354	287	49 631	260 419	10 035	1 024
ORN	RP	1 020 900	1 020 900	412	399	24 452	277 871	18 902	1 598
Mannheim, BRN	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
RNV	BW	876 921	325 115	1 916	1 634	164 109	630 622	10 376	3 227
Marburg, SWM	HE	79 110	79 110	191	133	13 335	56 131	3 209	268
Mellenbach-Glasbach, PVG	TH	121 648	5 397	24	24	380	2 871	943	75
Mettmann, RBE	NW					in den Daten der Regiobahn, Mettmann enthalten			
Regiobahn	NW	3 000 000	40 000	12	10	3 039	73 000	1 199	305
Minden, MKB	NW					kein Personenverkehr mehr			
Mittweida, Regiobus	SN			413	340	11 425		10 560	600
Moers, NIAG ²⁾	NW	1 380 455	106 782	267	214	32 438	301 303	13 132	865
Ven	RP	48 316		15	15		3 639	330	50
Mönchengladbach, NEW	NW	658 110	258 110	322	322	47 237	251 443	11 651	914
Monheim/Rhein, BSM	NW	254 000	44 000	87	85	6 801	42 504	1 610	152
Mühlhausen, Regionalbus ³⁾	TH	85 875	35 875	128	118	3 179	30 302	3 905	337
Mülheim/Ruhr, MVG	NW	193 319	168 166	535	474	27 113	132 707	4 920	600
München, ML	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
MVG	BY	1 485 353	1 394 972	3 062	2 572	537 076	2 493 020	47 351	12 995
RVO	BY	4 378 266	1 366 500	537	541	36 896	430 584	28 175	1 697
SWM	BY					Daten werden von der MVG, München gemeldet			
Münster, Stadtwerke	NW	296 536	296 536	301	241	37 755	169 899	8 542	899
RVM	NW	1 154 948	51 506	274	225	26 323	282 545	17 382	1 263
Westfalenbus ⁴⁾	NW	2 140 036	291 754	256	204	40 600	374 322	22 533	1 856
Naumburg, PVG	ST	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neubrandenburg, NVB	MV	64 995	64 995	73	73	4 394	23 249	1 323	170
OLA	MV	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neumark, VBG	SN	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neumünster, SWN	SH	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neunkirchen, NVG	SL	158 538	47 385	123	112	6 059	45 309	3 065	254
Neuss, SWN	NW	197 048	154 855	195	193	25 705	108 738	4 114	402
Neuwied, MVB	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Transdev	RP					Daten unter den jeweiligen Tochterunternehmen			
Niebuß, neg	SH	14 300	9 300	18	15	333	5 425	194	26
Niederzissen, BEG	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Brohltal-Eisenbahn	RP					reines Infrastrukturunternehmen			
Nordenham, VBW	NI	58 883	29 706	19	18	1 374	13 241	1 426	122
Nordhausen, VBN ⁵⁾	TH	96 000	44 000	122	114	4 631	39 467	2 894	228
Nordhorn, BE	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
NVB	NI	48 736	48 736	14	12	821	3 020	283	20
VGB	NI					in den Daten der BE und NVB, Nordhorn enthalten			
Nördlingen, Bayernbahn	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Nürnberg, HNR	BY					reines Infrastrukturunternehmen			
OVF ¹⁾	BY	3 623 000	500 000	678	554	47 897	621 670	17 669	1 171
VAG	BY	841 758	510 602	1 830	1 627	151 322	649 886	20 185	3 743
Oberhausen, STOAG	NW	211 173	211 173	460	459	33 895	153 069	9 511	817
Offenbach, OVB	HE	123 860	123 860	185	116			3 466	279
Offenburg, OSB	BW	377 000	57 000	51	51	5 091	71 168	1 515	438
Oldenburg, VWG	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Oranienburg, OVG	BB	204 000	43 500	166	149	5 288	48 900	4 678	446
Oschersleben, KVG	ST	363 976	20 485	81	80	2 375	40 357	3 578	303
Osnabrück, SWO	NI	195 653	165 629	294	264	35 704	150 437	8 221	584
Paderborn, PaderSprinter	NW	145 712	145 712			16 066	80 190	4 606	371
Parchim, RDP	MV	113 702	18 242	70	67	1 321	27 519	2 435	126

* Vollbeschäftigte ohne Auszubildende | ¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ enthalten sind alle Beteiligungsgesellschaften; Vorjahresdaten, teilweise Schätzungen | ³⁾ Daten beinhalten nur die Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis | ⁴⁾ einschließlich Tochtergesellschaft BRS, Meschede | ⁵⁾ Verschmelzung der Verkehrsbetriebe auf die Stadtwerke Nordhausen

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Einwohner		Beschäftigte		Verkehrs- und Betriebsleistungen			
		Einfluss- gebiet	Stadt- gebiet	Kopfzahl	darunter Vollbesch.*	Fahrgäste (Tsd.)	Personen- km ges. (Tsd.)	Fahrzeug- km (Tsd.)	Platz- km (Mio.)
Passau, SWP	BY	50000	50000	85	77	7 149	28 658	2 355	224
Pirmasens, Stadtwerke	RP	41 710	41 710	59	53	2 080	11 414	889	53
Pirna, OVPS	SN	138 200	38 300	199	187	5 481	65 465	5 215	433
Plauen, PSB	SN	41 300	41 300	169	117	6 374	21 386	1 375	117
Potsdam, DB Regio Bus Ost	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
HVG	BB	553 854	165 098	48	40	17 364	203 786	9 132	632
VIP	BB	165 098	165 098	423	403	29 316	119 992	7 463	866
Putlitz, PEG	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Querfurt, PNVG	ST	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Ravensburg, TWS	BW						in den Daten der ZugBus, Ulm enthalten		
Regensburg, Agilis ²⁾	BY			170	170				
RBO	BY	2898 799	136 577		370	35 392	501 504	24 027	1 975
RVB ³⁾	BY	192 444	153 812	276	262	34 905	312 739	5 438	466
Reichenbach, RVB	SN	36 146	20 146	61	50	1 380	12 553	1 220	98
Remscheid, SR	NW	217 714	111 720	241	227	17 193	75 405	4 047	314
Reutlingen, RSV	BW	154 535	110 628	85	79	14 077	86 384	4 456	420
Rhauderfehn, VLL	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Rheda-Wiedenbrück, TWE	NW	403 554	47 303	41	31	2 618	22 299	889	77
Rheine, VSR ⁴⁾	NW								
Ribnitz-Damgarten, KVG	MV	109 000	16 500	127	106	3 129	41 783	3 709	260
Rosenheim, SWRO	BY						kein regelmäßiger Personenverkehr		
Rostock, RSAG	MV	204 320	204 320	658	556	35 814	138 479	8 491	1 114
Rottweil, NeSA	BW						kein regelmäßiger Personenverkehr		
Rüsselsheim, SWR	HE	74 544	62 202	45	45	3 765	18 211	1 036	120
Saarbrücken, SPB	SL	1 280 370	175 947	300	231	36 563	409 183	28 171	2 107
Stadtbahn	SL	314 200	175 900	477	413	40 688	236 814	9 995	1 156
Saarlouis, KVS	SL	155 000	37 572	104	91	8 700	85 294	3 652	262
Salzgitter, KVG	NI	470 000	110 000	376	312	13 971	110 469	8 598	730
VPS	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Satteldorf, Leonard Weiss	BW						reines Infrastrukturunternehmen		
Schkopau, DOW	ST						reines Infrastrukturunternehmen		
Schmiedefeld, Rennsteigbahn	TH						reines Infrastrukturunternehmen		
Schöllkrippen, KVG	BY	98 926	3 926	44	40	4 280	77 139	2 408	181
Schöneiche, SRS	BB	22 200	12 200	27	23	384	5 845	521	65
Schwabach, StVSC	BY	53 629	39 112	31	28	100	559	525	28
Schwedt, UVG	BB	128 578	33 578	249	195	6 015	128 416	7 646	425
Schweinfurt, SW	BY	95 845	55 744	91	86	7 551	28 284	2 201	170
Schwerin, NVS	MV	103 827	95 300	226	215	15 153	75 766	3 623	403
Seebad Heringsdorf, UBB	MV						in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt / Main enthalten		
Senftenberg, SBN	BB	121 700	26 500	83	92	136	2 205	130	7
VGOSL	BB	118 788	18 425	10	8	1 716	26 670	2 147	158
Siegen, VWS ¹⁾	NW	504 000	104 000	182	167	31 062	298 014	9 374	793
Sigmaringen, KVB	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Singen, STW	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Soest, RLG	NW	576 034	48 692	218	186	12 707	108 112	6 989	522
Solingen, SWS	NW	248 434	158 596	280	265	24 987	99 947	4 490	414
Soltau, Erixx	NI						Mitgliedschaft im Jahresverlauf 2011		
Sonneberg-Hönbach, OVG	TH	80 998	22 094	78	77	2 369	29 896	2 239	157
Speyer, BRH	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VBS ⁵⁾	RP	53 967	53 967	3	3				
Stade, KVG	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Steinebach-Bindweide, WEBA	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Stolberg, EVS	NW						reines Infrastrukturunternehmen		
Stralsund, SWS	MV	62 755	57 863	91	90	5 210	23 591	1 765	129
Straubing, SBV	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Strausberg, BMO	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
STE	BB	26 000	26 000	14	14	833	4 469	182	35

* Vollbeschäftigte ohne Auszubildende | ²⁾ Vorjahresdaten | ³⁾ k. A. des Unternehmens, einige Angaben aus dem Internet | ⁴⁾ für Fahrten, Erträge und Pkm Daten des RVV, Regensburg – siehe Verbundorganisationen (S. 70) | ⁵⁾ Linienverkehr in den Daten der RVM, Münster enthalten | ⁵⁾ kein Konzessionsinhaber

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Bestandszahlen Fahrzeuge gesamt	darunter: Niederflur	darunter: angemietet	Betriebsleistungen Nutzwagen-km (Tsd.) gesamt	dar. angemietet	Platz-km (Mio.)
Aachen, ASEAG	NW	347	335	140	15 118	6 322	1 233
Altenburg, THÜSAC	TH	122	55	19	5 622	1 887	364
Andernach, SWA	RP	3	3	3	142	142	11
Annaberg-Buchholz, RVE ¹⁾	SN	363	151	84	14 719	2 246	1 246
Ansbach, Stadtverkehr ¹⁾	BY	13		13	610	610	
Apolda, PVG ¹⁾	TH	33	14		1 390	14	79
Arnstadt, IKPV	TH				3 533		
Aschaffenburg, AB	BY	50	49	1	2 084	4	199
VU ²⁾	BY	109	78	83	1 645		1 911
Augsburg, AVG	BY				Daten werden von Stawa, Augsburg gemeldet		
Stawa	BY	157	157	16	6 160	604	533
Aurich, KBA	NI	20		3	1 090	132	71
Bad Doberan, Küstenbus	MV	52	20				238
Bad Neustadt, Stadtwerke	BY	4	2	4	184	184	18
Bad Pyrmont, Stadtwerke	NI	6	6				14
Bad Reichenhall, Stadtwerke	BY	12	12		430		26
Bad Salzungen, PNG	TH					kein Konzessionsinhaber	
Bad Wildbad, SWW	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bad Wildungen, BKW	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Baden-Baden, BBL	BW	44	43	1	2 472	71	203
Ballenstedt, Q-Bus	ST	49	29	4	2 542	348	173
Bamberg, STVP	BY	70	64	6	2 581	52	199
Bautzen, RBO	SN	181	63	59	8 025	2 616	582
Bayreuth, BVB	BY	58	58	20	1 998	842	126
Belzig, VGB	BB	55	33		2 777		197
Bergen/Rügen, RPNV ¹⁾	MV	54			3 584		327
Berlin, BT	BE				in den Daten der BVG, Berlin enthalten		
BVG	BE	1 299	1 299		89 789	7 279	7 996
Bernburg, KVG ¹⁾	ST	88	60	1	3 858	73	312
Biberach/Riß, SWBC	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bielefeld, BVO	NW	626	625	318	18 330	10 408	1 643
moBiel	NW	197		68	10 497	2 502	873
Bingen, Stadtwerke	RP	14		6	852	320	106
Bobingen, Schwaben Mobil	BY	85	59	29	4 861	1 722	396
Bocholt, StadtBus ¹⁾	NW	15	15		720		50
Bochum, Bogestra	NW	330	330	77	17 697	3 297	1 561
Bohmte, VLO ¹⁾	NI	31	13	7	1 118	172	115
Bonn, SWB	NW	422	422	335	17 745	13 705	1 446
Brandenburg, VBBr	BB	24	24		1 281	55	90
Braunschweig, BVAG	NI					Mitgliedschaft ab 2013	
RBB ¹⁾	NI	414	127	275	16 938	9 031	697
Bremen, BSAG	HB	212	212		14 005	201	1 309
WEB	HB	693	213	535	25 897	15 553	2 175
Bremerhaven, VGB	HB	71	71		3 589		375
Bruchsal, StadtBus	BW	7	7		581		41
Brühl, Stadtwerke	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Buchholz, Vebu	NI	8	8	8	612	612	43
Burg, NJL	ST	110	47	110	4 109		224
Celle, L + K	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Chemnitz, CBC	SN	1		1	168	168	15
CVAG	SN	110	110	35	6 289	2 570	514
Coburg, SÜC	BY	43	41		1 516		108
Cottbus, CV	BB	71	59	28	3 676	1 764	243
Cuxhaven, Maas-Reisen ¹⁾	NI	29			1 727		74
Dachau, Stadtwerke	BY	14	14		782		49
Delmenhorst, Delbus	NI	31	30		1 608		
Dessau, DVG	ST	29	29		1 860	220	101

¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ 2012er Veröffentlichung - k. A.

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Bestandszahlen			Betriebsleistungen		
		Fahrzeuge gesamt	darunter: Niederflur	darunter: angemietet	Nutzwagen-km (Tsd.) gesamt	dar. angemietet	Platz-km (Mio.)
Detmold, SVD	NW	38	38	38	1730	1730	111
Dietzenbach, KVG	HE						nur AST-Verkehre
Dormagen, SVGD ²⁾	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Dortmund, DSW21	NW	266	260	87	14301	3064	1213
Dreieich, VBD	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Dresden, DVB	SN	183	193	58	13409	5604	1137
RVD	SN	143	97		10572	2669	771
Duisburg, DVG	NW	163	163	47	8433	2388	625
Düren, DKB	NW	112	81	40	3086	997	325
Düsseldorf, BVR	NW	73	60		10413	7259	891
Flughafen	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Rheinbahn	NW	406	406		28491	11150	2376
Ebersbach, VGD ¹⁾	SN	58	30		2746		168
Eberswalde, BBG	BB	116	72		6670	1466	493
Eilenburg, SaxBus ¹⁾	SN	33	10		1988	16	138
Einbeck, ILM	NI	25	6		821	1	44
Eisenach, KVG	TH	20	20		1213		59
Ennepetal, VER	NW	138	136	30	5545	1086	469
Erfurt, EVAG	TH	72	64	3	3462	103	265
Erlangen, ESTW ¹⁾	BY	80	80	44	4536	2482	323
Essen, EVAG	NW	189			13083	2373	1151
Esslingen, Schefenacker	BW	30	13		1436		76
SVE	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Euskirchen, SVE	NW	35	26	35	1237	1237	93
Finsterwalde, ENV	BB	102	11	98	4890	4688	198
Flensburg, Aktiv Bus	SH	24	24		1396		180
Frankfurt/Main, HLB ³⁾	HE	376	237		9032	402	979
ICB	HE	158	158	158	6874	6874	606
VGF	HE	172	171		113	4	10
Frankfurt/Oder, SVF	BB	28	24	7	1435	453	117
Freiberg, FEb	SN				in den Daten von Rhenus Keolis, Mainz enthalten		
VBF	SN				Zusammenschluss mit Regiobus, Mittweida		
Freiburg, SBG	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VAG	BW	110	65	45	4448	1498	357
Freising, PVG	BY	14	14	14			69
Friedrichshafen, BOB	BW						
Stadtverkehr	BW	21	21	21	1450	1450	122
Fulda, ÜWAG	HE	33	33		171		12
Fürstenwalde, BOS	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Fürth, InfraFürth Verkehr	BY	77	77	20	3328	809	259
Garmisch-Partenkirchen, GW	BY	11	11		421		36
Geilenkirchen, WestEnergie	NW	176	139	80	4954	2000	376
Gera, GVB	TH	46	1	13	2370	449	178
Gießen, MITBUS	HE	53	53		2351		175
Görlitz, VGG	SN	11	9				51
Goslar	NI	18	16		863		78
Göttingen, GöVB ¹⁾	NI	84	81	15	3658	791	441
Greifswald, VBG	MV	18		2	1025	94	60
Grevesmühlen, GBB	MV	43	11	4	1649	87	114
Groß-Gerau, RWGG ¹⁾	HE	18	18		250		48
Guben, NV	BB	70	18	15	3471	536	223
Gummersbach, OVAG ¹⁾	NW	198	156	145	7144	5033	463
Gütersloh, SWG	NW	35	35		1372		161
Hagen, HST	NW	162	162	31	7719	1809	672
Hagenow, LVG	MV	107	20		4079		209
Halberstadt, HVG	ST	8	7		323		18
Halle/Saale, HAVAG	ST	63	56	18	3309	1896	234

¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ 2012er Veröffentlichung - k. A. | ³⁾ enthalten sind die Tochterunternehmen HLB Hessen Bus, HLB Hessen Bahn und HLB Basis, Frankfurt/Main

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Bestandszahlen			Betriebsleistungen		Platz - km (Mio.)
		Fahrzeuge gesamt	darunter: Niederflur	darunter: angemietet	Nutzwagen - km (Tsd.) gesamt	dar. angemietet	
Hamburg, Hochbahn	HH	737	736	9	46 923	325	3 655
Jasper	HH	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VHH	HH	549	531		33 132	4 276	2 295
Hamel, KVG	NI	63	47	29	1 801	582	123
Hamm, Verkehrsbetrieb	NW	79	79	16	3 191	773	229
Hanau, HSB	HE	54	2		2 307		165
Hannover, REGIOBUS	NI	387	371	131	20 584	7 661	1 371
ÜR ²⁾	NI	51	51				
üstra	NI	229		99	11 536	4 360	887
Harpstedt, DHE ¹⁾	NI	21			631		7
Hechingen, HzL	BW	46	32	9	1 936	215	153
Heilbronn, SWH	BW	69	53	5	3 824	313	289
Herne, HCR	NW	71	71		3 781	188	316
Herten, VEST	NW	381	379	147	19 235	5 253	1 496
Hettstedt, VGS	ST	145	91	14	5 626	747	371
Hildesheim, SVHi	NI	58	58		28 063		390
Hof, HofVerkehr	BY	29	29	29	1 231	1 231	85
Hofheim, Sippel	HE	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Hoya, VGH	NI	36	23		977		89
Hoyerswerda, VSE	SN	25	23	2	979	82	64
Hürth, SVH	NW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Jena, JeNah	TH	41	41		1 808		193
Kaiserslautern, SWK	RP	64	64	3	3 105	197	300
Kamen, VKU	NW	184	164	105	6 742	3 189	554
Karlsruhe, AVG	BW	84	21	55	4 315	2 857	16
RVS	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VBK	BW	75	53	22	3 973	1 427	272
Kassel, KVG	HE	70	68		4 146	764	371
RKH	HE	452	389	153	20 742	9 508	1 431
Kiel, AK	SH	386	283		21 446		3 164
KVG	SH	167	167	14	9 563	1 064	809
VKP	SH	99			4 932	224	340
Koblenz, KEVAG	RP	78	78	3	4 742	120	359
KVG	RP	10	8	3	418	26	29
RMV	RP	731	359	567	28 168	18 552	2 056
Köln, KVB	NW	313	309	95	19 195	6 503	1 638
RVK	NW	923	735	609	8 887	3 567	662
Konstanz, SWK ¹⁾	BW	55	55	4	3 132	370	292
Korbach, EWF	HE				in den Daten der RKH, Kassel und der RLG, Soest enthalten		
Krefeld, SWK	NW	166	166	58	6 054	2 898	482
Künzelsau, NVH	BW	119	66	119	6 816	6 816	413
Kyritz, ORP	BB	124	29	24	4 494	715	270
Lahr, SWEG	BW	284	223	45	10 657	1 195	1 090
Lampertheim, VTL	HE	10	10	10	340	340	28
Landshut, StW LA	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Langen, SWL	HE	14	14	14			31
Leinefelde, EW Bus	TH	91	33	38	4 048	1 679	286
Leipzig, LVB	SN	131	131	6	12 248	2 710	904
Leverkusen, KWS	NW	191	190	41	9 709	6 547	811
Limburg, Stadtlinienverkehr	HE	5	5	5	232	232	20
Lindau/Bodensee, SVLi	BY	16	16		923		54
Lübeck, SL	SH	151	151		7 102	133	1 086
Lüchow, LSE	NI	25					
Luckau, RVS	BB	127	44	8	6 599	483	555
Luckenwalde, VTF	BB	97	34		4 745	2 080	403
Lüdenscheid, MVG	NW	372	260	227	14 046	8 035	861
Ludwigsburg, LVL	BW	66	66		3 244		260

¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ Leistungsdaten in den Daten der üstra, Hannover enthalten

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Bestandszahlen			Betriebsleistungen		Platz-km (Mio.)
		Fahrzeuge gesamt	darunter: Niederflur	darunter: angemietet	Nutzwagen-km (Tsd.) gesamt	dar. angemietet	
Magdeburg, MVB	ST	57	56	1	3 328	12	298
Mainz, CiBM	RP						
MVG	RP	151	21	21	8 670	1 094	830
ORN	RP	451	79	232	18 902	8 833	1 598
Mannheim, BRN	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
RNV	BW	171	171	63	10 376	3 228	790
Marburg, SWM	HE	83	72		3 209		268
Mellenbach-Glasbach, PVG	TH	22	7	1	943		75
Mittweida, Regiobus	SN	222	162		10 560	1 085	600
Moers, NIAG	NW	325	308	163	13 132	7 308	865
Mönchengladbach, NVV AG	NW	230	230	25	11 651	1 831	914
Monheim/Rhein, BSM	NW	30	30		1 610		152
Mühlhausen, Regionalbus ²⁾	TH	105	39	33	3 905	597	337
Mülheim/Ruhr, MVG	NW	60	60	10	2 954	611	241
München, ML	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
MVG	BY	426	426	180	29 237	15 390	2 573
RVO	BY	274	198		28 175	11 505	1 697
SWM	BY				Daten werden von der MVG, München gemeldet		
Münster, Stadtwerke	NW	171	171	46	8 542	2 718	899
RVM	NW	551	380	461	17 382	11 772	1 263
Westfalenbus ³⁾	NW	671	427	546	22 533	13 351	1 856
Naumburg, PVG	ST	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neubrandenburg, NVB	MV	29			1 323		170
Neumark, VBG	SN	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neumünster, SWN	SH	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Neunkirchen, NVG	SL	68	68	14	3 065	325	254
Neuss, SWN	NW				4 114		402
Neuwied, MVB	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Transdev	RP				Daten unter den jeweiligen Tochterunternehmen		
Niebuß, neg	SH						
Nordenham, VBW	NI	28	21	9	1 426	603	122
Nordhausen, VBN ⁴⁾	TH	80	30	30	2 894	843	181
Nordhorn, BE	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
NVB	NI	7	7		283		20
VGB	NI				in den Daten der BE und NVB, Nordhorn enthalten		
Nürnberg, OVf ¹⁾	BY				17 669		1 171
VAG	BY	291	283	81	12 726	3 045	972
Oberhausen, STOAG	NW	139	139	18	8 996	951	729
Offenbach, OVB	HE	59			3 466		279
Oldenburg, VWG	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Oranienburg, OVG	BB	115	39		4 678		446
Oschersleben, KVG	ST	64	40	15	3 578	648	303
Osnabrück, SWO	NI	150	142	54	8 221	2 922	584
Paderborn, PaderSprinter	NW	101	101	25	4 606	1 243	371
Parchim, RDP	MV	47	4		2 435		126
Passau, SWP	BY	83	61	45	2 355	1 046	224
Pirmasens, Stadtwerke	RP	26	26		889	35	53
Pirna, OVPS	SN	94	54		5 111		414
Plauen, PSB	SN	6	6	6	408	408	25
Potsdam, HVG	BB	196	154	44	9 132		632
Potsdam, VIP	BB	55	55		5 026	1 196	442
Querfurt, PNVG	ST	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Ravensburg, TWS	BW				in den Daten der ZugBus, Ulm enthalten		
Regensburg, RBO	BY	200	159		24 027	16 952	1 975
RVB	BY	136	124	30	5 438	1 090	466
Reichenbach, RVB	SN	37	21		1 220		98
Remscheid, SR	NW	90			4 047		314

¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ Daten beinhalten nur die Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis | ³⁾ einschließlich Tochtergesellschaft BRS, Meschede | ⁴⁾ Verschmelzung der Verkehrsbetriebe auf die Stadtwerke Nordhausen

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Bestandszahlen			Betriebsleistungen		Platz - km (Mio.)
		Fahrzeuge gesamt	darunter: Niederflur	darunter: angemietet	Nutzwagen - km (Tsd.) gesamt	dar. angemietet	
Reutlingen, RSV	BW	53	53		4456		420
Rhauderfehn, VLL	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Rheda-Wiedenbrück, TWE ¹⁾	NW	45	34	24	889	398	77
Rheine, VSR	NW				Linienverkehr in den Daten der RVM, Münster enthalten		
Ribnitz-Damgarten, KVG	MV	87	1	3	3709	82	260
Rostock, RSAG	MV	74	74		4714		442
Rüsselsheim, SWR	HE	25	25		1036		120
Saarbrücken, SPB	SL	895	705	725	28171	19454	2107
Stadtbahn	SL	211	211	84	8328	4389	652
Saarlouis, KVS	SL	89	65	24	3652	1189	262
Salzgitter, KVG	NI	204	148	19	8598	1348	730
VPS	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schölkrippen, KVG	BY	46	25	16	2408	1170	181
Schwabach, StVSC	BY	18	16	1	525	24	28
Schwedt, UVG	BB	124	40		7646	545	425
Schweinfurt, SW	BY	53	46	13	2201	456	170
Schwerin, NVS	MV	40			1988		158
Senftenberg, SBN	BB	4	4		130		7
VGOSL	BB	102	29	102	2147	2147	158
Siegen, VWS ¹⁾	NW	266	205	116	9374	4823	793
Sigmaringen, KVB	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Singen, STW	BW	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Soest, RLG	NW	217	192	110	6989	2882	522
Solingen, SWS	NW	99	49		4490		414
Sonneberg-Hönbach, OVG	TH	48	30		2239		157
Speyer, BRH	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
VBS	RP				kein Konzessionsinhaber		
Stade, KVG	NI	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Steinebach-Bindweide, WEBA	RP	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Stralsund, SWS	MV	34	30		1765	31	129
Straubing, SBV	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Strausberg, BMO	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Stuttgart, END	BW	32		32	1764	1764	158
RBS	BW	298	184				1926
SSB	BW	344	267	77	14834	3011	1273
Suhl, SNG	TH	32	31	3	1466	187	153
Sülzfeld, MBB	TH	114	52	42	5465	2137	306
Templin, UVG	BB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Trier, SWT	RP	85	85		4847	1114	393
Troisdorf, RSVG	NW	324	321	129	12749	5966	1031
Tübingen, SVT	BW	65	27	27	3504	1470	412
Uetersen, KVIP	SH	35	35	6	1367	316	109
Ulm, RAB	BW				12611		2328
SWU	BW	83	83	20	4442	766	431
Vahldorf, OhreBus	ST	52	36		4590	1117	205
Verden, VVG	NI	12	10		518		29
VWE	NI	30	15		726		85
Viernheim, SWV	HE	3	3	3			58
Viersen, NEW	NW	31	31	6	1322	102	86
Völklingen, VVB	SL	41	41	11	1558	641	137
Waiblingen, WEG	BW						
Waldkraiburg	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Weimar, SWG	TH	39	39		1872		131
Weinheim, Webu	BW	14	14	14	552	552	
Wernigerode, HVB	ST	103	77	9	5927	692	367
Wien, ÖBB-Personenverkehr	BY	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Wiesbaden, ESWE	HE	233	233	28			892

¹⁾ Vorjahresdaten

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Streckenlängen (km)			darunter: besond. Bahnkörper	darunter: unabh. Bahnkörper	Bahn besonderer Bauart
		U-Bahn	Straßen-/Stadtbahn				
Augsburg, Stawa	BY		41				
Bad Ems, Kurwaldbahn	RP						k. A.
Bad Wildbad, SWW	BW						k. A.
Berlin, BVG	BE	146	191	110			
Veolia	BE						
Bielefeld, moBiel	NW		36	7	9		
Bobingen, Schwaben Mobil	BY						
Bochum, Bogestra	NW		101	31	27		
Bonn, SWB	NW		62				
Brandenburg, VBBr	BB		19	8	4		
Braunschweig, BVAG	NI						
Bremen, BSAG	HB		73	39	11		
Chemnitz, CBC	SN		23	7	16		
CVAG	SN		28				
Cottbus, CV	BB		24	10	6		
Darmstadt, DME	HE		k. A.	k. A.		k. A.	
HEAG	HE		42	8	22		
Dessau, DVG	ST		14				
Dortmund, DSW21	NW		74	19	20		
HBG ¹⁾	NW						3
Dresden, DVB	SN		134	59			1
Duisburg, DVG	NW		53	39	15		
Düsseldorf, Flughafen	NW						3
Rheinbahn	NW		147	47	39		
Erfurt, EVAG	TH		44	31			
Essen, EVAG	NW		74	8	3		
Frankfurt/Main, HLB ²⁾	HE		3				
VGF	HE		132				
Frankfurt/Oder, SVF	BB		20	1	9		
Freiburg, VAG	BW		30	17	4		
Gera, GVB	TH		19	13	1		
Görlitz, VGG	SN		12		6		
Gotha, TWSB	TH		30				
Halberstadt, HVG	ST		41	1	3		
Halle/Saale, HAVAG	ST		88	49	9		
Hamburg, Hochbahn	HH	104					
Hannover, üstra	NI		121				
Heidelberg, HSB AG	BW						
Heilbronn, SWH ³⁾	BW		3				
Jena, JeNah	TH		26	18			
Karlsruhe, AVG ⁴⁾	BW		507	14	8		
VBK ⁵⁾	BW		72				
Kassel, KVG	HE		51	38	6		
Köln, KVB	NW		145				
Krefeld, SWK	NW		38				
Leipzig, LVB	SN		151	58	14		
Ludwigshafen, VBL	RP						
Magdeburg, MVB	ST		64	7	11		
Mainz, MVG	RP		19				
Mannheim, RNV	BW		125				
Mülheim/Ruhr, MVG	NW		38	4	10		
München, MVG	BY	95	79	42	12		
Nordhausen, VBN ⁶⁾	TH		7	7			
Nürnberg, VAG	BY	40	33				
Oberhausen, STOAG	NW		9	7			
Pirna, OVPS	SN		8				
Plauen, PSB	SN		16	8			

¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ enthalten sind die Tochterunternehmen HLB Hessen Bus, HLB Hessen Bahn und HLB Basis, Frankfurt/Main | ³⁾ Straßenbahnverkehr teilweise in den Daten der AVG, Karlsruhe enthalten | ⁴⁾ Fahrzeuge werden auch im Eisenbahnverkehr eingesetzt | ⁵⁾ im Fahrzeugbestand sind 124 TW der AVG, Karlsruhe enthalten | ⁶⁾ Verschmelzung der Verkehrsbetriebe auf die Stadtwerke Nordhausen

	Fahrzeuge				Zugkilometer (Tsd.)			Platzkilometer (Mio.)		
	U-Bahn	Straßen-/Stadtbahn Triebwagen	Beiwagen	Bahn beson- derer Bauart	U-Bahn	Straßen-/ Stadtbahn	Bahn beson- derer Bauart	U-Bahn	Straßen-/ Stadtbahn	Bahn beson- derer Bauart
		92							871	
				k. A.			k. A.			k. A.
				k. A.			k. A.			k. A.
	621	378			21019	19163		12735	3079	
							Daten bei jeweiligen Tochterunternehmen ausgewiesen			
		76	5			2718			785	
							in den Daten der Regionalbus, Augsburg und SWU, Ulm enthalten			
		128				7370			1476	
		95				4316			1311	
		16							98	
									Mitgliedschaft ab 2013	
		122	2			7664			1631	
		6				499			98	
		44	4			1671			334	
		21				977			138	
		k. A.		k. A.		k. A.	k. A.		k. A.	k. A.
		48	30			5215			462	
		11				585			70	
		120				6592			1941	
				4			222			10
		197		4		13578	30		2913	2
		66				4065			843	
				6			500			52
		310				12680			3429	
		91	2			3843			696	
		135				6450			1350	
						120				
		368	8			15255			4870	
		26				1004			129	
		66				3064			664	
		40				1642			302	
		16							63	
		21							98	
		9							31	
		114	11			5530			1036	
	214				11559			8073		
		289				12778			3877	
								in den Daten der RNV, Mannheim enthalten		
						123			38	
		33							498	
		134								
		262		2		8149	5		1883	
		65				3927			672	
		382				17182			6181	
		39							356	
		271	43			12673			2367	
								in den Daten der RNV, Mannheim enthalten		
		87	10			5534			961	
		35				1365			194	
		183							1635	
		36				1966			359	
	572	106	4		10729	7385		9132	1290	
		15							47	
	100	39			4658	2802		2207	565	
		6				515			89	
		5	6			104			19	
		24				967			92	

[illegible]

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	Art		Streckenlängen		Fahrzeuge			Betriebsleistungen	
		EVU	EIU	Betrieb (km)	Eigentum (km)	Loko- motiven	Trieb- wagen	Reisezug- wagen	Zug-km (Tsd.)	Platz-km (Mio.)
Annaberg-Buchholz, SDG	SN	■	■	49	49	14		62	179,0	31,3
Bad Doberan, MBB Molli	MV	■	■		k. A.					0,0
Bad Urach, ENAG	BW		■		52					0,0
Berlin, DRE	BE		■		k. A.					0,0
Keolis Deutschland	BE	■		711			52		11 389,0	3 189,6
ODEG	BE	■		1464			64		8 449,0	1 176,2
S-Bahn	BE	■				in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt/Main enthalten				
Veolia	BE	■	■			Daten bei jeweiligen Tochterunternehmen ausgewiesen				
Bielefeld, WestfalenBahn	NW	■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bodenwerder, VEV	NI	■	■			kein regelmäßiger Personenverkehr mit Eisenbahnen				
Bohmte, VLO	NI	■		43	57	2		1		0,0
Bonn, RSE	NW	■	■			kein regelmäßiger Personenverkehr mit Eisenbahnen				
Borkum, Kleinbahn	NI	■	■	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Brannenburg, Wendelsteinbahn	BY	■	■	8	8	3	2	4	91,0	18,0
Bremen, FVE	HB		■		10					0,0
WBG	HB	■								0,0
Brohl-Lützing, AVW	RP	■		20		13	1	16	12,0	2,1
Celle, OHE	NI		■			kein regelmäßiger Personenverkehr mit Eisenbahnen				
Chemnitz, CBC	SN	■	■	84	18		6		636,0	95,7
RIS	SN		■		63					0,0
Darmstadt, DME	HE	■	■	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Düsseldorf, DB Regio NRW	NW	■				in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt/Main enthalten				
Einbeck, ILM	NI		■		10					0,0
Erfurt, EB	TH	■	■		11				6 037,0	972,1
Extertal, VBE	NW	■	■		k. A.					0,0
Frankfurt/Main, DB Fernverkehr	HE	■		k. A.		276	253	1 890	145 000,0	70 460,0
DB Regio AG	HE	■		k. A.		1 115	8 688	4 122	482 738,0	163 231,0
HLB	HE	■	■	678	110		94		6 909,0	1 959,6
Freiberg, FEb	SN	■				in den Daten von Rhenus Keolis, Mainz enthalten				
Freiburg, BSB	BW	■		51			21		950,0	385,6
Friedrichshafen, BOB	BW	■		42					533,8	91,8
Geilenkirchen, WestEnergie	NW		■		1					0,0
Hagen, Abellio Rail	NW	■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Hamburg, BeNEX	HH	■				Holdinggesellschaft mit Beteiligungsgesellschaften im ÖPNV				
S-Bahn	HH	■				in den Daten der DB Regio AG, Frankfurt/Main enthalten				
Harpstedt, DHE	NI		■		32					0,0
Hechingen, HzL	BW	■	■	797	124	6	54	1	3 415,0	399,0
Helbra, KML	ST	■		20	k. A.				125,0	7,5
Holzkirchen, BOB	BY	■		120		2	21		3 316,0	1 207,0
Hoya, VGH ²⁾	NI		■	37	37	3	1			0,0
Kaiserslautern, TransRegio ¹⁾	RP	■		188		1	17		2 866,0	k. A.
Kaltenkirchen, AKN	SH	■	■	99	119		29		2 201,0	699,2
NBE	SH	■		132			7		1 504,0	275,2
Karlsruhe, AVG	BW	■	■		284	7		8	13 259,0	2 642,7
Kassel, cantus	HE	■		287			21		3 772,0	951,6
Kiel, VKP	SH		■		13					0,0
Köln, Alpha Trains	NW	■				Leasinggesellschaft für Schienenfahrzeuge				
HGK	NW		■		51					
KVB	NW	■		50						0,0
Westigo GmbH	NW	■				kein regelmäßiger Personenverkehr mit Eisenbahnen				
Konstanz, SBB ¹⁾	BW	■		87			19		2 153,0	479,0
Lahr, SWEG	BW	■	■	87	113	5	17	5	790,0	135,7
Lambrecht, Kuckucksbähnel	RP	■	■	21	k. A.	3		9	2,0	0,4
Langeoog, Inselbahn	NI	■	■	3	3	7		12	18,0	7,8
Leipzig, Assoft	SN	■				Personaldienstleister				
Limburg, vectus	HE	■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Ludwigshafen, RHB	RP	■	■			in den Daten der RVN, Mannheim enthalten				

¹⁾ Vorjahresdaten | ²⁾ kein regelmäßiger Personenverkehr mit Eisenbahnen

70 VDV-Statistik 2012

Tabellarische Übersicht: **Personenverkehr in Verbundorganisationen**

[illegible]

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	EVU: Verkehr		EIU: Infrastr.		Bestandszahlen				Leistungswerte	
		öffentl.	nicht öffentl.	öffentl.	nicht öffentl.	Beschäftigte	Streckenlänge (km)	Gleislänge (km)	Loks	beförderte Tonnen (Tsd.)	Tonnen- km (Mio.)
Ahaus, AAE	NW	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Andernach, SWA	RP			■		24	5	5	1		
Ankum, ABE	NI	■		■			5	5			
Annaberg-Buchholz, SDG	SN			■		9	49	70	3		
Aschaffenburg, Bayernhafen	BY	■		■		5			3	207,4	0,7
Augsburg, AL	BY	■		■		56	25	40	9	181,0	14,5
Aurich, ego	NI	■							4		
Bad Doberan, MBB Molli	MV			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bad Homburg/Höhe, VHT	HE			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bad Honnef, TX	NW	■				294			58	6 617,0	3 598,8
Bad Urach, Erms-Neckar Bahn	BW			■		20	52	55			
Bamberg, Bayernhafen	BY			■		Daten sind bei den jeweiligen Tochterunternehmen ausgewiesen					
Bebra, HLG	HE	■								eisenbahnspezifische Dienste	
Berlin, BEHALA	BE		■	■		12	23	23	4	1 100,3	30,8
Bombardier	BE				■				5		
Captrain ¹⁾	BE					73				1 574,7	1 150,7
DRE	BE			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
HVLE	BE	■		■		109		24	34	4 480,1	1 099,2
IBS	BE					k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
IGB	BE		■		■	34	21	21	6	1 343,0	
NEB	BE			■			84	89			
Bitterfeld, RBB	ST	■		■		63	52	72	13	2 359,6	525,2
Bodenheim, DUSS	RP									eisenbahnspezifische Dienste	
Bodenwerder, VEV	NI	■		■		2	5	6	1		
Bohmte, VLO	NI	■		■		5	57	58	2	80,0	0,4
Bonn, RSE	NW	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Borkum, Kleinbahn	NI	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Brandenburg, ITB	BB		■			11			6	167,7	0,9
Brannenburg, Wendelsteinbahn	BY	■		■		19	8	8	3	0,1	<0,1
Braunschweig, HBG	NI		■	■		8	15	15	2	164,2	
Bremen, FVE	HB			■		13	10	12			
Hafeneisenbahn	HB			■		104	33	221			
Hansebahn	HB		■	■		25	110	110			
WeserBahn	HB	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bremerhaven, bremenports	HB					Managementgesellschaft, Daten siehe Hafeneisenbahn, Bremen					
FBG	HB			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Bruchhausen-Vilsen, MWB	NI	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Celle, OHE	NI	■		■		198	280	285	25	478,0	190,0
Chemnitz, City Bahn	SN			■			18	19			
RIS	SN			■		29	62	66	2		
Wismut	SN				■	27	31	43	7		
Cottbus, Vattenfall	BB		■		■	436			75	62 597,0	1 174,0
Darmstadt, DME	HE			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Delitzsch, LEG	SN	■				17			8	797,9	88,7
Dortmund, DE	NW	■	■		■	262	14	141	38	11 343,1	109,9
Rail4Captrain	NW	■				69			13	k. A.	k. A.
Dresden, ITL	SN	■				197			50	6 404,6	2 468,5
SBO	SN			■		1	21	21	1		
Düsseldorf, IDR	NW		■		■	18	15	15	3		
Rheinbahn	NW				■	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Duisburg, Duisburger Hafen	NW			■		22		227			
duisport Rail GmbH	NW	■				55			13	475,2	37,0
Husa	NW	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
SBB Cargo	NW	■				139			35	10 414,8	3 466,0
ThyssenKrupp Steel Europe	NW		■		■	792		471	79	62 486,0	308,0
Einbeck, ILM	NI	■		■		4	10		2		2,4
Eisenach, HTB	TH	■		■		18	1	11	2		

k. A. = keine Antwort oder Fehlmeldung ¹⁾ Transportdurchführung durch verschiedene Tochtergesellschaften

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	EVU: Verkehr		EIU: Infrastr.		Bestandszahlen				Leistungswerte	
		öffentl.	nicht öffentl.	öffentl.	nicht öffentl.	Beschäftigte	Streckenlänge (km)	Gleislänge (km)	Loks	beförderte Tonnen (Tsd.)	Tonnen- km (Mio.)
Eisenhüttenstadt, EKO Trans	BB	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Erfurt, EB	TH	■		■		2	11	11	2	154,1	3,2
HHP	TH	■				25			7	2 151,0	537,0
Essen, Stadtwerke - Hafen	NW		■	■		4	20	20	2	225,1	1,3
Extertal, VBE	NW	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Falkenberg, BLG	BB	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Flensburg, CFL	SH	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Frankfurt/Main, DB Netz AG	HE			■		35 830	33 505	61 610	32		
HFM	HE		■	■		30		52	5	1 629,1	
HLB Basis AG	HE	■		■		29	110	131	3		
HLB	HE									siehe HLB	Basis AG
Frankfurt/Oder, DeltaRail	BB	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Geilenkirchen, WestEnergie	NW			■		2	1	1			
Gelsenkirchen, Gelsen-Log	NW		■	■		13	15	15	3	818,0	1,2
Gladbeck, RBH	NW	■				830				11 723,1	1 033,5
Groß Gaglow, AHG	BB	■	■			19			5	1 050,0	2,1
Großbeeren, SLG	BB	■				79			18	214,0	29,0
Gütersloh, TWE	NW	■		■		111	103	111	16	1 864,0	662,6
Hamburg, HPA	HH			■		192	309	309	1		
Transpetrol	HH	■								eisenbahnspezifische Dienste	
Hamm, Hafen	NW	■		■		13	12	12	3	575,0	
Hanau, SWH	HE			■		6	11	11			
Hannover, HHG	NI		■	■		3		16	1		
MGH	NI		■	■		3		6	2		
SHH	NI		■	■		43	3	40	11	1 904,4	5,9
Harpstedt, DHE	NI	■		■		41	32	32	3	71,5	0,7
Hechingen, HzL	BW	■		■		48	124	132	8	94,0	14,1
Heilbronn, SWH	BW			■		6	17	17	0		
Helbra, KML	ST	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Heringsdorf, UBB	MV			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Herne, RAG	NW			■	■	4		152			
WHE	NW	■		■		30	5	33	7	4 036,0	19,5
Hildesheim, HBG	NI			■		k. A.	k. A.	k. A.	2	k. A.	k. A.
Hoya, VGH	NI	■		■		5	37	42	2	168,4	1,5
Hürth, ISK	NW									eisenbahnspezifische Dienste	
Kaltenkirchen, AKN	SH	■		■		123	119	154			
Karlsruhe, AVG	BW	■		■		656	284	371	7	570,8	12,9
KVVH	BW			■		4	2	35			
Kiel, Hafen	SH	■		■		14	24	45	2		
northrail	SH	■								eisenbahnspezifische Dienste	
VKP	SH			■		2	13	14			
VL	SH	■				k. A.	k. A.	k. A.	13	k. A.	k. A.
Koblenz, SWK	RP	■		■		5	11	11	2	162,5	0,7
Köln, Alpha Trains	NW									eisenbahnspezifische Dienste	
HGK	NW			■		170	52	97			
RWE	NW		■		■	342	336	336	47	74 334,5	1 581,5
Krefeld, HuB	NW	■		■		29	22	53	4	122,0	3,0
SWK	NW	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lahr, SWEG	BW	■		■		22	113	133	4	214,0	3,0
Lambrecht, Kuckucksbähnel	HE			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Langeoog, Inselbahn	NI			■		9	3	5	7		
Leipzig, KSV	SN									eisenbahnspezifische Dienste	
assoft	SN									eisenbahnspezifische Dienste	
Leuna, LEUNA	ST	■	■		■	112	4	93	17	9 208,0	149,4
Leverkusen, Chemion Logistik	NW	■				108			13	316,2	14,4
EKML	NW			■	■	16	5	10			
Lippstadt, WLE	NW	■		■		116	118	139	20	1 292,3	200,7

k. A. = keine Antwort oder Fehlmeldung

Betriebssitz, Unternehmen (alphabetisch)	Land	EVU: Verkehr		EIU: Infrastr.		Bestandszahlen				Leistungswerte	
		öffentl.	nicht öffentl.	öffentl.	nicht öffentl.	Beschäftigte	Streckenlänge (km)	Gleislänge (km)	Loks	beförderte Tonnen (Tsd.)	Tonnen- km (Mio.)
Lübeck, Hafen	SH			■		3	7	65			
Lüdenscheid, MEG	NW			■		19	1	2	1		
Ludwigshafen, BASF	RP	■	■	■	■	165		225	29	4 567,8	52,7
Hafen	RP			■		4	14	14			
RHB	RP			■		13	16	31			
RP	RP			■			5	5			
Magdeburg, MHG	ST		■	■		18		46	4	1 410,0	8,4
SKL	ST	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Mainz, DB Schenker Rail	RP	■				20 660			1 902	230 286,2	77 497,2
Mannheim, HGM	BW			■		13		57	1		
MEV	BW									eisenbahnspezifische Dienste	
Marl, Infracor	NW									eisenbahnspezifische Dienste	
Meitingen, Aicher Cargo	BY					k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Meppen, EEB	NI	■		■		11	105	107	6	296,0	2,8
Merkers, Werra	TH	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Mettmann, OR	NW		■		■	2			5		
Minden, MKB	NW	■		■		17	40	52	4	341,8	59,9
Moers, NIAG	NW	■		■		91	26	37	12	1 299,0	38,4
Monheim/Rhein, BSM	NW	■		■		10	10	11	4	242,0	6,5
Mülheim/Ruhr, BtMH	NW			■		15	27	27	1		
MVG	NW		■						2		
München, HUSA	BY	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lokomotion	BY					k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Railpool	BY									eisenbahnspezifische Dienste	
Münster, RVM	NW	■		■		8	58	63	3	487,8	34,5
WVG	NW					Daten sind bei den jeweiligen Tochterunternehmen ausgewiesen					
Neuss, NDH	NW			■		12		81			
RheinCargo	NW	■				411			90	21 175,0	3 412,0
Neu-Ulm, BCB	BY	■				19			13	499,2	89,2
Niebuß, NEG	SH			■		7	30	36			
Niederzissen, BEG	RP	■				k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Brohltal-Eisenbahn	RP			■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Nordhausen, Verkehrsbetriebe	TH	■				1			2		
Nordhorn, BE	NI	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Nördlingen, Bayernbahn	BY	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Nürnberg-Roth, HNR	BY			■		8	51	51			
Oberuckersee, Locon	BB									eisenbahnspezifische Dienste	
Oldenburg, N-Ports	NI			■		24	75	75			
Osnabrück, GET	NI	■				11	7	7	1		
Stadtwerke	NI		■	■		15	21	21	4	1 052,0	
Plochingen, Neckarhafen	BW			■		2	6	6			
Potsdam, Eisenbahngesellschaft	BB	■				52				834,0	250,4
Putlitz, Regio Infra Nord-Ost GmbH	BB			■		49	315	346			
Regensburg, Bayernhafen	BY			■		16	74	74	3		
Rheinberg, Solvay	NW		■		■	29	32	32	6		
Rottweil, NeSA	BW	■				k. A.	k. A.	k. A.	3	k. A.	k. A.
Salzgitter, VPS	NI	■	■		■	795	213	213	93	36 580,1	480,3
VPSI	NI			■		1	80	157			
Satteldorf, Leonhard Weiss	BW									eisenbahnspezifische Dienste	
Schkopau, DOW Olefinverbund	ST				■	115		81			
MEG	ST	■	■			220			44	10 539,0	54,4
Schöllkrippen, KVG	BY			■		7	23	23			
Schmiedefeld, RBG	TH	■		■		k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schwedt, PCK	BB		■		■	51	125	125	5	6 500,0	
Schweinfurt, Stadtwerke - Hafen	BY			■		1	5	5			
Siegen, KSW	NW	■		■		36	5	17	6	50,0	6,9
Soest, RLG	NW	■		■		11	45	55	2	415,6	26,4

k. A. = keine Antwort oder Fehlmeldung

Ordentliche Mitglieder im VDV: Rechtsform, Eigentümerstruktur und Gesamtzahl

Landesgruppe, Bundesland	Mitglieder nach Rechtsform				Mitglieder nach Besitzverhältnissen			Anzahl der Mitglieder
	Eigenbetrieb	Aktienges.	GmbH	andere	öffentliche Hand	gemischt	privat	
								gesamt ¹⁾
Baden-Württemberg	6	6	42	7	37	13	11	61
Bayern	6	1	48	5	38	8	14	60
Hessen	1	5	31	4	32	3	6	41
Bremen	–	2	6	2	6	1	3	10
Niedersachsen	2	4	45	7	35	13	10	58
Niedersachsen/Bremen	2	6	51	9	41	14	13	68
Hamburg	–	2	6	1	7	1	1	9
Mecklenburg-Vorp.	1	1	15	–	14	2	1	17
Schleswig-Holstein	–	1	11	3	9	3	3	15
Nord	1	4	32	4	30	6	5	41
Nordrhein-Westfalen	2	22	69	10	66	11	26	103
Berlin	–	2	11	2	4	5	6	15
Brandenburg	–	2	31	1	18	3	13	34
Sachsen-Anhalt	–	1	20	1	13	2	7	22
Ost	–	5	62	4	35	10	26	71
Sachsen	–	2	32	–	20	5	9	34
Thüringen	–	1	22	–	18	–	5	23
Südost	–	3	54	–	38	5	14	57
Rheinland-Pfalz	1	3	22	5	18	7	6	31
Saarland	–	1	6	–	4	1	2	7
Südwest	1	4	28	5	22	8	8	38
Landesgruppen gesamt	19	56	417	48	339	78	123	540
					außerordentliche Mitglieder			59
					Mitglieder gesamt			599

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Stand: 1. September 2013 | ¹⁾ Differenzen zu der Quersumme aus den Sparten durch VDV-Mitgliedsunternehmen, die mehr als einer Sparte zuzuordnen sind

Mitglieder im VDV nach Landesgruppen und Sparten

Landesgruppe, Bundesland	PV mit Bussen (BUS)	PV mit Straßenbahnen, Stadt- und U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM)	PV mit Eisenbahnen (PVE)	Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT)	Schienen-güterverkehr (SGV)	Eisenbahn-infrastruktur (EIU) ¹⁾
Baden-Württemberg	31	8	15	15	6	13
Bayern	35	8	8	9	7	11
Hessen	24	6	11	5	6	7
Bremen	3	1	2	1	3	4
Niedersachsen	37	2	10	1	25	23
Niedersachsen/Bremen	40	3	12	2	28	27
Hamburg	4	1	2	1	1	1
Mecklenburg-Vorp.	13	2	3	2	–	2
Schleswig-Holstein	7	–	3	–	4	6
Nord	24	3	8	3	5	9
Nordrhein-Westfalen	54	15	12	3	44	37
Berlin	3	2	7	–	8	6
Brandenburg	18	7	1	–	10	5
Sachsen-Anhalt	12	4	2	2	7	7
Ost	33	13	10	2	25	18
Sachsen	16	9	7	3	4	7
Thüringen	15	5	2	2	6	3
Südost	31	14	9	5	10	10
Rheinland-Pfalz	16	3	6	2	8	11
Saarland	5	1	1	1	1	–
Südwest	21	4	7	3	9	11
Landesgruppen gesamt	292	74	92	47	140	143

Ordentliche Mitgliedsunternehmen ²⁾ im VDV: Eigentümerstruktur nach Sparten

	Mitglieder je Sparte	(%)
Personenverkehr mit Bussen (BUS)	292	81 11 8
Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadt- und U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM)	74	81 16 3
Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE)	92	47 15 39
Schienengüterverkehr (SGV)	140	44 14 42

■ öffentliche Hand
 ■ gemischt
 ■ privat

© VDV | Statistik 2012 | Quelle: VDV | Stand: 1. September 2013 | ¹⁾ zurzeit keine eigene Sparte (Fachgruppe) im VDV ²⁾ hier nur Verkehrsunternehmen

Ordentliche Mitglieder

alphabetisch nach Namen | inklusive Anschrift und Telefonnummer

Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG | Neuköllner Str. 1 | 52068 Aachen | 0241 1688-0 |BUS
Aachener Verkehrsverbund GmbH | Neuköllner Str. 1 | 52068 Aachen | 0241 96897-0 |VAT
Abellio GmbH | Bredeneyer Str. 2 | 45133 Essen | 0201 1858-0 |BUS PVE
Abellio Rail NRW GmbH | Eckeseyer Str. 110 | 58089 Hagen | 02331 93323-0 |PVE
agilis Eisenbahn GmbH & Co. KG | Galgenbergstr. 2a | 93053 Regensburg | 0941 206089 100 |PVE
agilis Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG | Galgenbergstr. 2a | 93053 Regensburg | 0941 206089 100 |PVE
Ahaus-Alstätter Eisenbahn GmbH | Gronauer Str. 26 | 48683 Ahaus | 02567 9315-0 |SGV
AHG Industry GmbH & Co. KG | Marktstr. 14 | 03046 Cottbus | 0355 289442-113 |EIU SGV
Aicher Cargo GmbH | Industriestr. 1 | 86405 Meitingen | 08271 82468 |SGV
AKN Eisenbahn AG | Rudolf-Diesel-Str. 2 | 24568 Kaltenkirchen | 04191 933-0 |EIU PVE SGV
Aktiv Bus Flensburg GmbH | Apenrader Str. 22 | 24939 Flensburg | 0461 15017-0 |BUS
Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH | Tullastr. 71 | 76131 Karlsruhe | 0721 6107-0 |BUS EIU PVE SGV TRAM
Alpha Trains Europa GmbH | Neusser Str. 93 | 50670 Köln | 0221 910490-00 |PVE SGV
Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH | Bersenbrücker Str. 6-8 | 49577 Ankum | 05462 253 |EIU SGV
Ansbacher Bäder und Verkehrs GmbH | Rügländer Str. 1a | 91522 Ansbach | 0981 8904-0 |BUS
ArcelorMittal Eisenhüttenstadt Transport GmbH | Straße 50 Nr. 1 | 15890 Eisenhüttenstadt | 03364 37-5060 |EIU SGV
assoft GmbH Abteilung railmen | Goldschmidtstr. 28 | 04103 Leipzig | 0341 2157661 |EIU SGV
Augsburger Localbahn GmbH | Friedberger Str. 43 | 86161 Augsburg | 0821 56097-0 |EIU SGV
Augsburger Verkehrsverbund GmbH | Prinzregentenstr. 2 | 86150 Augsburg | 0821 343770 |VAT
Autobus Sippel GmbH | Hessenstr. 16 | 65719 Hofheim | 06122 9124-0 |BUS
Autokraft GmbH | Hamburger Chaussee 10 | 24114 Kiel | 0431 666-0 |BUS
AVG Augsburger Verkehrsgesellschaft mbH | Hoher Weg 1 | 86152 Augsburg | 0821 6500-0 |BUS TRAM
Bad Wildunger Kraftwagenverkehrs- und Wasserversorgungsges. mbH | St.-Florian-Str. 14 | 34537 Bad Wildungen | 05621 8028-10 |BUS
Bahnen der Stadt Monheim GmbH | Daimlerstr. 10a | 40789 Monheim/Rhein | 02173 9574-0 |BUS EIU SGV
Barnimer Busgesellschaft mbH | Poratzstr. 68 | 16225 Eberswalde | 03334 520 |BUS
BASF SE Servicezentrum Bahn und Standortservices WLL/R - B818 | Carl-Bosch-Str. 38 | 67056 Ludwigshafen | 0621 60-55296 |EIU SGV
Bayerische CargoBahn GmbH | Edisonallee 5 | 89231 Neu-Ulm | 0731 927092-0 |SGV
Bayerische Oberlandbahn GmbH | Bahnhofplatz 9 | 83607 Holzkirchen | 08024 997171 |PVE
Bayern Bahn Betriebsgesellschaft mbH | Am Hohen Weg 6a | 86720 Nördlingen | 09081 27282-61 |EIU PVE SGV
Bayern Express & P. Kühn Berlin GmbH | Mannheimer Str. 33/34 | 10713 Berlin | 030 860 96 0 |BUS
Bayernhafen GmbH & Co. KG bayernhafen Gruppe | Linzer Str. 6 | 93055 Regensburg | 0941 79504-0 |EIU SGV
BeNEX GmbH | Burchardstr. 21 | 20095 Hamburg | 040 399958-100 |BUS PVE
Bentheimer Eisenbahn AG | Otto-Hahn-Str. 1 | 48529 Nordhorn | 05921 8033-0 |BUS EIU PVE SGV

Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH | Westhafenstr. 1 | 13353 Berlin | 030 39095-0 |EIU SGV
Berliner Verkehrsbetriebe AöR | Holzmarktstr. 15-17 | 10179 Berlin | 030 256-0 |BUS TRAM
Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr | Am Rathaus 1 | 45468 Mülheim | 0208 52341 |EIU SGV
BLG RailTec GmbH | Am Oberen Güterbahnhof 7 | 04895 Falkenberg | 0175 586 89 53 |EIU SGV
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG | Universitätsstr. 58 | 44789 Bochum | 0234 303-0 |BUS TRAM
Bodensee-Oberschwaben-Bahn GmbH & Co. KG | Kornblumenstr. 7/1 | 88046 Friedrichshafen | 07541 505-0 |PVE
Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundgesellschaft mbH | Bahnhofplatz 5 | 88214 Ravensburg | 0751 3614141 |VAT
Bombardier Transportation Headquarters | Schöneberger Ufer 1 | 10785 Berlin | 030 98607-0 |EIU SGV
Borkumer Kleinbahn und Dampfschiffahrt GmbH | Georg-Schütte-Platz 8 | 26757 Borkum | 04922 309-0 |BUS EIU PVE
Braunschweiger Verkehrs-AG | Am Hauptgüterbahnhof 28 | 38126 Braunschweig | 0531 383-2300 |BUS TRAM
Breisgau-S-Bahn GmbH | Rheinstr. 8 | 77933 Lahr | 07821 27020 |PVE
bremenports GmbH & Co. KG | Am Strom 2 | 27568 Bremerhaven | 0471 30901-0 |EIU SGV
Bremer Straßenbahn AG | Flughafendamm 12 | 28199 Bremen | 0421 5596-0 |BUS TRAM
Bremische Hafeneisenbahn Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen | Zweite Schlachtpforte 3 | 28195 Bremen | 0421 361-8808 |EIU SGV
BRH viabus GmbH | Heinkelstr. 25 | 67346 Speyer | 06232 6709-0 |BUS
Brohlthal Schmalspureisenbahn Betriebsgesellschaft mbH | Kapellenstr. 12 | 56651 Niederzissen | 02636 80303 |PVE SGV
Brohlthal-Eisenbahn GmbH | Kapellenstr. 12 | 56651 Niederzissen | 02636 9740-0 |EIU
BT Berlin Transport GmbH | Pallasstr. 35 | 10781 Berlin | 030 21495-0 |BUS TRAM
BTE - Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH | Leester Str. 88 | 28844 Weyhe | 0421 80950974 |EIU SGV
Busverkehr Märkisch-Oderland GmbH | Ernst-Thälmann-Str. 71 | 15344 Strausberg | 03341 4783-0 |BUS
Busverkehr Oder-Spree GmbH | James-Watt-Str. 4 | 15517 Fürstenwalde | 03361 5561-0 |BUS
Busverkehr Rheinland GmbH | Graf-Adolf-Str. 67-69 | 40210 Düsseldorf | 0211 16990-10 |BUS
Busverkehr RheinNeckar GmbH | Willy-Brandt-Platz 7 | 68161 Mannheim | 0621 12003-0 |BUS
BVB Bayreuther Verkehrs- und Bäder-GmbH | Birkenstr. 2 | 95447 Bayreuth | 0921 600-0 |BUS
BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH | Am Bahnhof 6 | 33602 Bielefeld | 0521 52070-0 |BUS
cantus Verkehrsgesellschaft mbH | Wilhelmshöher Allee 252 | 34119 Kassel | 0561-9307450 |PVE
Captrain Deutschland GmbH | Georgenstr. 22 | 10117 Berlin | 030 396011-0 |EIU PVE SGV
CFL Cargo Deutschland GmbH | Lise-Meitner-Str. 15 | 24941 Flensburg | 0461 70 71 74 0 |SGV
Chemion Logistik GmbH | Chempark Leverkusen, Gebäude X6 | 51368 Leverkusen | 02133 51-3404 |SGV
Chemnitzer Verkehrs-AG | Carl-von-Ossietzky-Str. 186 | 09127 Chemnitz | 0371 2370-0 |BUS TRAM
City-Bahn Chemnitz GmbH | Bahnhofstr. 1 | 09111 Chemnitz | 0371 495795222 |EIU PVE TRAM
City-Bus Mainz GmbH | Mozartstr. 8 | 55118 Mainz | 06131 12 1234 |BUS
Cottbusverkehr GmbH | Walther-Rathenau-Str. 38 | 03044 Cottbus | 0355 8662-0 |BUS TRAM

DB Fernverkehr AG Stephensonstr. 1 60326 Frankfurt/Main 069 265-0 PVE	Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH Frauenauracher Str. 90 91056 Erlangen 09131 823-0 BUS
DB Netz AG Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt/Main 069 265-0 EIU PVE SGV	Erms-Neckar-Bahn AG Pfähler Str. 17 72574 Bad Urach 07125 407634 EIU PVE SGV
DB Regio AG Stephensonstr. 1 60326 Frankfurt/Main 01805 996633 PVE	Essener Verkehrs-AG Zweigertstr. 34 45130 Essen 0201 826-0 BUS TRAM
DB Regio Bus Ost GmbH Babelsberger Str. 18 14473 Potsdam 0331 235 6801 BUS	ESWE Verkehrsgesellschaft mbH Gartenfeldstr. 18 65189 Wiesbaden 0611 45022-0 BUS
DB RegioNetz Verkehrs GmbH Stephensonstr. 1 60326 Frankfurt/Main 069 265-7667 PVE	EVS Euregio Verkehrsschienenetz GmbH Rhenaniastr. 1 52222 Stolberg 02402 9743 0 EIU PVE SGV
DB Schenker Rail AG Rheinstr. 2 55116 Mainz 06131 15-60540 SGV	EW Bus GmbH Abbestr. 8 37327 Leinefelde-Worbis 03605 5152-0 BUS
DB Vertrieb GmbH Stephensonstr. 1 60326 Frankfurt/Main 069 265-0 PVE	Fahrzeugwerkstätten Falkenried GmbH Lademannbogen 138 22339 Hamburg 040 53903 0
DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH Karlstr. 31-33 89073 Ulm 0731 1550-150 BUS PVE	Farge-Vegesacker Eisenbahn-Gesellschaft mbH Farger Str. 128 28777 Bremen 0421 68646 EIU PVE SGV
Delbus GmbH & Co. KG Bahnhofstr. 22 27749 Delmenhorst 04221 9192-0 BUS	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH Lengstr. 1 27572 Bremerhaven 0471 9732 0
Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahn GmbH Am Bahnhof 3 27243 Harpstedt 04244 93550 BUS EIU PVE SGV	Flughafen Düsseldorf GmbH Flughafenstr. 120 40474 Düsseldorf 0211 421 0 TRAM
DeltaRail GmbH Leipziger Platz 2a 15232 Frankfurt/Oder 0335 610078 SGV	Freiberger Eisenbahngesellschaft mbH Carl-Schiffner-Str. 26 09599 Freiberg 03731 30077-11 PVE
Dessauer Verkehrs GmbH Erich-Köckert-Str. 48 06842 Dessau 0340 899-2502 BUS TRAM	Freiburger Verkehrs AG Besançonallee 99 79111 Freiburg 0761 4511-0 BUS TRAM
Deutsche Anlagen-Leasing GmbH & Co. KG Eleonorenstr. 64 55252 Mainz-Kastel - Wiesbaden 06134 5650 	Freisinger Parkhaus und Verkehrs-GmbH Wippenhauser Str. 19 85354 Freising 08161 183-0 BUS
Deutsche Museums-Eisenbahn GmbH Steinstr. 7 64291 Darmstadt 06151 377100 EIU PVE SGV TRAM	Friedrich Jasper Rund- und Gesellschaftsfahrten GmbH Mühlendamm 86 22087 Hamburg 040 227106-0 BUS
Deutsche Regionaleisenbahn GmbH Wilmersdorfer Str. 113/114 10627 Berlin 030 63497076 EIU PVE SGV	Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH Ebertstr. 30 45879 Gelsenkirchen 0209 954-1840 EIU SGV
Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene-Straße mbH Am Kümmerling 24-26 55294 Bodenheim 06135 8191-0 EIU SGV	Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen - Kommunalunternehmen Adlerstr. 25 82467 Garmisch-Partenkirchen 08821 753-0 BUS
Dieselnetz Südwest GmbH Adam-Karrillonstr. 13 55118 Mainz 06131 8924 777 EIU PVE	Geraer Verkehrsbetrieb GmbH Zoitzbergstr. 3 07551 Gera 0365 7390-0 BUS TRAM
Donau-Ille-Nahverkehrsverbund GmbH Wilhelmstr. 22 89073 Ulm 0731 96252-0 V/AT	Gesellschaft zur Förderung des ÖPNV im Landkreis Regensburg mbH Donaustauer Str. 115 93059 Regensburg 0941 46319-0 V/AT
Dortmunder Eisenbahn GmbH Speicherstr. 23 44147 Dortmund 0231 9839-700 SGV	GET Eisenbahn und Transport GmbH Rheinstr. 90-122 49090 Osnabrück 05401 39-4360 EIU SGV
DOW Olefinverbund GmbH Bau E29 06258 Schkopau 03461 492140 EIU SGV	Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH Gustav-Bielefeld-Str. 1 37079 Göttingen 0551 38444-0 BUS
Dresdner Verkehrsbetriebe AG Trachenberger Str. 40 01129 Dresden 0351 857-0 BUS TRAM	Grevesmühlener Busbetriebe GmbH Wismarsche Str. 155 23936 Grevesmühlen 03881 78880 BUS
DSW21 Dortmund Stadtwerke AG Deggingstr. 40 44141 Dortmund 0231 955-00 BUS TRAM	Großraum-Verkehr Hannover GmbH Karmarschstr. 30/32 30159 Hannover 0511 5909000 V/AT
Duisburger Hafen AG Alte Ruhrorter Str. 42-52 47119 Duisburg 0203 803-1 EIU SGV	Hafen Emmelsum Eigenbetrieb des Kreises Wesel Reeser Landstr. 31 46483 Wesel 0281 207-0 EIU
Duisburger Verkehrsgesellschaft AG Bungertstr. 27 47053 Duisburg 0203 604-0 BUS TRAM	Hafen Hamm GmbH Hafenstr. 26 59067 Hamm 02381 274-1302 EIU SGV
duisport rail GmbH Bliersheimer Str. 80 47229 Duisburg 0203 8034271 SGV	Hafen Hannover GmbH Am Brinker Hafen 5 30179 Hannover 0511 168-42695 EIU SGV
Dürener Kreisbahn GmbH Kölner Landstr. 271 52351 Düren 02421 3901-0 BUS	Hafen Krefeld GmbH & Co. KG Oberstr. 13 47829 Krefeld 02151 4927-11 EIU SGV
Eisenbahn Köln-Mülheim - Leverkusen (EKML) Chempark, Gebäude L7 51368 Leverkusen 0214 30-32958 EIU SGV	Hafen Nürnberg-Roth GmbH Rotterdamer Str. 2 90451 Nürnberg 0911 64294-0 EIU SGV
Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH Bahnhofstr. 67 27404 Zeven 04281 944-0 BUS EIU PVE SGV	Hafen Stuttgart GmbH Am Westkai 9A 70327 Stuttgart 0711 918980-10 EIU SGV
Eisenbahngesellschaft Ostfriesland-Oldenburg mbH Dreekamp 5 26605 Aurich 04941 6973-171 SGV	Häfen und Güterverkehr Köln AG Harry-Blum-Platz 2 50678 Köln 0221 390-0 EIU SGV
Eisenbahngesellschaft Potsdam mbH Am Luftschiffhafen 1 14471 Potsdam 0331 5055635 SGV	Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH Zollhofstr. 4 67061 Ludwigshafen 0621 5984-0 EIU SGV
Eisenbahnverkehrsunternehmen Vossloh Locomotives GmbH Falckensteiner Str. 2 24159 Kiel 0431 3999-2195 EIU SGV	Hafenbetriebe Rheinland-Pfalz GmbH Zollhofstr. 4 67061 Ludwigshafen 0621 5984-0 EIU SGV
Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises oHG Theaterstr. 24 53111 Bonn 0228 711-1 TRAM	Hafenbetriebgesellschaft Braunschweig mbH Hafenstr. 14 38112 Braunschweig 0531 21034-0 EIU SGV
Emsländische Eisenbahn GmbH Bahnhofstr. 41 49716 Meppen 05931 9336-0 EIU SGV	Hafenbetriebgesellschaft mbH Hildesheim Hafenstr. 20 31137 Hildesheim 05121 53384 EIU SGV
END Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG Schockenriedstr. 50 70565 Stuttgart 0711 7885-2610 BUS	Hagener Straßenbahn AG Am Pfannenofen 25 58097 Hagen 02331 208-0 BUS
Energie Waldeck-Frankenberg GmbH Arolser Landstr. 27 34497 Korbach 05631 955-0 BUS	Halberstädter Verkehrs-GmbH Gröperstr. 83 38820 Halberstadt 03941 5661-5 BUS TRAM
Erfurter Bahn GmbH Am Rasenrain 16 99086 Erfurt 0361 74207-0 EIU PVE SGV	Hallesche Verkehrs-AG Freiimfelder Str. 74 06112 Halle/Saale 0345 581-0 BUS TRAM
Erfurter Verkehrsbetriebe AG Magdeburger Allee 34 99086 Erfurt 0361 564-0 BUS TRAM	Hamburg Port Authority AöR Neuer Wandrahm 4 20457 Hamburg 040 42847-2543 EIU SGV
erixx GmbH Bahnhofstr. 41 29614 Soltau 05191 969 44 0 PVE	Hamburger Hochbahn AG Steinstr. 20 20095 Hamburg 040 3288-0 BUS TRAM

Hamburger Verkehrsverbund GmbH Steindamm 94 20099 Hamburg 040 325775-0 VAT	Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG Königstor 3-13 34117 Kassel 0561 3089-0 BUS TRAM
Hanau Hafen GmbH Saarstr. 12 63450 Hanau 06181 365-60 00 EIU SGV	Keolis Deutschland GmbH & Co. KG Reinhardtstr. 52 10117 Berlin 030 3465595 0 PVE
Hanauer Straßenbahn GmbH Daimlerstr. 5 63450 Hanau 06181 30088-0 BUS	KEVAG Verkehrs-Service GmbH Schützenstr. 80-82 56068 Koblenz 0261 392-0 BUS
Hansebahn Bremen GmbH Auf den Delben 35 28237 Bremen 0421 6483 587 EIU SGV	Kieler Verkehrsgesellschaft mbH Werftstr. 233/243 24143 Kiel 0431 2203-0 BUS
Harzer Schmalspurbahnen GmbH Friedrichstr. 151 38855 Wernigerode 03943 558-0 EIU PVE SGV	Kölner Verkehrs-Betriebe AG Scheidtweilerstr. 38 50933 Köln 0221 547-0 BUS PVE TRAM
Harzer Verkehrsbetriebe GmbH Dornbergsweg 7 38855 Wernigerode 03943 564-0 BUS	Kommunale Personennahverkehrsgesellschaft Eisenach mbH Bahnhofstr. 34 99817 Eisenach 036921 913-0 BUS
Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH Johannsenstr. 12-17 14482 Potsdam 0331 749130 BUS	Kompetenz für Schienengebundene Verkehre GmbH Ludwig-Erhard- Str. 55a 04103 Leipzig 0341 9982055 PVE SGV
Havelländische Eisenbahn AG Schönwalder Allee 51 13587 Berlin 030 375981-0 EIU SGV	Kraftverkehr Wupper-Sieg AG Borsigstr. 18 51381 Leverkusen 02171 5007-0 BUS
H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH Emil-Figge-Str. 71 d 44227 Dortmund 0231 757-55/ -56 TRAM	Kraftverkehrsgesellschaft Dreiländereck mbH Südstr. 2 02763 Zittau 03583 7741-0 BUS
HEAG mobilo GmbH Klappacher Str. 172 64285 Darmstadt 06151 709-4000 TRAM	Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH Bahnhofplatz 19 31785 Hameln 05151 788-900 BUS
Heavy Haul Power International GmbH Steigerstr. 9 99096 Erfurt 0361 2629970 SGV	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Börde-Bus Schermcker Winkel 5 39387 Oschersleben 03949 9404-0 BUS
Heidelberger Straßen- und Bergbahn GmbH Kurfürsten-Anlage 42-50 69115 Heidelberg 06221 513-0 BUS TRAM	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig In den Blumentriften 1 38226 Salzgitter 05341 4099-0 BUS
Heilbronner Hohenloher Haller Nahverkehr GmbH Olgastr. 2 74072 Heilbronn 07131 88886-0 VAT	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Ribnitz Damgarten Am Nettelrade 5 18311 Ribnitz-Damgarten 03821 8865-0 BUS
HeiterBlick GmbH Spinnereistr. 13 04179 Leipzig 0341 355211-0 BUS	Kraftwagen-Verkehr Koblenz GmbH Schützenstr. 80-82 56068 Koblenz 0261 392-0 BUS
Hessische Landesbahn GmbH Am Hauptbahnhof 18 60329 Frankfurt/Main 069 242524-0 BUS EIU PVE SGV TRAM	Kreisbahn Aurich GmbH Breiter Weg 69 A 26603 Aurich 04941 9560-0 BUS
HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH Lindleystr. 14 60314 Frankfurt/Main 069 212-36037 EIU SGV	Kreisbahn Mansfelder Land GmbH Ahlsdorfer Weg 10 06311 Helbra 034772 20257 EIU PVE SGV
HLB Basis AG Am Hauptbahnhof 18 60329 Frankfurt/Main 069 242524-0 BUS EIU PVE SGV TRAM	Kreisbahn Siegen-Wittgenstein GmbH Eiserfelder Str. 16 57072 Siegen 0271 33839-60 EIU SGV
HofVerkehr GmbH Unterkotzauer Weg 25 95028 Hof 09281 812-0 BUS	Kreisverkehr Schwäbisch Hall GmbH Am Spitalbach 20 74523 Schwäbisch Hall 0791 970100 VAT
Holzlogistik & Güterbahnen GmbH Kasselerstr. 28 a 36179 Bebra 06622 50011 SGV	Kreisverkehrsbetrieb Sigmaringen GmbH Gorheimer Allee 2 72488 Sigmaringen 07571 747474-74 BUS
HTB-Hörseltalbahn GmbH Adam-Opel-Str. 100 99817 Eisenach 03691 700152 EIU SGV	Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH Bahnstr. 15 25436 Uetersen 04122 9098-0 BUS
Husa Transportation Deutschland GmH Baierbrunner Str. 15 81379 München 089 2284800 0 SGV	Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH Masayaplatz 1 63128 Dietzenbach 06074 6966-900 BUS V/AT
HzL Hohenzollerische Landesbahn AG Bahnhofstr. 21 72379 Hechingen 07471 1806-0 BUS EIU PVE SGV	Kreisverkehrsgesellschaft Salzland mbH Altenburger Chaussee 1 06406 Bernburg 03471 3569-0 BUS
IDR Bahn GmbH & Co. KG Henkelstr. 164 40589 Düsseldorf 0211 74836-0 SGV	Kuckucksbühnel Bahnbetriebs GmbH Verbandsgemeindeverw. Lambrecht/ Pfalz Sommerbergstr. 3 67466 Lambrecht 06325 1810 EIU PVE
IFTEC GmbH & Co. KG Teslastr. 2 04347 Leipzig 0341 492-3000 BUS	Kurwaldbahn Bad Ems GmbH Römerstr. 1 56130 Bad Ems 02603 973-0 TRAM
Ilmebahn GmbH Dr.-Friedrich-Uhde-Str. 24 37574 Einbeck 05561 9325-0 BUS EIU SGV	KVG Stade GmbH & Co. KG Harburger Str. 96 21680 Stade 04141 525-0 BUS
Ilm-Kreis Personenverkehrs GmbH Ichtershäuser Str. 31 99310 Arnstadt 03628 640640 V/AT	KVS GmbH Oberförstereistr. 2 66740 Saarlouis 06831 9402-0 BUS
In-der-City-Bus GmbH Am Römerhof 27 60486 Frankfurt/Main 069 719-1893-0 BUS	KVVH GmbH – Geschäftsbereich Rheinhäfen Werftstr. 2-4 76189 Karlsruhe 0721 599-7400 EIU
Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH Georgenstr. 22 10117 Berlin 030 396011-0 EIU SGV	Leipziger Eisenbahnverkehrsgesellschaft mbH Berliner Str. 18 04509 Delitzsch 034202 30 83 71 SGV
Industrietransportgesellschaft mbH Brandenburg Friedrich-Franz-Str. 11 14770 Brandenburg 03381 3404-11 SGV	Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH Georgiring 3 04103 Leipzig 0341 492-0 BUS TRAM
infra fürth verkehr gmbh Leyher Str. 69 90763 Fürth 0911 9704-4800 BUS TRAM	Lembke, Koschick & Co. Omnibus-Verkehrsbetrieb Nienburger Str. 50 29225 Celle 05141 487080 BUS
Infracord GmbH Paul-Baumann-Str. 1, Gebäude 1103 45772 Marl 02365 49-5377 SGV	LeoBus GmbH Pegauer Str. 124 04442 Zwenkau 0341 492-3500 BUS
InfraLeuna GmbH Am Haupttor, Bürocenter 06237 Leuna 03461 43-4036 EIU SGV	Leonhard Weiss GmbH & Co. KG Leonhard-Weiss-Str. 22 73037 Göppingen 07161 602-1435 EIU SGV
InfraServ GmbH & Co. Knapsack KG Chemiepark Knapsack, Industrie- str. 300 50354 Hürth 02233 48-1094 SGV	LOCON LOGISTIK & CONSULTING AG Dorfstr. 23 17291 Oberuckersee/ OT Seehausen 030 2977359-0 SGV
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH Am Nordbahnhof 3 85049 Ingolstadt 0841 30546-333 V/AT	Lokomotion Gesellschaft für Schienentraktion mbH Kastenbauerstr. 2 81677 München 089 200032-300 SGV
ITL Eisenbahngesellschaft mbH Magdeburger Str. 58 01067 Dresden 0351 4982108 SGV	Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH Zum Hafenplatz 1 23570 Lübeck 04502 807-0 EIU SGV
Jenaer Nahverkehr GmbH Keßlerstr. 29 07745 Jena 03641 414-0 BUS TRAM	Lüchow-Schmarsauer Eisenbahn GmbH Königsberger Str. 10 29439 Lüchow 05841 977335 BUS
Kahlgrund-Verkehrs-GmbH Am Bahnhof 12 63825 Schöllkrippen 06024 655-0 BUS EIU PVE	Ludwigsburger Verkehrslinien Reisebüro Jäger GmbH Hermann- Hagenmeyer-Str. 4 71636 Ludwigsburg 07141 9490-0 BUS
Karlsruher Verkehrsverbund GmbH Tullastr. 71 76131 Karlsruhe 0721 6107-0 V/AT	Ludwigsluster Verkehrsgesellschaft mbH Bahnhofstr. 125 19230 Hagenow 03883 61610 BUS

Maass Reisen GmbH Linienverkehr und Touristik | Altenwalder
Chaussee 77 | 27474 Cuxhaven | 04721 727-0 |BUS
Magdeburger Hafen GmbH | Saalestr. 20 | 39126 Magdeburg |
0391 5939-0 |EIU SGV
Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH marego | Franckestr. 1 |
39104 Magdeburg | 0391 5096350 |V/AT
Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG | Otto-von-Guericke Str. 25 |
39104 Magdeburg | 0391 548-0 |BUS TRAM
Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH | Am Kreishaus 1-5 |
65719 Hofheim | 06192 95109-11 |V/AT
Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH | Mozartstr. 8 | 55118 Mainz |
06131 12-6030 |BUS TRAM
Märkische Eisenbahngesellschaft mbH | Wehberger Str. 80 |
58507 Lüdenscheid | 02351 1801-0 |EIU SGV
MBB Meininger Busbetriebs GmbH | Am Still 2 | 98617 Sülzfeld |
03693 845461 |BUS
Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH | Fritz-Reuter-Str. 1 |
18225 Kühlungsborn | 038293 431-333 |EIU PVE
metronom Eisenbahngesellschaft mbH | St.-Viti-Str. 15 | 29525 Uelzen |
058197164-0 |PVE
Mindener Kreisbahnen GmbH | Karlstr. 48 | 32423 Minden |
0571 93444-0 |EIU SGV
Misburger Hafengesellschaft mbH | Am Hafen 3 | 30629 Hannover |
0511 168-42695 |EIU SGV
Mitteldeutsche Eisenbahn GmbH | Postfach 1461 | 06204 Merseburg |
03461 49-2249 |SGV
Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH | Prager Str. 8 | 04103 Leipzig |
0341 86843-0 |V/AT
Mittelweserbahn GmbH | Bahnhofstr. 2 | 27305 Bruchhausen-Vilsen |
04252 9386-0 |SGV
moBiel GmbH | Otto-Brenner-Str. 242 | 33604 Bielefeld |
0521 51-90 |BUS TRAM
Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH | Duisburger Str. 78 |
45479 Mülheim/Ruhr | 0208 451-0 |BUS SGV TRAM
Münchner Linien GmbH & Co. KG | Heidemannstr. 220 | 80939 München |
089-32304-0 |BUS
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH | Thierschstr. 2 |
80538 München | 089 21033-0 |V/AT
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH | Emmy-Noether-Str. 2 |
80287 München | 089 2191-0 |BUS TRAM
MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH | Wehberger Str. 80 |
58507 Lüdenscheid | 02351 1801-0 |BUS
Nahverkehr Hohenlohekreis | Bahnhofstr. 8 | 74653 Künzelsau |
07940 9144-0 |BUS
Nahverkehr Nordwestmecklenburg | Werftstr. 1 | 23966 Wismar |
03841 749-300 |BUS
Nahverkehr Schwerin GmbH | Ludwigsluster Chaussee 72 |
19061 Schwerin | 0385 39900 |BUS TRAM
Nahverkehr Würzburg-Mainfranken GmbH | Theresienstr. 6-8 |
97070 Würzburg | 0931 45280-0 |V/AT
Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH | Marientränke 35 |
39288 Burg | 03921 9359-0 |BUS
National Express Rail GmbH | Vogelsanger Weg 38 | 40470 Düsseldorf |
0211 542 6760 |BUS PVE
NBE nordbahn Eisenbahngesellschaft mbH & Co. KG | Rudolf-Diesel-Str. 2 |
24568 Kaltenkirchen | 04191 933-933 |PVE
Neckarhafen Plochingen GmbH | Am Rheinkai 10 | 73207 Plochingen |
07153 61315-0 |EIU
NEG Norddeutsche Eisenbahngesellschaft Niebüll GmbH | Bahnhofstr. 6 |
25899 Niebüll | 04661-98088-0 |EIU PVE SGV
Neißeverkehr GmbH | Dubrauweg 47 | 03172 Guben |
03561 5087-0 |BUS
NeSA Eisenbahn-Betriebsgesellschaft Neckar-Schwarzwald-Alb mbH |
Bahnhof 10/1 | 78628 Rottweil | 0741 174708-0 |PVE SGV
Neubrandenburger Verkehrsbetriebe GmbH | Warliner Str. 6 |
17034 Neubrandenburg | 0395 3500-510 |BUS
Neunkircher Verkehrs-GmbH | Wellesweilerstr. 146 | 66538 Neunkirchen |
06821 240-240 |BUS
Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG | Hammer Landstr. 3 |
41460 Neuss | 02131 5323-103 |EIU SGV
NEW mobil und aktiv Mönchengladbach GmbH | Odenkirchener Str. 201 |
41236 Mönchengladbach | 02166 688-0 |BUS
NEW mobil und aktiv Viersen GmbH | Rektoratstr. 18 | 41747 Viersen |
02162 371-0 |BUS
Niederbarnimer Eisenbahn AG | Georgenstr. 22 | 10117 Berlin |
030 396011-0 |EIU PVE SGV

Niederrheinische Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft NIAG | Homberger
Str. 113 | 47441 Moers | 02841 88507 260 |BUS EIU SGV
Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG | Hindenburgstr. 26-30 |
26122 Oldenburg | 0441 799-2257 |EIU SGV
northrail technical service GmbH & Co. KG | Diedrichstr. 9 | 24143 Kiel |
0431 99080-0 |EIU
ÖBB-Personenverkehr AG | Wagramerstr. 17-19 | 1220 Wien ÖSTERREICH |
+43 1 930000 |PVE
Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG | Kölner Str. 237 |
51645 Gummersbach | 02261 9260-0 |BUS
Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH | Bahnhofstr. 14a |
01796 Pirna | 03501 792-0 |BUS TRAM
Oberhavel Verkehrsgesellschaft mbH | Annahofer Str. 1a |
16515 Oranienburg | 03301 699-211 |BUS
Offenbacher Verkehrs-Betriebe GmbH | Hebest. 14 | 63065 Offenbach |
069 80058-106 |BUS
OhreBus Verkehrsgesellschaft mbH | An der Heerstr. 4 |
39345 Niedere Börde/OT Vahldorf | 039202 8920 |BUS
Omnibus Verkehrs Gesellschaft mbH Sonneberg/Thür. | Hönbacher Str. 7 |
96515 Sonneberg-Hönbach | 03675 7529-0 |BUS
Omnibusverkehr Franken GmbH | Sandstr. 38-40 | 90443 Nürnberg |
0911 43057-0 |BUS
On Rail Gesellschaft für Eisenbahnausrüstung und Zubehör mbH |
Steinesweg 10 | 40822 Mettmann | 02104 9297-0 |SGV
ORN Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH | Erthalstr. 1 | 55118 Mainz |
06131 6393-0 |BUS
Ortenau-S-Bahn GmbH | Rammersweierstr. 20 | 77654 Offenburg |
0781 92393-0 |PVE
Ostdeutsche Eisenbahn GmbH | Möllendorffstr. 49 | 10367 Berlin |
030 81 4077 101 |PVE
Osthannoversche Eisenbahnen AG | Biermannstr. 33 | 29221 Celle |
05141 276-0 |BUS EIU PVE SGV
Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrsgesellschaft mbH |
Perleberger Str. 64 | 16866 Kyritz | 033971 30860 |BUS
Ostseeland Verkehr GmbH Niederlassung Neubrandenburg | Friedrich-
Engels-Ring 12 | 17033 Neubrandenburg | 0395 44 228 0 |EIU PVE SGV
PaderSprinter GmbH | Barkhauser Str. 6 | 33106 Paderborn |
05251 503-6060 |BUS
PCK Raffinerie GmbH Anschlussbahn | Passower Chaussee 111 |
16303 Schwedt | 03332 46-0 |EIU SGV
Personennahverkehrsgesellschaft Bad Salzungen mbH | Hersfelder Str. 4 |
36433 Bad Salzungen | 03695 8770-0 |BUS
Personenverkehrsgesellschaft Burgenlandkreis mbH | Selauer Str. 28 |
06667 Weißenfels | 03445 2316-0 |BUS
Personenverkehrsgesellschaft mbH Apolda | Flurstedter Marktweg 10 |
99510 Apolda | 03644 5043-0 |BUS
Personenverkehrsgesellschaft Merseburg-Querfurt mbH |
Merseburger Str. 91 | 06268 Querfurt | 034771 22002 |BUS
Personenverkehrsgesellschaft Neuhaus am Rennweg mbH | An der Berg-
bahn 1 | 98746 Mellenbach-Glasbach | 0180 3337287 |BUS
Plauener Straßenbahn GmbH | Wiesenstr. 24 | 08527 Plauen |
03741 299-40 |BUS TRAM
Prignitzer Eisenbahn GmbH | Wallstr. 65 | 10179 Berlin |
030 684 084 400 |PVE
RAG Aktiengesellschaft | Shamrockring 1 | 44623 Herne |
02323 15-0 |EIU SGV
Rail4Captrain GmbH | Königswall 21 | 44137 Dortmund |
0231 72099-102 |SGV
Railpool GmbH | Landsberger Str. 110 | 80339 München |
089 5108 577 0 |
RBH Logistics GmbH | Talstr. 7 | 45966 Gladbeck |
02043 501-0 |SGV
Regensburger Verkehrsbetriebe GmbH | Greflingerstr. 22 |
93055 Regensburg | 0941 601-2701 |BUS
Regensburger Verkehrsverbund GmbH | Donaustauer Str. 115 |
93059 Regensburg | 0941 46319-0 |V/AT
Regental Bahnbetriebs-GmbH | Bahnhofsplatz 1 | 94234 Viechtach |
09942 9465-30 |EIU PVE
Regio Infra Nord-Ost GmbH & Co. KG | Pritzwalker Str. 8 | 16949 Putlitz |
033981 5020 |EIU SGV
Regio Infra Service Sachsen GmbH | Carl-von-Ossietzky-Str. 186 |
09127 Chemnitz | 0371 2370-745 |EIU SGV
Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH | Luisenstr. 16 | 79539 Lörrach |
07621 415460 |V/AT
Regiobahn Bitterfeld Berlin GmbH | ChemiePark Areal C, Straße am Land-
graben 5 | 06749 Bitterfeld-Wolfen | 03493 7-8400 |EIU SGV

Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft mbH | An der Regiobahn 13 |
40822 Mettmann | 02104 305-400 | **PVE**
RegioBus Hannover GmbH | Georgstr. 54 | 30159 Hannover |
0511 36888-0 | **BUS**
REGIOBUS Mittelsachsen GmbH | Altenburger Str. 52 | 09648 Mittweida |
03727 968-0 | **BUS**
Regional Bus Stuttgart GmbH RBS | Seyfferstr. 34 | 70197 Stuttgart |
0711 66607-0 | **BUS**
Regionalbus – Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis mbH |
Bonatstr. 50 | 99974 Mühlhausen | 03601 801697 | **BUS**
Regionalbus Braunschweig GmbH | Münchenstr. 12 | 38118 Braunschweig |
0531 80927-0 | **BUS**
Regionalbus Oberlausitz GmbH | Paul-Neck-Str. 139 | 02625 Bautzen |
03591 626-0 | **BUS**
Regionalbus Ostbayern GmbH | Von-Donle-Str. 7 | 93055 Regensburg |
0941 60000 | **BUS**
Regionalbus Rostock GmbH | Parumer Weg 35 | 18273 Güstrow |
03843 694010 | **BUS**
Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH | Nissanstr. 7 |
15926 Luckau | 03544 5001-0 | **BUS**
Regionalverkehr Dresden GmbH | Ammonstr. 25 | 01067 Dresden |
0351 4921-320 | **BUS**
Regionalverkehr Erzgebirge GmbH | Geyersdorfer Str. 32 |
09456 Annaberg-Buchholz | 03733 151-100 | **BUS**
Regionalverkehr Köln GmbH | Theodor-Heuss-Ring 19-21 | 50668 Köln |
0221 1637-0 | **BUS**
Regionalverkehr Kurhessen GmbH | Bosestr. 3 | 34121 Kassel |
0561 20098-0 | **BUS**
Regionalverkehr Münsterland GmbH | Krögerweg 11 | 48155 Münster |
0251 6270-0 | **BUS EUU SGV**
Regionalverkehr Oberbayern GmbH | Hirtenstr. 24 | 80335 München |
089 55164-0 | **BUS**
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH | Am Bahnhof 10 | 59494 Soest |
02921 395-0 | **BUS EUU SGV**
Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH | Bismarckallee 4 |
79098 Freiburg | 0761 20728-0 | **V/AT**
Reichenbacher Verkehrsbetrieb Gerlach GmbH | Rosa-Luxemburg-Str. 27 |
08468 Reichenbach | 03765 55770 | **BUS**
Reisedienst Parchim GmbH | Am Eichberg 4 | 19370 Parchim |
03871 6231-0 | **BUS**
Rennsteigbahn GmbH & Co. KG | Rennsteig 3 | 98711 Schmiedefeld |
036782 70666 | **EUU PVE SGV**
Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH Hogenmüller & Kull Co. KG |
Am Heilbrunnen 118 | 72766 Reutlingen | 07121 9430-0 | **BUS**
Rheinbahn AG | Hansaallee 1 | 40549 Düsseldorf |
0211 582-01 | **BUS TRAM**
RheinCargo GmbH & Co. KG | Hammer Landstr. 3 | 41460 Neuss |
02131 5323 0 | **EUU SGV**
Rhein-Haardtahn GmbH | Industriestr. 3-5 | 67063 Ludwigshafen |
06322 6006-31 | **EUU PVE**
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH | Alte Bleiche 5 | 65719 Hofheim |
06192 294-0 | **V/AT**
Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund GmbH | Bahnhofstr. 2 | 55218 Ingelheim/
Rhein | 06132 7896-0 | **V/AT**
Rhein-Neckar-Verkehr GmbH | Möhlstr. 27 | 68165 Mannheim |
0621 465-0 | **BUS EUU PVE TRAM**
Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH | Steinstr. 31 | 53844 Troisdorf |
02241 499-0 | **BUS EUU SGV**
Rhenus Rail St. Ingbert GmbH | Kaiserstr. 170-174 | 66386 St. Ingbert |
06894 103-312 | **SGV**
Rhenus Veniro GmbH & Co. KG | Homberger Str. 113 | 47441 Moers |
02841 916 95 0 | **BUS PVE**
Riedwerke Kreis Groß-Gerau | Wasserweg 12 | 64521 Groß-Gerau |
06152 932711 | **BUS**
Rinteln-Stadthagener Verkehrs GmbH c/o Landkreis Schaumburg |
Jahnstr. 20 | 31655 Stadthagen | 05721 703-359 | **EUU SGV**
RMV Rhein-Mosel Verkehrsgesellschaft mbH | Neversstr. 5 |
56068 Koblenz | 0261 10001-0 | **BUS**
Rostocker Straßenbahn AG | Hamburger Str. 115 | 18069 Rostock |
0381 802-0 | **BUS TRAM**
RP Eisenbahngesellschaft mbH | Schwetzinger Str. 2 | 67157 Wachenheim |
06322 9482-0 | **EUU PVE SGV**
RSE Rhein-Sieg-Eisenbahn GmbH | Siebengebirgsstr. 152 | 53229 Bonn |
0228 850340-0 | **EUU PVE SGV**
Rügener Personennahverkehrs GmbH | Tilzower Weg 33 | 18528 Bergen/
Rügen | 03838 82290 | **BUS**

RWE Power AG | Stüttgenweg 2 | 50935 Köln |
0221 480-0 | **EUU SGV**
Saarbahn GmbH | Hohenzollernstr. 104-106 | 66117 Saarbrücken |
0681 5003-0 | **BUS PVE TRAM**
Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH | Hohenzollernstr. 8 |
66333 Völklingen | 06898 909540 | **V/AT**
Saar-Pfalz-Bus GmbH | Am Hauptbahnhof 14 | 66111 Saarbrücken |
0681 3015-0 | **BUS**
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH | Magdeburger Str. 58 |
01067 Dresden | 0351 4982201 | **EUU SGV**
Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH | Bahnhofstr. 41 |
02763 Zittau | 03583 540540 | **EUU PVE SGV**
S-Bahn Berlin GmbH | Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1 | 10115 Berlin |
030297 43333 | **PVE**
S-Bahn Hamburg GmbH | Hammerbrookstr. 44 | 20097 Hamburg |
040 3918-50332 | **PVE**
SBB Cargo Deutschland GmbH | Schifferstr. 166 | 47059 Duisburg |
0203 6078302 | **SGV**
SBB GmbH | Hafenstr. 10 | 78462 Konstanz |
07531 36188-0 | **PVE**
Scheffenacker Reise- und Verkehrs-GmbH & Co. KG | Wolf-Hirth-Str. 6 |
73730 Esslingen | 0711 31974-0 | **BUS**
Schiffahrt der Inselgemeinde Langeoog – Inselbahn | Hauptstr. 28 |
26465 Langeoog | 04972 693-0 | **EUU PVE SGV**
Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn GmbH | Dorfstr. 15 |
15566 Schöneiche/Berlin | 030 654868-33 | **TRAM**
Schwabens Mobil Nahverkehr Service GmbH | Albert-Einstein-Str. 10 |
86399 Bobingen | 08234 9663-0 | **BUS**
SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH | Geyersdorfer Str. 32 |
09456 Annaberg-Buchholz | 03733 151-100 | **EUU PVE**
SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG | Schwedenkai 1 | 24103 Kiel |
0431 9822-0 | **EUU SGV**
Siemens AG Rail Systems Division Prüfcenter Wegb.-Wildenrath | Friedr.-
List-Allee 1 | 41844 Wegberg-Wildenrath | 02432 970-0 | **SGV**
SKL Umschlagsservice Magdeburg GmbH & Co. KG | Alt Salbke 6-10 |
39122 Magdeburg | 0391 4072277 | **EUU SGV**
SLG SPITZKE LOGISTIK GmbH | Märkische Allee 39/41 | 14979 Großbeeren |
033701 901-355 | **SGV**
SNCF Voyages Deutschland GmbH | Reinhardtstr. 52 | 10117 Berlin |
030 9832085 40 | **PVE**
Solvay Chemicals GmbH Site Logistics | Xantener Str. 237 |
47495 Rheinberg | 02843 73-0 | **EUU SGV**
Sommerbergbahn | Kernerstr. 11 | 75323 Bad Wildbad |
07081 3394 | **TRAM**
Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH |
Rheinvorlandstr. 5 | 68159 Mannheim | 0621 292-2991 | **EUU SGV**
Stadt Worms Verkehrs-GmbH | Marktplatz 2 | 67547 Worms |
06241 853-8100 | **BUS**
StadtBus Bocholt GmbH | Europaplatz 20 | 46399 Bocholt |
02871 21919 0 | **BUS**
Stadtbus Goslar GmbH | Stapelner Str. 6 | 38644 Goslar |
05321 553-0 | **BUS**
StadtBus Verkehr Bruchsal GmbH | Schnabel-Henning-Str. 1a |
76646 Bruchsal | 07251 706-111 | **BUS**
Städtische Häfen Hannover | Hansastr. 38 | 30419 Hannover |
0511 168-42695 | **EUU SGV**
Städtische Nahverkehrsgesellschaft mbH Suhl/Zella-Mehlis | Busbahnhof
Kommerstraße | 98527 Suhl | 03681 3943-0 | **BUS**
Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH | Schlachthofstr. 12 |
08058 Zwickau | 0375 316-0 | **BUS TRAM**
Städtischer Verkehrsbetrieb Esslingen am Neckar | Heilbronner Str. 70 |
73728 Esslingen | 0711 3512-3120 | **BUS**
Stadtlinienverkehr der Kreisstadt Limburg a. d. Lahn – Eigenbetrieb |
Bahnhofsplatz 2 | 65549 Limburg | 06431 203-245 | **BUS**
Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH | Kirschfeld 8 |
41542 Dormagen | 02133 2726-25 | **BUS**
Stadtverkehr Detmold GmbH | Rosental 13 | 32756 Detmold |
05231 977744 | **BUS**
Stadtverkehr Euskirchen GmbH | Oststr. 1-5 | 53879 Euskirchen |
02251 1414-0 | **BUS**
Stadtverkehr Friedrichshafen GmbH | Kornblumenstr. 7/1 |
88046 Friedrichshafen | 07541 505-0 | **BUS**
Stadtverkehr Lindau (B) GmbH | Auenstr. 12 | 88131 Lindau/Bodensee |
08382 704-0 | **BUS**
Stadtverkehr Lübeck GmbH | Ratekauer Weg 1-7 | 23554 Lübeck |
0451 888-2000 | **BUS**

Stadtverkehr Schwabach GmbH Ansbacher Str. 14 91126 Schwabach 09122 936 171 BUS	Stadtwerke Straubing GmbH Sedanstr. 10 94315 Straubing 09421 864-0 BUS
Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt /Oder Böttnerstr. 1 15232 Frankfurt/Oder 0335 56486-0 BUS TRAM	Stadtwerke Tübingen GmbH Abteilung Stadtverkehr Eisenhutstr. 6 72072 Tübingen 07071 157-157 BUS
Stadtwerke Andernach GmbH Läuferstr. 4 56626 Andernach 02632 298-0 BUS EIU SGV	Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH Kurt-Schumacher-Str. 8 60311 Frankfurt/Main 069 213-0 BUS PVE TRAM
Stadtwerke Aschaffenburg Kommunale Dienstleistungen Werkstr. 2 63739 Aschaffenburg 06021 391-0 BUS	Stadtwerke Viernheim GmbH Verkehrsbetrieb Industriestr. 2 68519 Viernheim 06204 989-0 BUS
Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH Hoher Weg 1 86152 Augsburg 0821 6500-0 BUS TRAM	Stadtwerke Waldkraiburg GmbH Meisenweg 1 84478 Waldkraiburg 08638-948-400 BUS
Stadtwerke Bad Neustadt a. d. Saale Goethestr. 17/19 97616 Bad Neustadt 09771 6220-0 BUS	Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH Luisenstr. 8 26382 Wilhelmshaven 04421 291-0 BUS
Stadtwerke Bad Pyrmont Energie und Verkehrs GmbH Südstr. 3 31812 Bad Pyrmont 05281 915-0 BUS	Stadtwirtschaft Weimar GmbH Industriestr. 14 99427 Weimar 03643 434-170 BUS
Stadtwerke Bad Reichenhall – Verkehrsbetrieb Hallgrafenstr. 2 83435 Bad Reichenhall 08651 705-0 BUS	STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH Max-Eyth-Str. 62 46149 Oberhausen 0208 835-55 BUS TRAM
Stadtwerke Baden-Baden (Baden-Baden Linie) Beuerner Str. 25 76534 Baden-Baden 07221 277-0 BUS	Straßenbahn Herne – Castrop-Rauxel GmbH An der Linde 41 44627 Herne 02323 3893-0 BUS
Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH Margaretendamm 28 96052 Bamberg 0951 77-7001 BUS	Strausberger Eisenbahn GmbH c/o Stadtwerke Strausberg GmbH Kastanienallee 38 15344 Strausberg 03341 345-100 TRAM
Stadtwerke Biberach GmbH Freiburger Str. 6 88400 Biberach/Riß 07351 30250-0 BUS	Stuttgarter Straßenbahnen AG Schockenriedstr. 50 70565 Stuttgart 0711 7885-0 BUS TRAM
Stadtwerke Bingen am Rhein Saarlandstr. 364 55411 Bingen 06721 9707-0 BUS	SÜC Bus und Aquaria GmbH Bamberger Str. 2-6 96450 Coburg 09561 749-1400 BUS
Stadtwerke Bonn Verkehrs GmbH Sandkaule 2 53111 Bonn 0228 711-1 BUS TRAM	SüdbadenBus GmbH Bismarckallee 2a 79098 Freiburg 0761 36803-0 BUS
Stadtwerke Brühl GmbH Engeldorfer Str. 2 50321 Brühl 02232 702-0 BUS	Südbrandenburger Nahverkehrs GmbH Spremberger Str. 23 01968 Senftenberg 03573 14790 BUS
Stadtwerke Dachau – Verkehrsbetrieb Brunngartenstr. 3 85221 Dachau 08131 7009-0 BUS	SüdwestBus Regionalbusverkehr Südwest GmbH Gartenstr. 78 76135 Karlsruhe 0721 8406-0 BUS
Stadtwerke Essen AG – Hafenbetrieb Hafenstr. 239-247 45356 Essen 0201 800-2900 EIU SGV	SVHi – Stadtverkehr Hildesheim GmbH Römerring 1 31137 Hildesheim 05121 508-242 BUS
Stadtwerke Gießen AG Lahnstr. 31 35398 Gießen 0641 708-0 BUS	SWEG Südwestdeutsche Verkehrs-AG Rheinstr. 8 77933 Lahr 07821 2702-0 BUS EIU PVE SGV
Stadtwerke Gütersloh GmbH Berliner Str. 260 33330 Gütersloh 05241 82-0 BUS	SWK Mobil GmbH St.-Töniser-Str. 124 47804 Krefeld 02151 98-0 BUS EIU SGV TRAM
Stadtwerke Heilbronn GmbH Weipertstr. 49 74076 Heilbronn 07131 56-2544 BUS EIU SGV TRAM	SWK Stadtwerke Kaiserslautern Verkehrs-AG Stiftswaldstr. 4 67657 Kaiserslautern 0631 8001-50313 BUS
Stadtwerke Hürth AöR Abteilung Stadtverkehr Hürth (SVH) Friedrich-Ebert-Str. 40 50354 Hürth 02233 53903 BUS	SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH Bismarckstr. 51 24534 Neumünster 04321 202-0 BUS
Stadtwerke Koblenz GmbH Peter-Altmeier-Ufer 50 56068 Koblenz 0261 91163-0 EIU SGV	SWS Nahverkehr GmbH Am Umspannwerk 13 18437 Stralsund 03831 24140-00 BUS
Stadtwerke Konstanz GmbH Max-Stromeyer-Str. 21-29 78467 Konstanz 07531 803-0 BUS	SWT Stadtwerke Trier Verkehrs-GmbH Ostallee 7-13 54290 Trier 0651 717-0 BUS
Stadtwerke Landshut Christoph-Dorner-Str. 9 84028 Landshut 0871 1436-2700 BUS	SWU Verkehr GmbH Bauhoferstr. 9 89077 Ulm 0731 166-0 BUS EIU PVE SGV TRAM
Stadtwerke Langen GmbH Weserstr. 14 63225 Langen 06103 595-0 BUS	Tegernsee-Bahn Betriebsgesellschaft mbH Bahnhofplatz 5 83684 Tegernsee 08022 9166-0 EIU
Stadtwerke Marburg GmbH Am Krekel 55 35039 Marburg 06421 205-0 BUS	Teutoburger Wald-Eisenbahn-AG Am Grubenhof 2 33330 Gütersloh 05241 23400-0 EIU SGV
Stadtwerke München GmbH Emmy-Noether-Str. 2 80287 München 089 2191-0 BUS TRAM	Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH Waltershäuser Str. 98 99867 Gotha 03621 431-0 TRAM
Stadtwerke Münster GmbH Hafenplatz 1 48155 Münster 0251 694-0 BUS	THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH (Sitz Altenburg) Industriestr. 4 04603 Windischleuba 03447 8503 BUS
Stadtwerke Neuss GmbH Moselstr. 25-27 41464 Neuss 02131 5310-0 BUS	ThyssenKrupp Steel Europe AG Logistics Services Kaiser-Wilhelm-Str. 100 47166 Duisburg 0203 52-0 EIU SGV
Stadtwerke Osnabrück AG Alte Poststr. 9 49074 Osnabrück 0541 2002-0 BUS EIU SGV	traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH Stiftstr. 9-17 60313 Frankfurt/Main 069 212-24424 VIAT
Stadtwerke Passau GmbH Regensburger Str. 29 94036 Passau 0851 560-0 BUS	Transpetrol GmbH Intern. Eisenbahnspedition Nagelsweg 34 20097 Hamburg 040 2360-040 SGV
Stadtwerke Pirmasens Verkehrs GmbH An der Streckbrücke 4 66954 Pirmasens 06331 876-0 BUS	Trossinger Eisenbahn Bahnhofstr. 9 78647 Trossingen 07425 9402-0 EIU PVE
Stadtwerke Ravensburg Schussenstr. 22 88212 Ravensburg 0751 804-0 BUS	TUTicket Verkehrsverbund Tuttlingen Bahnhofstr. 100 78532 Tuttlingen 07461 926-5300 VIAT
Stadtwerke Remscheid GmbH Neuenkamper Str. 81-87 42855 Remscheid 02191 1640 BUS	TX Logistik AG Rhöndorfer Str. 85 53604 Bad Honnef 02224 779-0 SGV
Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG Bayerstr. 5 83022 Rosenheim 08031 365-2370 BUS	Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH Steinstr. 5 16303 Schwedt 03332 442 710 BUS
Stadtwerke Rüsselsheim GmbH Walter-Flex-Str. 74 65428 Rüsselsheim 06142 500-0 BUS	Unternehmensgesellschaft Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH B 1, 3-5 68159 Mannheim 0621 10770-600 VIAT
Stadtwerke Schweinfurt GmbH Personenverkehr und Fahrzeugtechnik Bodelschwingstr. 1 97421 Schweinfurt 09721 931-320 BUS EIU	Usedomer Bäderbahn GmbH Am Bahnhof 1 17424 Seebad Heringsdorf 038378 271-0 BUS EIU PVE
Stadtwerke Singen – Geschäftsbereich Verkehr Grubwaldstr. 1 78224 Singen 07731 85-0 BUS	üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG Am Hohen Ufer 6 30159 Hannover 0511 1668-0 BUS TRAM
Stadtwerke Solingen GmbH – Verkehrsbetrieb - Weidenstr. 10 42655 Solingen 0212 295-0 BUS	üstra Reisen GmbH Nordmannpassage 6 30159 Hannover 0511 70095-10 BUS

ÜWAG Verkehrs-GmbH | Heinrichstr. 17/19 | 36037 Fulda |
066112-0 |BUS
VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg | Südliche Fürther Str. 5 |
90429 Nürnberg | 0911283-0 |BUS TRAM
Vattenfall Europe Mining AG | Vom-Stein-Str. 39 | 03050 Cottbus |
03564 617-200 |EIU SGV
vectus Verkehrsgesellschaft mbH | Bahnhofsplatz 2 | 65549 Limburg/Lahn |
06431 5845-0 |PVE
Veolia Verkehr GmbH | Georgenstr. 22 | 10117 Berlin |
030 20073-0 |
Veolia Verkehr Rheinland GmbH Rheinisch-Bergische Eisenbahn |
An der Regiobahn 13 | 40822 Mettmann | 02104 1743-0 |PVE
Verdener Verkehrsgesellschaft mbH | Moorstr. 2a | 27283 Verden |
04231 9227-0 |BUS
Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH | Moorstr. 2a | 27283 Verden |
04231 9227-0 |BUS EIU SGV
Verkehr und Tourismus Lampertheim Verwaltungsgesellschaft mbH |
Industriestr. 40 | 68623 Lampertheim | 06206 9284-835 |BUS
Verkehr und Wasser GmbH | Felix-Wankel-Str. 9 | 26125 Oldenburg |
0441 9366-0 |BUS
Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH | Rotebühlstr. 121 |
70178 Stuttgart | 0711 6606-0 |V/AT
Verkehrsbetrieb Greifswald GmbH | Gützkower Landstr. 19-21 |
17489 Greifswald | 03834 532460 |BUS
Verkehrsbetrieb Hamm GmbH | Kampshege 7 | 59069 Hamm |
02381 274-0 |BUS
Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH | Nienburger Str. 50 | 29225 Celle |
05141 4870850 |BUS
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH | Upstallstr. 18 |
14772 Brandenburg | 03381 534-0 |BUS TRAM
Verkehrsbetriebe Buchholz i. d. N. GmbH | Maurerstr. 10 | 21244 Buchholz |
04181 3400-0 |BUS
Verkehrsbetriebe des Landkreises Leer | Am Bahnhof 2-4 |
26817 Rhaderfehn | 04952 9370-0 |BUS
Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH c/o Stadtwerke Dreieich GmbH |
Eisenbahnstr. 140 | 63303 Dreieich | 06103 602-236 |BUS
Verkehrsbetriebe Extertal GmbH | Am Bahnhof 1 | 32699 Extertal |
05262 409-0 |EIU SGV
Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH | Am Bahnhof 1 | 27318 Hoya |
04251 93550 |BUS EIU SGV
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG | Curslackner Neuer Deich 37 |
21029 Hamburg | 040 72594-0 |BUS
Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH | Tullastr. 71 | 76131 Karlsruhe |
0721 6107-0 |BUS TRAM
Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH | Diedrichstr. 5 | 24143 Kiel |
0431 7058-11 |BUS EIU
Verkehrsbetriebe Ludwigshafen GmbH | Hauptstr. 320 |
67067 Ludwigshafen | 0621 5404-0 |BUS TRAM
Verkehrsbetriebe Nordhausen GmbH | Robert-Blum-Str. 1 |
99734 Nordhausen | 03631 639-0 |BUS SGV TRAM
Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH | Am Hillenholz 28 |
38229 Salzgitter | 05341 21-3542 |EIU SGV
Verkehrsbetriebe Speyer GmbH | Georg-Peter-Suß-Str. 2 | 67346 Speyer |
06232 625-0 |EIU
Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH | Arthur-Lückemeyer-Weg 2 |
26954 Nordenham | 04731 864-0 |BUS
Verkehrsgemeinschaft Grafschaft Bentheim | Frensdorfer Ring 2 |
48529 Nordhorn | 05921 8035-0 |BUS
Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt GmbH | Heiligenbronner
Str. 2 | 72178 Waldachtal | 07443-247340 |V/AT
Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen GmbH | Magdeburger Allee 34 |
99086 Erfurt | 0361 5641181 |V/AT
Verkehrsgemeinschaft Müritzz- Oderhaff GmbH (VMO) | Friedrich-Engels-
Ring 14 | 17033 Neubrandenburg | 0395 5553017 |V/AT
Verkehrsgesellschaft Belgig mbH | Brücker Landstr. 22 | 14806 Belgig |
033841 99-107 |BUS
Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG | Zur Hexenbrücke 11 |
27570 Bremerhaven | 0471 3003-0 |BUS
Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH | Hafenbahn 10 | 48431 Rheine |
05971 45-211 |BUS
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH | Wuppermannshof 7 |
58256 Ennepetal | 02333 9785-0 |BUS
Verkehrsgesellschaft Görlitz GmbH | Zittauer Str. 71-73 | 02826 Görlitz |
03581 3395-00 |BUS TRAM
Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda mbH | Industriegelände Str. B Nr. 8 |
02977 Hoyerswerda | 03571 469600 |BUS

Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH | Lünener Str. 13 | 59174 Kamen |
02307 209-0 |BUS
Verkehrsgesellschaft Landkreis Osnabrück GmbH | Bremer Str. 11 |
49163 Bohmte | 05471 9559-0 |BUS EIU PVE SGV
Verkehrsgesellschaft mbH Untermain | Ludwigstr. 8 |
63739 Aschaffenburg | 06021 3392-0 |BUS
Verkehrsgesellschaft Meißen mbH | Hafenstr. 51 | 01662 Meißen |
03521 741650 |BUS
Verkehrsgesellschaft Oberspreewald – Lausitz mbH | Roßkaup 6 |
01968 Senftenberg | 03573 6652-0 |BUS
Verkehrsgesellschaft Südharz mbH | Ritteröder Str. 11 | 06333 Hettstedt |
03476 88920 |BUS
Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH | Forststr. 16 |
14943 Luckenwalde | 03371 6281-0 |BUS
VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH | Nach dem Horst 43 |
03238 Finsterwalde | 03531 6500-0 |
Verkehrsunternehmen Hegau-Bodensee Verbund GmbH | Eisenbahnstr. 3 |
78315 Radolfzell | 07732 82399-0 |V/AT
Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken GmbH | Friedrich-Spee-
Str. 58-64 | 97072 Würzburg | 0931 36-2320 |V/AT
Verkehrsverband Hochtaunus – Zweckverband | Ludwig-Erhard-
Anlage 1-5 | 61352 Bad Homburg/Höhe | 06172 999-4400 |EIU V/AT
Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen GmbH | Willy-Brandt-Platz Nr. 7 |
28215 Bremen | 0421 5960-0 |V/AT
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH | Rothenburger Str. 9 |
90443 Nürnberg | 0911 27075-0 |V/AT
Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH | Am Rathaus 2 | 09111 Chemnitz |
0371 40008-0 |V/AT
Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH | Hans-Lingl-Str. 1 |
86381 Krumbach | 08282 81830 |V/AT
Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH | Tübinger Str. 14 |
72379 Hechingen | 07471 930196-0 |V/AT
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH | Leipziger Str. 120 | 01127 Dresden |
0351 85265-0 |V/AT
Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis GmbH | Luitgardstr. 14-18 |
75177 Pforzheim | 07231 41466-0 |V/AT
Verkehrsverbund Region Trier GmbH | Bahnhofsplatz 1 | 54292 Trier |
0651 14596-0 |V/AT
Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH | B 1, 3-5 | 68159 Mannheim |
0621 10770-0 |V/AT
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR | Augustastr. 1 | 45879 Gelsenkirchen |
0209 1584-0 |V/AT
Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH | Glockengasse 37-39 | 50667 Köln |
0221 20808-0 |V/AT
Verkehrsverbund Vogtland GmbH | Göltzschtalstr. 16 | 08209 Auerbach |
03744 8302-0 |V/AT
Verkehrsverbund Warnow GmbH | Stampfmüllerstr. 40 | 18057 Rostock |
0381 4923696 |V/AT
Vestische Straßenbahnen GmbH | Westerholter Str. 550 | 45701 Herten |
02366 186-0 |BUS
Via Verkehrsgesellschaft mbH | Zweigertstr. 34 | 45130 Essen |
0201 826 0 |BUS TRAM
ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH | Fritz-Zubeil-Str. 96 | 14482 Potsdam |
0331 6614-0 |BUS TRAM
Vogtlandbahn GmbH | Ohmstr. 2 | 08496 Neumark |
037600 777-101 |PVE
Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH | Hohenzollernstr. 10 |
66333 Völklingen | 06898 150-0 |BUS
Volkswagen AG | Berliner Ring 2 | 38436 Wolfsburg |
05361 9-0 |EIU SGV
Vorwohle-Emmerthaler Verkehrsbetriebe GmbH | Am Bahnhof 1 |
37619 Bodenwerder | 05533 2129 |EIU PVE SGV
VPS Infrastruktur GmbH | Am Hillenholz 28 | 38229 Salzgitter |
05341 213292 |EIU
VSG Verkehrs-Service GmbH | Deutscher Ring 10 | 42327 Wuppertal |
0202 569 1550 |BUS
Wanne-Herner Eisenbahn und Hafen GmbH | Am Westhafen 27 |
44653 Herne | 02325 788-0 |EIU SGV
WB Westfalen Bus GmbH | Bahnhofstr. 1-5 | 48143 Münster |
0251 2874-0 |BUS
Webu Weinheimer Busunternehmen GmbH | Breitwieserweg 5 |
69469 Weinheim | 06201 106-0 |BUS
Wendelsteinbahn GmbH | Kerschelweg 30 | 83098 Brannenburg |
08034 308-0 |EIU PVE SGV
Werner Gimmler Wetzlarer Verkehrsbetriebe GmbH | Siegmund-Hiepe-
Str. 24-26 | 35578 Wetzlar | 06441 901030 |BUS

Werra-Eisenbahnverkehrsgesellschaft mbH | Planstr. A | 36460 Merkers |
 036969 530 30 |SGV
 WeserBahn GmbH | Flughafendamm 12 | 28199 Bremen |
 0421 55960 |PVE SGV
 Weser-Ems Busverkehr GmbH | Friedrich-Rauers-Str. 9 | 28195 Bremen |
 0421 30897-0 |BUS
 WestEnergie und Verkehr GmbH | Haihover Str. 19 | 52511 Geilenkirchen |
 02431 88-6666 |BUS EIU SGV
 Westerwaldbahn des Kreises Altenkirchen GmbH | Rosenheimer Str. 1 |
 57520 Steinebach-Bindweide | 02747 9221-0 |BUS EIU PVE SGV
 WestfalenBahn GmbH | Zimmerstr. 8 | 33602 Bielefeld |
 0521 55 77 77 0 |PVE
 Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH | Beckumer Str. 70 |
 59555 Lippstadt | 02941 745-0 |EIU SGV
 Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH | Krögerweg 11 | 48155 Münster |
 0251 6270 0 |BUS SGV
 Westigo GmbH Eisenbahnverkehrsunternehmen | Scheidtweilerstr. 38 |
 50933 Köln | 0221 547-3601 |PVE
 Wismut GmbH Bereich Sanierung Ronneburg | Jagdschänkenstr. 29 |
 09117 Chemnitz | 0371 8120-0 |EIU SGV
 Wolfsburger Verkehrs-GmbH | Borsigstr. 28 | 38446 Wolfsburg |
 05361 189-0 |BUS
 Wolters Linienverkehrsbetriebe GmbH | Bremer Str. 49 | 28816 Stuhr |
 04441 9311 15 |BUS
 Woltersdorfer Straßenbahn GmbH | Vogelsdorfer Str. 1 | 15569 Woltersdorf |
 03362 881230 |TRAM
 WSW mobil GmbH | Bromberger Str. 39-41 | 42281 Wuppertal |
 0202 569-0 |BUS TRAM
 Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft mbH | Seewiesenstr. 19-23 |
 71334 Waiblingen | 07151 30380-0 |EIU PVE
 Würzburger Hafen GmbH | Haugerring 5 | 97070 Würzburg |
 0931 36-0 |EIU SGV
 Würzburger Straßenbahn GmbH Bereich SB | Haugerring 5 |
 97070 Würzburg | 0931 36-0 |BUS TRAM
 Zweckverband ÖPNV im Ammertal | Wilhelm-Keil-Str. 50 |
 72072 Tübingen | 07071 207-4350 |EIU PVE

Außerordentliche Mitglieder

alphabetisch nach Namen | inklusive Anschrift und Telefonnummer

Allianz pro Schiene e. V. Reinhardtstr. 18 10117 Berlin 030 2462599-0 Aus- und Weiterbildungszentrum Verkehrsgewerbe Leipzig GmbH Vierackerwiesen 4 04179 Leipzig 0341 2414-0 BAHN-BKK Zentrale Abt. Marketing/Vertrieb Franklinstr. 54 60486 Frankfurt/Main 069 77078-0 Basler Verkehrs-Betriebe Claragraben 55 4058 Basel SCHWEIZ +41 61 6851212 BUS TRAM BDJ Versicherungsmakler GmbH & Co. KG Trostbrücke 1 20457 Hamburg 040 37603-0 beka GmbH Von-Werth-Str. 37 50670 Köln 0221 951449-0 BERNMOBIL Städtische Verkehrsbetriebe Bern Eigerplatz 3 3000 Bern 14 SCHWEIZ +41 31 3218888 BUS TRAM Bundesverband CarSharing e.V. Kurfürstendamm 52 10707 Berlin 030 92123353 Bybanen AS Postboks 7900 5020 Bergen NORWEGEN +47 5529 8301 TRAM Continental Rail Services B. V. Port number 5610; Moezelweg 151 3198 LS Rotterdam-Europoort NIEDERLANDE +31 181 820910 SGV DB International GmbH Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1 10115 Berlin 030 297-69911 DEVK Deutsche Eisenbahn Versicherung Sach- u. HUK-Vers.verein aG Betriebl. Soz.einr. d. DB Riehler Str. 190 50735 Köln 0221 757-0 DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH Norsk-Data- Str. 3 61352 Bad Homburg 06172-4868-0 Eigenbetrieb Beteiligungen der Landeshauptstadt Kiel Holstenstr. 106-108 24103 Kiel 0431 901-1083 V/AT Entsorgungsgemeinschaft Transport und Umwelt e.V. Leipziger Platz 8 10117 Berlin 030 39743322 Fahrvergünstigungsgemeinschaft Dt. Eisenbahnen FDE-Geschäfts- führung im VDV Kamekestr. 37-39 50672 Köln 0221 57979-145 Haftpflichtgemeinschaft Deutscher Nahverkehrs- und Versorgungsunter- nehmen Arndtstr. 26 44787 Bochum 0234 3243-0 Haftpflichtverband öffentlicher Verkehrsbetriebe Hansbergstr. 23 44141 Dortmund 0231 952008-0 Hamburg-Consult Gesellschaft für Verkehrsberatung und Verkehrsmana- gement mbH Spohrstr. 6 22083 Hamburg 040 27166500 HanseCom Gesellschaft für Informations- und Kommunikationsdienst- leistungen mbH Weidestr. 120 b 22083 Hamburg 040 27845-0 Helsinki City HKL Public Transport / HKL Tram PL 1440 00099 Helsingin Kaupunki FINNLAND +358 9 3101071 PVE TRAM Holding Graz Kommunale Dienstleistungen GmbH Andreas-Hofer-Platz 15 8010 Graz ÖSTERREICH +43 316 8870 BUS TRAM HTM Personenvervoer NV Postbus 28503 2502 KM Den Haag NIEDERLANDE +31 70 3749000 BUS PVE TRAM Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH Pastorstr. 5 6010 Innsbruck ÖSTERREICH +43 512 53070 BUS PVE TRAM Interessengemeinschaft der Bahnspediteure (IBS) e. V. Möllendorffstr. 52 10367 Berlin 030 55508-110 ipw Ingenieurgesellschaft Prof. Dr.-Ing. Wiegand mbH & Co. KG Breite Str. 25-26 38100 Braunschweig 0531 24455-0 Linz Linien GmbH für öffentlichen Personennahverkehr Wiener Str. 151 4020 Linz ÖSTERREICH +43 732 34007400 BUS TRAM Macquarie European Rail Limited (Luxembourg Branch) 6, rue Jean Monnet 2180 Luxembourg LUXEMBURG +352 26 754114 PVE SGV Metroselskabet I/S Metrovej 5 2300 Kopenhagen S DÄNEMARK +45 33111700 TRAM MEV Eisenbahn-Verkehrsgesellschaft mbH Am Victoria-Turm 2 68163 Mannheim 0621 72845-0 Pioneer Easy Bus Plot 31, Mpanga Close, Luthuli Avenue, Bugolobi, Kampala P.O. Box 2121 Kampala UGANDA +256 414 373722 BUS Planungsgruppe Gesterling, Knipping, de Vries Baumwollbörse 107/ Wachtstr. 17-24 28195 Bremen 0421 43944-0 BUS PVE TRAM Pöyry Deutschland GmbH Lazarettstr. 15 45127 Essen 0201 82054 59 Rhein-Main-Verkehrsverbund Servicegesellschaft mbH Am Hauptbahnhof 6 60329 Frankfurt/Main 069 27 307 226 rku.it GmbH Westring 301 44629 Herne 02323 592-502 SAD - Nahverkehr A.G. Italienallee 13/N 39100 Bozen ITALIEN +39 0471 450111 BUS PVE Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation Salzburger Lokalbahnen Plainstr. 70 5020 Salzburg ÖSTERREICH +43 662 44806102 BUS EIU PVE SGV TRAM Salzburger VerkehrsVerbund GesmbH Schranngasse 4 5027 Salzburg ÖSTERREICH +43 662 875787 V/AT Schlichtungsstelle für den öffentlichen Personenverkehr e. V. Fasanenstr. 81 10623 Berlin 030 644993311 Service des Transports en Commun de la Ville de Luxembourg 63, rue de Bouillon 1248 Luxembourg LUXEMBURG +352 47963778 BUS Spårvagnar i Skåne Stadsbyggnadskontoret, BOX 41 221 00 Lund SCHWEDEN +46 733 4981 14 BUS PVE Spiekermann GmbH Consulting Engineers Fritz-Vomfelde-Str. 12 40547 Düsseldorf 0211 5236-0 Stadtwerke Augsburg Projektgesellschaft mbH Hoher Weg 1 86152 Augsburg 0821 6500-0 Stadtwerke Klagenfurt AG St. Veiter Str. 31 9020 Klagenfurt ÖSTERREICH +43 463 521501 BUS Steirische Verkehrsverbund GmbH Friedrichgasse 13 8010 Graz ÖSTERREICH +43 316 8121380 V/AT TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH Gerwigstr. 53 76131 Karlsruhe 0721 62503-0 Verband Deutscher Seilbahnen und Schlepplifte e.V. Westendstr. 199 80686 München 089 5791-1315 VDV-Förderkreis e.V. Kamekestr. 37-39 50672 Köln 0221 57979-128 Verband der Reisezugwagen-Halter e.V. c/o VDV Hardefuststr. 10 50677 Köln 0251 5006 237 Verband Deutscher Eisenbahnfachschulen e.V. Bahnhofplatz 1 76137 Karlsruhe 0721 47662-0 Verband Deutscher Museums- und Touristikbahnen e.V. Bonhoefferweg 23 91058 Erlangen 0700 83681111 Verband kommunaler Unternehmen e.V. Landesgruppe NRW Brohler Str. 13 50968 Köln 0221 3770-224 Verkehrsbetriebe Zürich Luggwegstr. 65 8048 Zürich SCHWEIZ +41 44 4344750 BUS EIU PVE TRAM VerkehrsConsult Dresden-Berlin GmbH Könneritzstr. 31 01067 Dresden 0351 4823100 Verkehrs-Consult Leipzig GmbH Georgiring 3 04103 Leipzig 0341 96424-0 Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft m.b.H. Europaplatz 3/3 1150 Wien ÖSTERREICH +43 1 955 550 V/AT VVDE Versicherungsverband Deutscher Eisenbahnen VVaG Breite Str. 147-151 50667 Köln 0221 20382-0 Wiener Linien GmbH & Co. KG Erdbergstr. 202 1030 Wien ÖSTERREICH +43 1 79090 BUS TRAM Zürcher Verkehrsverbund Hofwiesenstr. 370 8090 Zürich SCHWEIZ +41 4 32884848 V/AT

Impressum

© Herausgeber

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
Kamekestraße 37–39 · 50672 Köln
T 0221 57979-0 · F 0221 57979-8000
info@vdv.de · www.vdv.de

Redaktion

Dipl.-Bibl. Ursula Dziambor
Dipl.-Kff. Ursula Sieburg-Gräff
Dipl.-Kff. Marga Weiß
RA Dr. Thomas Hilpert-Janßen
Birgit Niesen

Gestaltung und Satz

Maren Clauberg, Kai Uhlemann

Herstellung

Buch- und Offsetdruckerei Häuser KG, Köln

Bezug

beka GmbH
Von-Werth-Straße 37 · 50670 Köln
T 0221 951449-0 · F 0221 951449-20
info@beka.de · www.beka.de
Bezugspreis € 27,50

Redaktionsschluss

August 2013

Abgasnorm Eine Abgasnorm (z. B. Euro-Norm) legt für Kraftfahrzeuge Grenzwerte für Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO_x), Kohlenwasserstoffe (HC) und Partikel (PM) fest und unterteilt die Fahrzeuge somit in Schadstoffklassen.

Aufwand Entsprechend den handels- bzw. steuerrechtlichen Vorschriften mit Geldeinheiten bewerteter Verzehr an Personal- und Sachleistungen eines Unternehmens in einem Geschäftsjahr. Hier: Aufwand gemäß handelsrechtlicher Gewinn- und Verlustrechnung bzw. entsprechender Spatenergebnisrechnung; z. B. Aufwendungen für Material, Personal, Abschreibungen, Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil, Abgangsverluste u. ä., sonstige betriebliche Aufwendungen, außerordentliche Aufwendungen, Zinsen, Steuern.

Bahnen besonderer Bauart Diese Bezeichnung gilt für Seil- schwebe- und Standseilbahnen, Zahnradbahnen, Kabinen- bahnen und Schwebelbahnen.

Beförderte Tonne Maßeinheit für das Verkehrsaufkommen (Transportaufkommen) im Güterverkehr. In der Regel wird das wirkliche Gewicht des beförderten Gutes zugrunde gelegt, ersatzweise wird das der Frachtberechnung zugrunde liegende Gewicht herangezogen. Im kombinierten Verkehr wird das Eigengewicht der Container mit erfasst.

Betriebsleistung Verkehrsangebot in einem bestimmten Zeitraum, gemessen u. a. in Wagenkilometer, Platzkilometer, Zugkilometer.

Betriebsstreckenlänge (Eisenbahn) Die Betriebsstreckenlänge bezeichnet die Länge der Strecken, auf denen das EVU regelmäßig Eisenbahnverkehr durchführt, und zwar unabhängig davon, wer jeweils Infrastrukturbetreiber ist (Streckenlänge im Personenverkehr).

Binnenverkehr (im Güterverkehr) 1) Transporte innerhalb eines bestimmten Gebietes, z. B. innerhalb Deutschlands. 2) In Erweiterung des ursprünglichen Begriffsinhalts wird darunter die Güterbeförderung durch EVU verstanden, die nicht Wechselverkehr mit anderen Bahnen ist.

Bruttoinlandsprodukt Wert bzw. Ergebnis der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung; seine Entwicklung im Zeitablauf wird als Maßstab für die Entwicklung in der gesamten Volkswirtschaft herangezogen.

Eigenbetrieb Wirtschaftliches Unternehmen einer Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit, das nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der von der Gemeinde für den Eigenbetrieb zu erlassenden Betriebssatzung geführt wird.

Eigentumsstreckenlänge Streckenlänge

Eisenbahn Nach ihrer Konzession sind zu unterscheiden: 1) Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU), die Anlagen und Einrichtungen einer – geographisch bestimmten – Eisenbahninfrastruktur bauen, unterhalten und betreiben, wobei diese in ihrem Eigentum stehen, längerfristig gepachtet oder auftragsmäßig betrieben werden kann; 2) Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), die Personen- oder / und Güterverkehr betreiben; die Verkehrskonzession ist nicht an eine bestimmte Eisenbahninfrastruktur gebunden; 3) Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, deren Verkehrsdienste jedermann zur Personen- oder Güterbeförderung und deren Eisenbahninfrastruktur zumindest alle öffentlichen Eisenbahnverkehrsunternehmen benutzen können; Eisenbahnpersonenverkehr ist in der Regel öffentlicher Verkehr; 4) Eisenbahnen des nichtöffentlichen Verkehrs, deren Verkehrsdienste und / oder Eisenbahninfrastruktur nur von einem bestimmten Kreis von Unternehmen genutzt werden können (z. B. Werkseisenbahnen).

Außerdem werden unterschieden:

5) bundeseigene Eisenbahnen, die ausschließlich und überwiegend im Eigentum des Bundes stehen, z. B. Unternehmen der DB-Gruppe;

6) nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE).

Eisenbahnpersonenverkehr Die VDV-Statistik fasst darin die Bestands- und Leistungsdaten der Fachgruppe (Sparte) Personenverkehr mit Eisenbahnen zusammen. Die Sparte beinhaltet sowohl bundeseigene Eisenbahnen (SPNV der DB-Gruppe) als auch die nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE).

Eisenbahnspezifische Dienste Sammelbegriff für Dienstleistungen rund um die Eisenbahn, die in den vergangenen Jahren mehr und mehr an Bedeutung gewonnen haben. Hierzu zählen u. a. Fahrzeugvermietung, Personalgestellung, Bauzuglogistik. Diese Leistungen lassen sich mit den hier erhobenen Merkmalen in der Regel nicht umfassend abbilden.

EIU Eisenbahninfrastrukturunternehmen Eisenbahn

Ertrag Entsprechend den handels- bzw. steuerrechtlichen Vorschriften mit Geldeinheiten bewertete Erstellung von Gütern und Dienstleistungen eines Unternehmens in einem Geschäftsjahr. Hier: Ertrag gemäß handelsrechtlicher Gewinn- und Verlustrechnung (§ 275 HGB) bzw. entsprechender Spatenergebnisrechnung; zum Beispiel 1) Umsatzerlöse (Erlöse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens), 2) Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Arbeiten, 3) andere aktivierte Eigenleistungen, 4) sonstige betriebliche Erträge, 5) Erträge aus Beteiligungen und anderen Verbundformen, 6) Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, 7) sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, 8) Erträge aus Verlustübernahme, 9) außerordentliche Erträge.

Erträge (im Personenverkehr) Die VDV-Statistik bezeichnet damit die Summe aus Erträgen aus dem Fahrausweisverkauf sowie >sonstigen fahrgastbezogenen Erträgen (>Surrogate/ >tarifliche Ausgleichszahlungen). Die Erträge werden netto ausgewiesen, d. h. ohne Umsatzsteuer (Nettoumsatzerlöse).

Erträge mit Verlustausgleichscharakter Zu den Erträgen mit Verlustausgleichscharakter gehören gemäß VDV-Definition insbesondere: **1)** Zuschüsse, die unter Umsatzerlös ausgewiesen werden (weitere Ausgleichszahlungen und Zuschüsse, z. B. Ausgleich für Durchtarifierungs-/Harmonisierungsverluste, Kooperationsförderung, unterlassene Tarifierhöhungen, Bestellerentgelte, Betriebskostenzuschüsse, Zahlungen von Umlandgemeinden); **2)** Zuschüsse, die unter sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen werden (Ausgleichszahlungen und Zuschüsse, z. B. Übernahme von Vorhaltekosten, Infrastrukturkostenerstattung, Zuschüsse der Anteilseigner, der Umlandgemeinden und anderer Stellen); **3)** Erträge mit Verlustausgleichscharakter aus Beteiligungen (z. B. Nießbrauch); **4)** Erträge aus der Verlustübernahme auf Grund handelsrechtlicher Verträge (§ 302 Aktiengesetz) oder entsprechender freiwilliger Vereinbarungen.

EVU Eisenbahnverkehrsunternehmen >Eisenbahn

Fachgruppe >Sparte

Fahrgast/ Fahrt In der VDV-Statistik ist in der Regel der >Unternehmensfahrgast / die unternehmensbezogene Fahrt gemeint. Daneben werden aber auch die Begriffe >Verkehrsmittelfahrgast / verkehrsmittelbezogene Fahrt und >Personenfahrt (Verbundfahrt) verwendet.

Fahrgeldeinnahmen der Verbünde Bei den Fahrgeldeinnahmen der Verkehrsverbünde werden (jeweils inklusive Umsatzsteuer) berücksichtigt: Einnahmen aus dem Fahrausweisverkauf (einschließlich Kombi- und Semestertickets), Zuschreibungen für ein- und ausbrechenden Verkehr sowie der Saldo aus sogenannten Zu- und Absetzungen. Nicht einbezogen werden hingegen Einnahmen aus dem erhöhten Beförderungsentgelt sowie Ausgleichszahlungen jeglicher Art, z. B. Zahlungen nach § 45a PBefG, Abgeltungszahlungen für die Freifahrt Schwerbehinderter oder Verbundförderungen.

Fahrtweite, mittlere Quotient aus der Summe der Fahrtweiten aller Fahrgäste in Kilometern geteilt durch die Summe aller Fahrgäste.

Fehlbetrag Summe aus den ausgewiesenen handelsrechtlichen Jahresfehlbeträgen /-überschüssen zuzüglich der >Erträge mit Verlustausgleichscharakter gemäß VDV-Definition; anders ausgedrückt: Differenz zwischen >Aufwand und >Nettoertrag.

Gelegenheitsverkehr (im Personenverkehr) Ausflugsfahrten, Ferienzeleisenreisen und Verkehr mit Mietomnibussen. Diese Verkehre sind in § 48 und in § 49 des PBefG geregelt.

Gleislänge Basiert auf der Streckenlänge; bei zwei- bzw. mehrgleisigen Strecken werden diese zur Ermittlung der Gleislänge entsprechend doppelt bzw. mehrfach gerechnet. Außerdem zählt dazu die Länge der Gleisanlagen außerhalb

der Strecken, soweit sie in der Unterhaltungspflicht des >EIU steht, ausgenommen die Gleise in Betriebshöfen und Werkstätten, aber inklusive der Weichen und Kreuzungen (Oberbaulänge).

Güterumschlag Summe der innerhalb eines bestimmten Gebietes empfangenen und versandten Tonnen.

Hauptverkehrsrelationen Großräumige Verkehrsbeziehungen; in der Verkehrsstatistik Binnenverkehr (Verkehr innerhalb Deutschlands), grenzüberschreitender Verkehr (Versand und Empfang) und Durchgangsverkehr (Transit).

Kombinierter Verkehr (KV) Eisenbahngüterverkehr, der mit genormten Containern sowie sogenannten Huckepacksendungen (»Rollende Landstraße«) durchgeführt und mindestens einmal auf einen anderen Verkehrsträger umgeschlagen wird.

Kopfzahl Anzahl der im Verkehrsunternehmen Voll- und Teilzeitbeschäftigten inkl. Auszubildenden.

Kostendeckungsgrad Verhältnis von Erträgen zu Aufwendungen. Hier: Verhältnis von >Nettoertrag zu >Aufwand.

Linie Zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eingerichtete regelmäßige Verkehrsverbindung, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können.

Linienlänge Entfernung zwischen Linienausgangs- und -endpunkt.

Liniennahverkehr Hierzu zählen alle Linienverkehre mit Straßenbahnen und Omnibussen (einschließlich Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 PBefG), die überwiegend dazu bestimmt sind, die Verkehrsnachfrage im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr zu befriedigen (das ist im Zweifel der Fall, wenn in der Mehrzahl der Beförderungsfälle eines Verkehrsmittels die gesamte Reiseweite 50 km oder die gesamte Reisezeit eine Stunde nicht übersteigt) sowie alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre. Die zum Nahverkehr zu rechnenden Eisenbahnverkehre können auch produktbezogen von den Fernverkehren abgegrenzt werden.

Modal Split im Güterverkehr Bezeichnung für die Marktanteile der Verkehrsträger. Die Nachfrage nach Verkehr eines Verkehrsträgers wird in Beziehung gesetzt zur Gesamtnachfrage. Modal-Split-Anteile werden i. d. R. bezogen auf das >Verkehrsaufkommen oder die >Verkehrsleistung ausgewiesen. Bei der Auswahl der betrachteten Verkehrsträger sind verschiedene Varianten möglich, z. B. ausschließlich Landverkehrsträger oder ausschließlich öffentlicher Verkehr.

Nettoertrag Differenz zwischen >Erträgen und >Erträgen mit Verlustausgleichscharakter gemäß VDV-Definition.

Nettoumsatzerlöse >Erträge (im Personenverkehr)

Nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE) Sammelbegriff für alle deutschen Eisenbahnen, die nicht ausschließlich oder überwiegend im Eigentum des Bundes stehen (>Eisenbahn).

NST-2007 › *Nomenclature uniforme des marchandises pour les statistique de transport*; neue einheitliche Systematik der Güterklassifikationen, die europaweit für alle Verkehrsträger angewendet wird. Die NST-2007 umfassen 20 Abteilungen; für die VDV-Statistik wurde die zusammenfassende Gliederung auf zehn Positionen verwendet (B1 bis B10).

Obus › Trolleybus

ÖPNV Öffentlicher Personennahverkehr, allgemein zugängliche, regelmäßige Beförderung von Personen im Stadt-, Vorort- und Regionalverkehr, wobei die durchschnittliche Reiseweite 50 km oder die durchschnittliche Reisezeit eine Stunde nicht übersteigt.

ÖSPNV Öffentlicher Straßenpersonennahverkehr
› Fachgruppen BUS und TRAM

Personenfahrt/Verbundfahrt Bei der Zahl der Fahrgäste, die von den Verbünden ausgewiesen wird, werden › Umsteiger zwischen zwei oder mehreren verbundzugehörigen Unternehmen bzw. Betriebszweigen nur einmal erfasst. Eingerechnet werden bei den Verbundfahrten Fahrten, die sich aus dem Verkauf von Verbundfahrausweisen (einschließlich Kombi- und Semestertickets) ableiten lassen, Fahrten im ein- und ausbrechenden Verbundverkehr sowie Fahrten von Schwerbehinderten und anderen Freifahrten (u.a. Dienstfahrten und Gästekarten). Unberücksichtigt bleiben hingegen Schwarzfahrer.

Personenkilometer (Pkm, Personen-km) Produkt aus beförderten Personen und der zurückgelegten Entfernung in Kilometern › Verkehrsleistung im Personenverkehr.

Personenverkehr mit Eisenbahnen › Eisenbahnpersonenverkehr

Platzausnutzung, durchschnittliche › Personenkilometer je 100 › Platzkilometer.

Platzkilometer Produkt aus Nutzwagenkilometer und Platzzahl (Sitz- und Stehplätze) jeweils der einzelnen Fahrzeuge (Berechnung nach VDV-Richtlinien von 1990).

Sonstige fahrgastbezogene Erträge Darunter werden › Surrogate (Ausgleichszahlungen für die Beförderung von Schülern nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG und Ausgleichszahlungen für die Beförderung Schwerbehinderter nach § 148 SGB IX) sowie sonstige › tarifliche Ausgleichszahlungen im Personenverkehr zusammengefasst. Nicht enthalten sind Zahlungen zum Ausgleich von Defiziten wie Betriebskostenzuschüsse, Verlustausgleichszahlungen, Zuschüsse für die Verkehrsbedienung von Gebietskörperschaften und Leistungen für Dritte.

Sparte Laut § 14 der Satzung des › VDV, beschlossen am 20.5.2003, sind zunächst fünf Fachgruppen (Sparten) und Verwaltungsräte aus den Mitgliedern gebildet worden, die sich in folgenden Bereichen betätigen: **1)** Personenverkehr mit Bussen (BUS), **2)** Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM), **3)** Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE),

4) Schienengüterverkehr (GV), **5)** Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT).

Schienenpersonenfernverkehr (SPFV) ist der Teil des Eisenbahnpersonenverkehrs, der nicht › Schienenpersonennahverkehr ist.

Schienenpersonennahverkehr (SPNV) ist der Teil des › Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), der mit Eisenbahnzügen erbracht wird.

Straßen-/Stadtbahn Damit wird eine elektrische Schienenbahn bezeichnet, deren Fahrwege entweder mit der Straßenoberfläche bündig abschließen (straßenbündiger Bahnkörper) oder auf besonderem oder unabhängigem Bahnkörper verlaufen können. Straßenbahnen, die auch Merkmale der U- oder S-Bahnen aufweisen, werden häufig als Stadtbahnen bezeichnet. Um eine vom Individualverkehr (IV) weitgehend unabhängige Führung zu gewährleisten, verlaufen die Fahrwege der Stadtbahnen überwiegend auf besonderem oder unabhängigem Bahnkörper; in Innenstädten kann letzterer auch als Tunnel oder aufgeständert ausgeführt sein. Straßen-/Stadtbahnen gelten nach § 4, Abs. 1 PBefG als straßenabhängige Bahnen. Ihr Bau und Betrieb ist in der BOStrab geregelt. Zusammen mit der › U-Bahn und der › Bahn besonderer Bauart ist sie in der › Fachgruppe (Sparte) TRAM zusammengefasst.

Straßenpersonenverkehr Die VDV-Statistik bezeichnet damit die Bestands- und Leistungsdaten der › Fachgruppen (Sparten) BUS (mit den Betriebszweigen › Trolleybus und Bus) und TRAM (mit den Betriebszweigen › Straßen-/Stadtbahn, › U-Bahn und › Bahn besonderer Bauart). Zusammen mit dem › Eisenbahnpersonenverkehr bildet der Straßenpersonenverkehr die gesamten von Personenverkehrsunternehmen erbrachten Leistungen im VDV ab.

Streckenlänge (ÖSPNV) Länge der Strecken auf eigenem Fahrweg, auf Gleisanlagen sowie auf öffentlichen Straßen ohne Berücksichtigung der Zahl von Fahrstreifen oder Gleisen.

Streckenlänge (Eisenbahn) Länge derjenigen Strecken, für die ein › EIU die Betriebs- und Unterhaltungspflicht innehat; darunter fallen nicht nur Eigentums-, sondern auch gepachtete Strecken.

Strukturgruppen › VDV-Strukturgruppen

Surrogate Im engeren Sinne werden darunter Ausgleichszahlungen für die Beförderung Schwerbehinderter gemäß § 148 SGB IX und für die Beförderung von Schülern nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG verstanden.

Tarifliche Ausgleichszahlungen Neben den › Surrogaten Bestandteil der › sonstigen fahrgastbezogenen Erträge. Im einzelnen sind dies der Ausgleich von Durchtarifizierungs- und Harmonisierungsverlusten, Tarifausgleichszahlungen für bestimmte Kundengruppen sowie der Fahrgeldanteil aus Bestellerentgelt für Unternehmen mit Bruttoverträgen.

TEU › Twenty Foot Equivalent Unit

Tonnenkilometer › Verkehrsleistung im Güterverkehr

Transportaufkommen › beförderte Tonne

Trolleybus Straßenfahrzeug, das seine Antriebsenergie einer Fahrleitung entnimmt.

Twenty Foot Equivalent Unit (TEU) Standardisierte Einheit, um die Transportmenge unterschiedlich großer Container im › Kombinierten Verkehr vergleichbar darstellen zu können; auch gebräuchlich zur Beschreibung von Lade- und Umschlagskapazitäten.

U-Bahn Elektrische Schienenbahn, deren Fahrwege (Gleise) ausschließlich auf unabhängigem Bahnkörper, überwiegend in Tunneln oder auch auf aufgeständerten Bahnkörpern (Hochbahn) verläuft. Sie gilt nach § 4 Abs. 2 PBefG als unabhängige Bahn. Ihr Bau und Betrieb ist in der BOStrab geregelt. Zusammen mit der › Straßen- und Stadtbahn und der › Bahn besonderer Bauart ist sie in der › Fachgruppe (Sparte) TRAM zusammengefasst.

Übersteiger Ein Fahrgast, der von einem Verkehrsmittel (Fahrzeug) eines Verkehrsunternehmens auf das Verkehrsmittel eines anderen Verkehrsunternehmens wechselt, unabhängig davon, ob es sich um das gleiche Verkehrsmittel handelt oder nicht.

Umsteiger Ein Fahrgast, der von einem Verkehrsmittel eines Verkehrsunternehmens auf ein anderes Verkehrsmittel desselben Unternehmens umsteigt, z. B. von Bus auf Straßen-/Stadtbahn.

Unternehmensfahrgast/unternehmensbezogene Fahrt Der Unternehmensfahrgast wird einmal gezählt, unabhängig davon, wie viele Linien oder Betriebszweige er innerhalb des Unternehmens benutzt. Im Gegensatz dazu stehen der › Verkehrsmittelfahrgast / die verkehrsmittelbezogene Fahrt und die › Personenfahrt (Verbundfahrt).

VDV Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., gegründet am 6.11.1990 durch den Zusammenschluss von VÖV (Verband öffentlicher Verkehrsunternehmen e.V.), VÖV der DDR und BDE (Bundesverband Deutscher Eisenbahnen, Kraftverkehre und Seilbahnen e.V.)

VDV-Strukturgruppen Zuordnung der Unternehmen im VDV nach einer Kombination aus zum Einsatz kommenden Verkehrsmitteln und Siedlungsstruktur des bedienten Verkehrsgebiets. Die VDV-Statistik unterscheidet fünf verschiedene Strukturgruppen: **1)** regionaler Verkehr (nur Bus), **2)** klein- bis mittelstädtischer Verkehr bis 100 000 Einwohner (nur Bus oder Bus und Straßenbahn), **3)** mittel- bis großstädtischer Verkehr mit 100 000 bis 500 000 Einwohnern (nur Bus oder Bus und Straßenbahn/Stadtbahn), **4)** Großstadtverkehr > 500 000 Einwohner (Bus und Stadtbahn/U-Bahn) **5)** Personenverkehr mit Eisenbahnen

Veränderungsrate, reale Die Veränderungen von Größen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung können in jeweiligen Preisen oder real ermittelt werden; bei der letztgenannten Methode erfolgt eine Bereinigung um die Preisniveauveränderung durch Bezug zum Beispiel der absoluten Jahreswerte auf ein Basisjahr (zurzeit 2010).

Verbundunternehmen Im Verbund tätige Verkehrsunternehmen, für PBefG-Verkehre nur Unternehmen mit eigener Konzession.

Verkehrsaufkommen im Güterverkehr › beförderte Tonne

Verkehrsaufkommen im Personenverkehr › Fahrgast/Fahrt

Verkehrsleistung im Güterverkehr Maßeinheit für die Nachfrage im Güterverkehr; die Einheit entspricht der Beförderung einer Tonne über die Entfernung von einem Kilometer. Üblicherweise wird die tatsächliche, hilfsweise die abgerechnete Entfernung zugrunde gelegt.

Verkehrsleistung im Personenverkehr › Personenkilometer.

Verkehrsmittelfahrgast / verkehrsmittelbezogene Fahrt Im Gegensatz zum Unternehmensfahrgast / zur unternehmensbezogenen Fahrt wird ein › Fahrgast erneut gezählt, sobald er in ein Fahrzeug eines anderen Betriebszweiges innerhalb eines Unternehmens umsteigt. Die Anzahl der verkehrsmittelbezogenen Fahrten ist um die Anzahl der › Umsteiger höher als die Anzahl der › unternehmensbezogenen Fahrten.

Wagenkilometer Erfasst werden die Nutzwagenkilometer: die Betriebsleistungen, die bei Fahrten im Rahmen der Verkehrsbedienung erbracht werden. Ein Wagen stellt die kleinste rollfähige Einheit dar, z. B. Standardlinienbus, Standardgelenkbus, Straßenbahntriebwagen, Straßenbahnbeiwagen, Stadtbahnfahrzeug, Wagen im Sinne der Eisenbahn. Die Betriebsleistung im Schienenverkehr wird in der Regel in › Zugkilometern erfasst.

Wechsel- bzw. Übergangsverkehr Beförderung von Gütern, an der mehrere › EVU beteiligt sind (Gegensatz zum › Binnenverkehr). In der Verkehrsstatistik werden Tonnen und › Tonnenkilometer der Transporte im Wechselverkehr nur beim Frachtführer/Hauptfrachtführer erfasst.

Well-to-Wheel (WTW) Gesamte Energiekette von der Energiegewinnung bis zur Verbrennung im Fahrzeug

Zugkilometer Fahrleistung von Zügen auf Streckenfahrt, wobei auch ein einzeln fahrendes Triebfahrzeug (Lok) als Zug gilt. Einheit ist die Fahrt eines Zuges über einen Kilometer.

Stichworte

Abgasnorm	(Seite/n) 35	Nachhaltigkeit	10, 11, 15
Altenquotient	16	Nettoertrag	31–32
Altersgruppen	13, 14	Niederflur, Busse	33–34, 58–63
Anmietquote	33, 35	Nutzwagenkilometer	58
Antriebsart	62	Partikelfilter	33
Anzahl der Linien	28, 35, 37, 39	Partnerländer, Güterverkehr	47
Arbeitslose	8	Personalaufwand	32
Arbeitsteilung, Güterverkehr (Binnen-/Wechselverkehr)	43	Personenkilometer	19–20, 23–24, 28, 29, 33–34, 36–37, 38, 51–57
Aufwendungen	31–32	Pkw-Bestand	12
Ausfuhr	8	Plakette	35
Ausgleichszahlungen im Ausbildungsverkehr	26	Platzangebot	28, 35, 37, 39
Ausrüstungsinvestitionen	8	Platzkilometer	28, 35, 37, 39, 51–77
Ausstattung von Haushalten	30	Preisindizes	9
Bauinvestitionen	8	Regionalisierungsmittel	17–18
Beförderte Tonnen	43–45, 48, 74–77	Schüler, Studierende	12
Beschäftigte, Güterverkehr	49, 74–77	Seehafen hinterlandverkehr	46
Beschäftigte, Personenverkehr	27, 51–57	Streckenlänge, Güterverkehr	9, 49, 74–77
Betriebsleistungen	28, 35, 37, 39, 51–73	Streckenlänge, PVE	9, 28, 39, 67–69
Bevölkerungsentwicklung, Vergangenheit	13–15	Streckenlänge, TRAM	9, 28, 37, 64–67
Bevölkerungsentwicklung, Zukunft	16	Surrogate	25–26
Bruttoinlandsprodukt	8	Tabellarische Übersicht, Güterverkehr	74–77
Bundesfinanzhilfen	17–18	Tabellarische Übersicht, Personenverkehr	51–73
Bundesländer	13, 14, 16, 20, 24, 29, 42, 46	TEU	44
CO ₂ -Emissionen	11	Tonnenkilometer	42–45, 48, 74–77
durchschnittliche Platzausnutzung	28, 35, 37, 39	Umschlag	42, 47
Einfuhr	8	VDV-Strukturgruppen	24, 34, 37
Energiebedarf	10	Verkehrsaufkommen, Güterverkehr	43–45, 48
Entflechtungsgesetz	17	Verkehrsaufkommen, Personenverkehr	19, 21–22, 33–34, 36–37, 38, 51–57
Erträge, Fahrgastbeförderung	25–26, 28	Verkehrsleistung, Güterverkehr	42–45, 47–48, 74–77
Erträge, Gewinn- und Verlustrechnung	31–32	Verkehrsleistung, Personenverkehr	19–20, 23–24, 29, 33–34, 36–37, 38, 51–57
Erwerbstätige	12	Verkehrsträger	10–11, 42
Fahrausweisarten	22, 26	Verkehrsverbünde	40–41, 64–67
Fahrgäste	19, 21–22, 33–34, 36–37, 38, 51–57	Verkehrswege	9
Fahrzeuge, BUS	34–35, 58–63	Wagenkilometer	28, 35, 58–63, 72–73
Fahrzeuge, Güterverkehr	49, 74–77	Wirtschaftliche Lage	31–32
Fahrzeuge, PVE	39, 68–67	Zensusdaten	14–15
Fahrzeuge, TRAM	37, 64–67	Zugkilometer	37, 39, 64–73
Fahrzeugkilometer	28, 51–57		
Gleislänge	37, 49, 74–77		
Güterabteilungen	42, 45		
GVFG	17		
Hauptverkehrsrelationen, Güterverkehr	42–43		
Jugendquotient	16		
Kennzahlen	28, 29, 35, 37, 39		
Kombinierter Verkehr	42, 44		
Konsumausgaben	10		
Kostendeckungsgrad	31, 32		
Lärmbelästigung	11		
Linienlänge	28, 35, 37, 39, 70–73		
Liniennahverkehr	19–20		
Linienverkehr	19		
Marktanteile, Güterverkehr	47		
Materialaufwand	32		
Mitgliederverzeichnis	78–88		
mittlere Fahrtweite	28, 35, 37, 39		
Modal Split (Güterverkehr)	42, 45		
Motorisierungsgrad	29		

Quellen und Abkürzungen

Interne Quellen

- Branchenleitfaden Demografie. Alternsgerechte Arbeitsgestaltung in Verkehrsunternehmen. VDV-Akademie. Köln, 2007
- Busse und Bahnen für eine Nachhaltige Mobilität. Köln, 2010
- Finanzierungsbedarf des ÖPNV bis 2025. Köln, 2009. Untersuchung im Auftrag des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), des Deutschen Städtetages und 13 Bundesländern
- VDV-Erhebung zu Erträgen und Aufwendungen im Personenverkehr
- VDV-Erhebung zum Schienengüterverkehr und zur Eisenbahninfrastruktur
- VDV-Erhebung zur VDV-Statistik, Unternehmen im Personenverkehr
- VDV-Erhebung zur VDV-Verbundstatistik
- VDV-Ländererhebung zum Einsatz der Bundesfinanzzmittel

Externe Quellen

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes:

- Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“
- Bevölkerung Deutschlands bis 2060. 12. Koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung. Wiesbaden, 2009.
- Fachserie 1 Reihe 1.3 „Bevölkerung ...“
- Fachserie 1 Reihe 4.1.2 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit. Mikrozensus. Beruf. Ausbildung und Arbeitssituation der Erwerbstätigen“
- Fachserie 11 Reihe 1 „Bildung und Kultur. Allgemeinbildende Schulen“
- Fachserie 11 Reihe 2 „Bildung und Kultur. Berufliche Schulen“

Abkürzungen

AEg	Allgemeines Eisenbahngesetz
BOStrab	Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (Straßenbahn-Bau- und Betriebsordnung)
BUS	Sparte „Personenverkehr mit Bussen“
DB	Deutsche Bahn
EBO	Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung
EIU	Eisenbahninfrastrukturunternehmen
EntflechtG	Entflechtungsgesetz
EVU	Eisenbahnverkehrsunternehmen
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
NE	Nichtbundeseigene Eisenbahn(en)
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
ÖSPNV	Öffentlicher Straßenpersonennahverkehr
ÖPV	Öffentlicher Personenverkehr
PBefG	Personenbeförderungsgesetz

- Fachserie 11 Reihe 4.1 „Bildung und Kultur. Studierende an Hochschulen“
- Fachserie 16 Reihe 4.3 „Verdienste und Arbeitskosten. Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten“
- Fachserie 17 Reihe 2 „Preise. Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“
- Fachserie 17 Reihe 7 „Preise. Verbraucherpreisindizes für Deutschland“
- Fachserie 17 Reihe 9.2 „Preise. Preise und Preisindizes für Verkehr“
- Fachserie 8 Reihe 1.1 „Verkehr. Verkehr aktuell“
- Fachserie 8 Reihe 2 „Verkehr. Eisenbahnverkehr“
- Fachserie 8 Reihe 2.1 „Verkehr. Eisenbahnverkehr. Betriebsdaten des Schienenverkehrs“
- Fachserie 8 Reihe 3.1 „Verkehr. Personenverkehr mit Bussen und Bahnen“
- Datenreport 2011 Ein Sozialbericht für die Bundesrepublik Deutschland, Bonn 2011
- Verkehr auf einen Blick, Wiesbaden 2013
- Zensus – Erste Ergebnisse, Wiesbaden 31. Mai 2013

Andere externe Quellen

- Bundesagentur für Arbeit: „Der Arbeits- und Ausbildungsmarkt in Deutschland. Monatsbericht Mai 2013“, Download unter <http://statistik.arbeitsagentur.de>
- ifeu Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH: „Datenbank Umwelt & Verkehr“. Heidelberg, 2013.
- Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung e.V.: „Verkehr in Zahlen 2012/2013“
- Kraftfahrt-Bundesamt: www.kba.de

Pkm	Personenkilometer
Pkw	Personenkraftwagen
PVE	Sparte „Personenverkehr mit Eisenbahnen“
Reg.-Mittel	Regionalisierungsmittel
RegG	Regionalisierungsgesetz
SGB IX	Sozialgesetzbuch
SGV	Sparte „Schienengüterverkehr“
SPFV	Schienenpersonenfernverkehr
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
TEU	Twenty Foot Equivalent Unit
TRAM	Sparte „Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen“
V/AT	Sparte „Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen“
WTW	Well-to-Wheel

